Werk

Titel: IX. Land- und Forstwirtschaft

Jahr: 1966

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?514402644_1965|log49

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

IX. Land- und Forstwirtschaft

Vorbemerkung

Betriebe

Sämtliche Betriebe mit einer Wirtschaftsfläche ab 0,5 Hektar (Erwerbsgartenbaubetriebe auch unter 0,5 Hektar), die ganz oder überwiegend landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich, gartenbaulich oder fischwirtschaftlich genutzt wird. Jede als selbständige juristische Person anerkannte Einheit zählt als ein Betrieb.

Wirtschaftsfläche

Gesamte Fläche des landwirtschaftlichen bzw. forstwirtschaftlichen Betriebes (Betriebsfläche), unterteilt nach folgenden Nutzungsarten:

Landwirtschaftliche Nutzfläche	Abbauland	Sonstige Flächen
Forsten und Holzungen	Unland	
Ödland (kultivierbar)	Nutzbare Gewässer	

Zur Fläche der Deutschen Demokratischen Republik gehören auch die Flächen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft. Infolge unterschiedlicher Ermittlung weicht die hier ausgewiesene gesamte Fläche von der Katasterfläche der Deutschen Demokratischen Republik in einzelnen Jahren bis zu 0,5 Prozent ab.

Landwirtschaftliche Nutzfläche

Gesamte landwirtschaftlich genutzte Fläche, unterteilt nach folgenden Kulturarten:

Ackerland einschließlich Wechselnutzung,	Obstanlagen	Streuwiesen
Erwerbsgartenland und Flächen unter Glas	Weingärten	Weiden
Haus- und Kleingärten	Baumschulen	Hutungen
	Wiesen	Korbweidenanlagen

Beschäftigte, Arbeiter und Angestellte, Genossenschaftsmitglieder, Selbständig Erwerbstätige, Mithelfende Familienangehörige; Durchschnittliches monatliches Arbeitseinkommen

Siehe entsprechende Bemerkungen zu Abschnitt IV.

Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft (LPG)

Genossenschaftlich-sozialistischer landwirtschaftlicher Großbetrieb, der durch freiwilligen Zusammenschluß werktätiger Bauern und Bäuerinnen, werktätiger Gärtner, Landarbeiter und anderer Werktätiger entsteht, der sich mit gesellschaftlichen Produktionsmitteln als Gruppeneigentum ausrüstet und durch kollektive Arbeit den landwirtschaftlichen Produktionsprozeß durchführt.

Die LPG führt ihre gesamte wirtschaftliche Tätigkeit in voller Selbständigkeit auf der Grundlage der innergenossenschaftlichen Demokratie in Übereinstimmung mit ihrem beschlossenen Statut durch. Die LPG ist juristische Person. Nach dem Umfang der Vergesellschaftung der Produktionsmittel werden 3 Typen von landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften unterschieden:

Typ I Genossenschaftliche Bewirtschaftung und Nutzung des von den Mitgliedern eingebrachten Ackerlandes, das Eigentum der Mitglieder bleibt.

Die Mitgliederversammlung der LPG kann beschließen, daß auch Grünland, Dauerkulturen (Obstanlagen, Hopfen usw.) oder Wald einzubringen sind.

Typ II Genossenschaftliche Bewirtschaftung und Nutzung des von den Mitgliedern eingebrachten Ackerlandes, Grünlandes, der Dauerkulturen (Obstanlagen, Hopfen usw.) sowie sonstiger nutzbarer Flächen, die Eigentum der Mitglieder bleiben.

Die Mitgliederversammlung kann beschließen, daß die Einbringung des Grünlandes schrittweise in Übereinstimmung mit der geplanten Erweiterung der genossenschaftlichen Viehhaltung erfolgt und daß die Waldwirtschaft genossenschaftlich betrieben wird.

Kennzeichen dieses Typs der LPG ist, daß auf der Grundlage eines von der Mitgliederversammlung beschlossenen Planes die politischen, ökonomischen und kadermäßigen Voraussetzungen geschaffen werden, systematisch die genossenschaftliche Wirtschaft zu erweitern und schrittweise den Übergang zum Typ III zu vollziehen.

Die Mitgliederversammlung legt fest, wie und in welchem Zeitabschnitt die bereits vorhandene genossenschaftliche Viehhaltung durch Einbringung weiterer Tiere aus der persönlichen Viehhaltung, insbesondere des Zuchtviehs und der Nachzucht, sowie durch Zukauf verstärkt wird. Ferner übergibt jedes Mitglied der Genossenschaft Maschinen, Geräte und Zugkräfte, die für die genossenschaftliche Wirtschaft erforderlich sind.

In Vorbereitung des Übergangs zum Typ III können auf Beschluß der Mitgliederversammlung Wirtschaftsgebäude und Anlagen errichtet werden.

Typ III Genossenschaftliche Bewirtschaftung und Nutzung der von den Mitgliedern eingebrachten land- und forstwirtschaftlichen Flächen, die Eigentum der Mitglieder bleiben. Genossenschaftliches Eigentum und genossenschaftliche Nutzung der Traktoren, Maschinen, Geräte und Wirtschaftsgebäude sowie des Zucht- und Nutzviehs, wie im Statut festgelegt. Jedes Mitglied hat je Hektar der eingebrachten Bodenfläche bzw. der auf seinen Namen eingetragenen Bodenfläche einen Inventarbeitrag zu leisten. Den Termin für die Zahlung und die Zahlungsweise beschließt die Mitgliederversammlung. Das eingebrachte tote und lebende Inventar wird auf diesen Inventarbeitrag angerechnet.

Persönliche Hauswirtschaft

Wirtschaft, die von jedem Familienhaushalt der Genossenschaftsmitglieder im Typ III persönlich genutzt werden kann. Die Führung der persönlichen Hauswirtschaft ist den genossenschaftlichen Interessen unterzuordnen. Sie kann umfassen bis zu 0,5 Hektar Land einschließlich Gartenland, bis zu 2 Kühen mit Kälbern, bis zu 2 Mutterschweinen mit Nachwuchs, bis zu 5 Schafen mit gleicher Anzahl Nachzucht bis zum Alter von 11 Monaten, eine unbegrenzte Zahl Ziegen, Geflügel, Kaninchen und anderes Kleinvieh sowie bis zu 10 Bienenstöcken.

Gärtnerische Produktionsgenossenschaft (GPG)

Freiwilliger Zusammenschluß von vorwiegend Einzelgärtnern, Gartenbau- und Landarbeitern zu einem genossenschaftlich-sozialistischen gärtnerischen Betrieb zwecks gemeinsamer Bewirtschaftung und Nutzung der eingebrachten und der vom Staat bereitgestellten Produktionsmittel. Der Grad der Vergesellschaftung entspricht dem Typ III der LPG. Die wesentlichsten Unterschiede zu den LPG Typ III sind folgende:

1. Bei Eintritt in die GPG wird kein festgelegter Inventarbeitrag erhoben. Das gesamte zur gemeinsamen Nutzung geeignete und für die genossenschaftliche Produktion erforderliche Inventar wird in die GPG eingebracht.
2. Bis zu 20 Prozent der Einkünfte der GPG werden auf Grund des eingebrachten Bodens und der Grundmittel verteilt.
3. Jede Haushaltung kann bis zu 300 m² Gartenland und Kleinviehhaltung besitzen.

Produktionsgenossenschaft werktätiger Fischer (PwF)

Freiwilliger Zusammenschluß werktätiger Einzelfischer und Fischereiarbeiter zu einem genossenschaftlich-sozialistischen Fischereibetrieb zwecks gemeinsamer Bewirtschaftung und Nutzung der eingebrachten und der vom Staat übernommenen Teiche, Seen und sonstigen offenen Gewässer sowie der übrigen Produktionsmittel. Nicht enthalten sind die Genossenschaften der Küsten- und Seefischerei.

Kreisbetriebe für Landtechnik

Die Kreisbetriebe für Landtechnik entstanden aus den MTS/RTS.
Gegenüber den sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben haben sie u. a. folgende Aufgaben:

Einführung der neuen Technik,
Durchführung der landtechnischen Instandhaltung und Ersatzteilversorgung,
Durchführung des Traktorenprüfdienstes.

Erntereinertrag

Tatsächlicher Ernteertrag nach Drusch und Rodung ohne Berücksichtigung des durch Lagerung eintretenden Schwundes und sonstiger Verluste (Speicherverluste).

Großvieheinheit

Der Bestand an Pferden, Rindvieh, Schweinen, Schafen und Ziegen wird nach festgelegten Umrechnungssätzen je Viehart und Altersgruppe auf Großvieheinheiten (1 Großvieheinheit entspricht 500 kg Lebendgewicht) umgerechnet (vgl. „Statistische Praxis" 1955/6, Seite 94).

Staatliches Aufkommen

Das staatliche Aufkommen setzt sich zusammen aus den dem Staat aus der Pflichtablieferung und dem freien Aufkauf zur Verfügung gestellten Mengen landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Nicht einbezogen werden Ab-Hof-Verkäufe, Verkäufe auf dem Bauernmarkt sowie Verkäufe von Zucht- und Nutzvieh.

Festmeter

Maßeinheit für die Holzmasse von Einzelstämmen und ganzer Waldbestände. Ein Festmeter (fm) ist ein m³ fester Holzmasse.
Bei stehenden Stämmen und Beständen wird mit dem Vorratsfestmeter (Vfm) gerechnet. Bei liegenden, d.h. gefällten Stämmen rechnet man dagegen mit Erntefestmetern (Efm).

1. Betriebe, Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzfläche 1950 und 1955 bis 1964

Stand Jahresmitte

Jahr	Betriebe, Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzfläche					
	Insgesamt	davon				
		Sozialistische Betriebe				Übrige Betriebe
		Insgesamt	darunter			
			Volkseigene Güter	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften[1]	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften	
	Betriebe[2]					
1950	888 245	32 621	559	–	–	855 624
1955	803 207	22 217	540	5 879	.	780 990
1956	762 659	21 136	555	6 270	.	741 523
1957	704 820	25 866	577	6 285	.	678 954
1958	654 923	22 819	700	7 859	.	632 104
1959	367 035	23 902	688	9 566	.	343 133
1960[3]	59 958	29 756	669	19 276	298	30 202
1961	57 723	29 485	641	18 881	321	28 238
1962	47 222	27 275	634	16 937	366	19 947
1963	44 057	26 648	618	16 511	395	17 409
1964	36 353	[4])21 805	658	16 044	395	14 548
	Wirtschaftsfläche[5]					
	Hektar					
1950	10 754 811	2 492 081	205 494	–	–	8 262 730
1955[6]	10 800 381	3 953 975	303 997	1 025 211	.	6 846 406
1956[6]	10 803 047	4 133 461	306 779	1 350 080	.	6 669 586
1957	10 798 547	4 489 277	325 458	1 820 256	.	6 309 270
1958[3]	10 813 526	5 579 113	412 727	2 620 433	.	5 234 413
1959[3]	10 826 660	6 150 176	433 234	3 128 107	.	4 676 485
1960[3]	10 827 400	9 542 150	441 027	6 535 352	16 071	1 285 250
1961	10 829 226	9 569 123	444 149	6 551 812	13 179	1 260 103
1962	10 829 493	9 623 180	447 899	6 594 102	15 856	1 206 313
1963	10 829 558	9 648 078	449 002	6 607 490	17 201	1 181 480
1964	10 829 924	9 581 078	445 111	6 611 711	17 672	1 248 846
	Landwirtschaftliche Nutzfläche[5]					
	Hektar					
1950	6 528 371	371 337	177 410	–	–	6 157 034
1955	6 482 047	1 770 692	283 473	1 204 056	.	4 711 355
1956	6 479 658	1 970 879	286 440	1 461 371	.	4 508 779
1957	6 463 491	2 114 934	296 562	1 561 813	.	4 350 557
1958	6 447 770	2 437 690	373 461	1 897 786	.	4 010 080
1959	6 429 978	3 097 033	388 753	2 586 140	.	3 332 945
1960[3]	6 439 828	5 953 353	403 173	5 421 570	13 686	486 474
1961	6 431 232	5 959 431	405 821	5 432 802	11 470	471 801
1962	6 408 964	5 981 797	409 046	5 458 414	13 841	427 167
1963	6 394 959	5 983 597	410 014	5 464 278	14 879	411 362
1964	6 386 397	5 984 912	406 414	5 467 890	15 431	401 485
	Anteil der Betriebe an der landwirtschaftlichen Nutzfläche					
	Prozent					
1950	100	5,7	2,7	–	–	94,3
1955	100	27,3	4,4	18,6	.	72,7
1956	100	30,4	4,4	22,6	.	69,6
1957	100	32,7	4,6	24,2	.	67,3
1958	100	37,8	5,8	29,4	.	62,2
1959	100	48,2	6,0	40,2	.	51,8
1960[3]	100	92,4	6,3	84,2	0,2	7,6
1961	100	92,7	6,3	84,5	0,2	7,3
1962	100	93,3	6,4	85,2	0,2	6,7
1963	100	93,6	6,4	85,4	0,2	6,4
1964	100	93,7	6,4	85,6	0,2	6,3

[1]) Bis 1959 einschließlich gärtnerische Produktionsgenossenschaften und Produktionsgenossenschaften werktätiger Fischer. – [2]) Bis 1958 nur Betriebe über 0,5 Hektar Wirtschaftsfläche, ab 1959 Betriebe über 1 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche (ohne persönliche Hauswirtschaften der Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften). – [3]) Stand Jahresende. – [4]) Ohne sonstige volkseigene Betriebe im Verantwortungsbereich des Rates des Kreises. – [5]) Einschließlich sonstige volkseigene Betriebe bis 1 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche; 1964 einschließlich sonstige volkseigene Betriebe im Verantwortungsbereich des Rates des Kreises. – [6]) Stand 31. Dezember des Vorjahres.

2. Betriebe, Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzfläche nach Bezirken 1964

Stand Jahresmitte

Bezirk	Betriebe, Wirtschaftsfläche und landwirtschaftliche Nutzfläche				
	Insgesamt	darunter sozialistische Betriebe			
		Insgesamt	darunter		
			Volkseigene Güter	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften
	Betriebe[1])				
Hauptstadt Berlin	209	49	11	17	12
Rostock	1 693	1 227	58	1 014	20
Schwerin	2 649	1 709	37	1 263	14
Neubrandenburg	2 239	1 525	81	1 374	10
Potsdam	3 936	1 892	67	1 336	64
Frankfurt	2 058	1 225	53	728	15
Cottbus	2 627	1 658	31	1 081	12
Magdeburg	4 233	2 910	87	1 415	36
Halle	3 158	1 430	63	1 107	17
Erfurt	1 971	1 415	40	1 188	26
Gera	2 279	1 446	18	1 030	7
Suhl	1 172	689	10	503	5
Dresden	3 321	1 909	45	1 624	63
Leipzig	2 129	1 289	38	1 137	45
Karl-Marx-Stadt	2 679	1 432	19	1 227	49
	Wirtschaftsfläche				
	Hektar				
Hauptstadt Berlin	41 159	19 006	4 787	3 271	301
Rostock	707 091	643 738	49 776	494 896	363
Schwerin	868 960	802 220	30 472	593 746	1 833
Neubrandenburg	1 092 568	998 274	76 870	683 294	305
Potsdam	1 255 794	1 122 148	39 634	719 954	6 201
Frankfurt	719 544	651 286	44 751	393 578	766
Cottbus	826 240	716 839	15 226	465 468	865
Magdeburg	1 150 333	1 022 607	63 240	749 028	1 475
Halle	877 384	756 423	44 478	526 563	1 181
Erfurt	735 066	644 985	19 997	455 135	1 367
Gera	401 408	357 643	5 682	260 568	44
Suhl	384 001	324 845	1 713	149 593	35
Dresden	674 667	594 366	18 150	420 697	1 395
Leipzig	495 144	430 171	23 142	335 321	1 074
Karl-Marx-Stadt	600 565	496 526	7 194	360 600	469
	Landwirtschaftliche Nutzfläche				
	Hektar				
Hauptstadt Berlin	11 758	6 500	3 111	2 897	241
Rostock	497 030	481 589	45 710	430 791	321
Schwerin	548 368	530 036	27 667	496 449	1 733
Neubrandenburg	673 812	656 989	70 950	580 565	277
Potsdam	648 384	611 749	35 971	544 876	5 398
Frankfurt	369 487	348 053	39 464	301 654	554
Cottbus	351 128	328 060	13 474	308 706	650
Magdeburg	749 737	705 515	58 849	638 919	1 304
Halle	586 296	533 557	41 931	479 626	976
Erfurt	476 105	437 908	18 797	412 443	1 286
Gera	211 689	194 884	5 176	185 991	40
Suhl	149 247	128 161	1 515	122 433	32
Dresden	410 083	374 096	15 871	351 272	1 255
Leipzig	357 118	331 561	21 360	306 144	978
Karl-Marx-Stadt	346 155	316 254	6 567	305 125	389

[1]) Betriebe über 1 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche (ohne persönliche Hauswirtschaften der Mitglieder landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften).

3. Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften, Mitglieder, Haushalte der Mitglieder und landwirtschaftliche Nutzfläche 1952 bis 1964; nach Bezirken 1964

Stand Jahresende; 1964: 30. September

Jahr – Bezirk	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften	Mitglieder[1]			Haushalte der Mitglieder		Landwirtschaftliche Nutzfläche		
		Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter mit persönlicher Hauswirtschaft	Insgesamt	davon	
			weibliche Mitglieder	Jugendliche unter 18 Jahren[2]				Genossenschaftlich genutzt	Persönlich genutzt
							Hektar		
1952	1 906	37 000	8 470	—	.	.	218 043	189 755	28 288
1953	4 691	128 550	61 091	—	.	.	754 301	689 980	64 321
1954	5 120	158 356	75 974	11 530	.	.	931 393	873 816	57 577
1955	6 047	196 946	92 485	13 343	112 883	.	1 279 200	1 216 325	62 875
1956	6 281	219 599	99 937	11 880	132 488	.	1 500 686	1 432 175	68 511
1957	6 691	229 026	104 071	8 772	142 531	.	1 631 882	1 557 302	74 580
1958	9 637	352 938	156 502	10 161	214 900	.	2 386 020	2 253 145	132 875
1959	10 132	435 365	191 866	8 616	264 758	.	2 794 306	2 625 345	168 961
1960	19 261	961 539	438 658	9 787	545 378	.	5 420 476	4 734 861	685 615
1961	17 860	964 528	449 724	6 639	.	.	5 430 517	4 745 967	684 550
1962	16 625	973 854	462 888	64 633	.	.	5 460 141	4 795 728	664 413
1963	16 314	986 464	467 552	57 065	.	.	5 456 143	4 794 041	662 102
1964	15 861	982 219	466 230	50 751	.	.	5 456 461	4 801 511	654 950
Typ I und II									
1952									
1953	1 740	32 815	7 468	—	.	.	189 057	161 882	27 175
1954	2 765	52 844	24 030	—	.	.	311 591	265 337	46 254
1955	2 060	33 241	15 505	1 590	.	.	187 962	158 933	29 029
1956	1 395	22 351	10 306	977	11 947	.	127 366	107 160	20 206
1957	1 021	14 977	6 780	479	8 074	.	87 603	72 995	14 608
1958	1 137	14 458	6 649	321	7 538	.	86 511	73 183	13 328
1959	3 268	53 765	24 607	926	29 206	.	306 214	258 947	47 267
1960	3 597	62 459	28 024	702	33 246	.	355 722	293 567	62 155
1961	12 908	380 096	183 126	2 710	200 512	.	1 993 860	1 487 852	506 008
1962	11 502	366 723	179 807	1 535	.	.	1 894 781	1 402 245	492 536
1963	10 274	361 225	181 059	15 152	.	.	1 845 764	1 367 488	478 276
1964	9 972	360 343	181 301	12 923	.	.	1 812 824	1 338 886	473 938
	9 566	350 615	177 998	11 286	.	.	1 782 882	1 316 769	466 113
Typ III									
1952									
1953	166	4 185	1 002	—	.	.	28 986	27 873	1 113
1954	1 926	75 706	37 061	—	.	.	442 710	424 643	18 067
1955	3 060	125 115	60 469	9 940	.	.	743 431	714 883	28 548
1956	4 652	174 595	82 179	12 366	100 936	.	1 151 834	1 109 165	42 669
1957	5 260	204 622	93 157	11 401	124 414	.	1 413 083	1 359 180	53 903
1958	5 554	214 568	97 422	8 451	134 993	.	1 545 371	1 484 119	61 252
1959	6 369	299 173	131 895	9 235	185 694	110 006	2 079 806	1 994 198	85 608
1960	6 535	372 906	163 842	7 914	231 512	143 039	2 438 584	2 331 778	106 806
1961	6 353	581 443	255 532	7 077	344 866	232 429	3 426 616	3 247 009	179 607
1962	6 358	597 805	269 917	5 104	363 322	254 563	3 535 736	3 343 722	192 014
1963	6 351	612 629	281 829	49 481	375 709	254 729	3 614 377	3 428 240	186 137
1964	6 342	626 121	286 251	44 142	388 262	264 217	3 643 319	3 455 155	188 164
	6 295	631 604	288 232	39 465	406 307	248 867	3 673 579	3 484 742	188 837
Nach Bezirken 1964									
Typ I–III[3]									
Hauptstadt Berlin	17	1 035	364	107	811	58	2 882	2 723	159
Rostock	1 005	63 025	23 283	4 609	33 488	22 838	428 083	392 239	35 844
Schwerin	1 267	65 157	27 363	3 700	29 642	20 579	496 595	437 904	58 691
Neubrandenburg	1 360	82 522	33 968	5 224	42 483	26 294	578 632	535 990	42 642
Potsdam	1 310	79 748	36 999	4 110	37 452	22 450	543 999	483 081	60 918
Frankfurt	725	44 312	18 974	2 174	22 322	13 495	301 542	277 268	24 274
Cottbus	1 064	63 982	35 440	1 937	13 730	9 411	308 968	232 349	76 619
Magdeburg	1 409	109 017	50 629	5 499	59 316	44 737	637 723	584 382	53 341
Halle	1 095	98 366	48 695	5 184	50 217	26 668	477 954	437 116	40 838
Erfurt	1 178	97 711	51 867	3 806	36 077	21 211	411 323	365 776	45 547
Gera	1 018	44 499	23 000	2 260	8 869	4 325	185 567	143 222	42 345
Suhl	490	36 490	21 368	842	6 434	4 440	122 016	83 404	38 612
Dresden	1 590	74 144	36 915	3 849	21 488	10 518	350 326	290 147	60 179
Leipzig	1 128	60 198	29 220	3 529	26 759	12 778	306 046	279 590	26 456
Karl-Marx-Stadt	1 205	62 013	28 145	3 921	17 219	9 065	304 805	256 320	48 485

[1] Ab 1960 ohne Lehrlinge. – [2] Ab 1962: Mitglieder unter 25 Jahren; 1964 nur mitarbeitende Mitglieder. – [3] Haushalte der Mitglieder und persönliche Hauswirtschaften nur Typ III.

4. Wichtige Kennziffern der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften 1955 und 1960 bis 1964

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1961	1962	1963	1964
Anzahl der LPG							
Typ I bis III	Anzahl	6 047	19 345	17 860	16 625	16 314	15 861
Typ I und II	Anzahl	1 395	13 022	11 502	10 274	9 972	9 566
Typ III	Anzahl	4 652	6 323	6 358	6 351	6 342	6 295
Flächen							
Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	1 204 056	5 408 780	5 442 312	5 473 115	5 460 216	5 459 080
Ackerland	ha	993 782	4 188 069	4 184 389	4 176 331	4 153 331	4 152 930
Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche	Prozent	82,5	77,4	76,9	76,3	76,1	76,1
Grünland	ha	196 882	1 154 610	1 195 464	1 230 000	1 244 459	1 242 370
Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche	Prozent	16,4	21,3	22,0	22,5	22,8	22,8
LPG nach Größengruppen der landwirtschaftlichen Nutzfläche							
bis 200 ha							
LPG	Anzahl	.	11 058	9 517	8 094	7 771	7 299
Mitglieder	Anzahl	.	212 857	190 778	171 206	167 455	157 844
Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	.	1 116 789	975 419	862 872	833 431	793 610
über 200 bis 500 ha							
LPG	Anzahl	.	5 133	5 095	5 174	5 173	5 133
Mitglieder	Anzahl	.	298 290	298 117	306 032	313 632	311 728
Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	.	1 626 115	1 615 406	1 655 624	1 664 603	1 663 608
über 500 bis 1000 ha							
LPG	Anzahl	.	2 268	2 384	2 470	2 473	2 514
Mitglieder	Anzahl	.	267 597	278 680	292 267	296 882	301 406
Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	.	1 576 367	1 649 383	1 713 969	1 719 451	1 744 146
über 1000 bis 2000 ha							
LPG	Anzahl	.	742	796	818	831	855
Mitglieder	Anzahl	.	159 478	171 409	177 367	182 687	187 594
Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	.	961 033	1 031 518	1 063 776	1 079 958	1 110 981
über 2000 ha							
LPG	Anzahl	.	60	68	69	66	60
Mitglieder	Anzahl	.	23 317	25 544	26 982	25 808	23 846
Landwirtschaftliche Nutzfläche	ha	.	140 172	158 791	163 900	158 700	143 321
Ständig Beschäftigte							
Typ I bis III	Anzahl	.	.	918 363	918 617	923 903	924 736
Typ I und II	Anzahl	.	.	350 356	336 052	328 404	324 785
Typ III	Anzahl	.	.	568 007	582 565	595 499	599 951
Maschinenbestand							
Traktoren	Stück	.	43 170	48 553	53 205	93 683	101 806
Lastkraftwagen	Stück	.	3 790	3 996	4 035	4 328	4 589
Kartoffellegemaschinen	Stück	.	3 575	3 850	3 803	6 165	7 869
Mähdrescher	Stück	.	3 241	3 383	4 146	7 593	11 213
Kartoffelvollerntemaschinen	Stück	.	3 228	3 243	3 266	4 597	5 352
Rübenvollerntemaschinen	Stück	.	2 318	2 268	2 420	[1] 3 503	[1] 3 978
Anbauflächen							
Getreide	ha	486 535	2 023 033	1 995 058	2 006 884	1 997 052	2 032 733
Ölfrüchte (ohne Faserpflanzen)	ha	39 749	122 744	123 633	119 269	118 306	118 724
Kartoffeln	ha	152 473	646 587	604 662	650 434	648 655	643 841
Zuckerrüben	ha	63 375	222 412	214 881	224 692	225 750	221 986
Futterhackfrüchte	ha	56 025	170 886	162 461	151 269	161 631	169 058
Feldfutterpflanzen zur Futtergewinnung	ha	[2] 108 586	347 187	421 689	407 065	462 014	444 800
darunter:							
Klee	ha	[2] 26 784	82 163	130 099	94 946	128 249	101 560
Luzerne	ha	[2] 28 689	67 975	83 810	77 858	94 448	110 530
Grün- und Silomais als Hauptfrucht	ha	[2] 3 857	397 371	330 841	339 759	247 893	249 965
Anbaustruktur (Anteil der Anbaufläche am Ackerland)							
Getreide	Prozent	49,0	48,3	47,7	48,1	48,1	48,9
Ölfrüchte (ohne Faserpflanzen)	Prozent	4,0	2,9	3,0	2,9	2,8	2,9
Kartoffeln	Prozent	15,3	15,4	14,5	15,6	15,6	15,5
Zuckerrüben	Prozent	6,4	5,3	5,1	5,4	5,4	5,3
Futterhackfrüchte	Prozent	5,6	4,1	3,9	3,6	3,9	4,1
Feldfutterpflanzen zur Futtergewinnung	Prozent	10,9	8,3	10,1	9,7	11,1	10,7
darunter:							
Klee	Prozent	2,7	2,0	3,1	2,3	3,1	2,4
Luzerne	Prozent	2,9	1,6	2,0	1,9	2,3	2,7
Grün- und Silomais als Hauptfrucht	Prozent	0,4	9,5	7,9	8,1	6,0	6,0

4. Wichtige Kennziffern der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften 1955 und 1960 bis 1964

Kennziffer	Einheit	1955	1960	1961	1962	1963	1964
Hektarertrag							
Getreide	dt je ha	25,1	27,3	21,5	26,2	24,6	[3] 26,9
Winterweizen	dt je ha	31,8	35,4	28,5	31,4	30,8	31,5
Winterroggen	dt je ha	21,7	22,5	18,2	21,3	20,5	23,0
Wintergerste	dt je ha	32,0	34,8	26,4	28,9	27,7	32,7
Sommerweizen	dt je ha	25,8	28,4	23,8	29,0	26,3	28,3
Sommerroggen	dt je ha	16,0	17,0	15,4	17,3	15,8	17,7
Sommergerste	dt je ha	25,4	31,2	18,8	31,6	28,3	31,7
Hafer	dt je ha	25,6	28,2	24,2	28,1	25,4	26,1
Ölfrüchte (ohne Samen der Faserpflanzen)	dt je ha	14,4	14,4	13,5	14,4	11,2	14,0
darunter Winterraps	dt je ha	16,7	15,5	14,2	16,3	12,2	14,7
Kartoffeln	dt je ha	113,9	191,7	122,9	178,4	172,4	172,6
darunter späte	dt je ha	113,8	198,6	124,5	179,8	177,8	177,2
Zuckerrüben	dt je ha	241,4	286,0	212,2	213,3	266,0	261,0
Futterhackfrüchte	dt je ha	.	533,2	400,1	433,9	508,4	477,5
darunter Futterrüben	dt je ha	.	565,7	407,8	445,0	533,2	494,6
Feldfutterpflanzen zur Futtergewinnung (Heuertrag)	dt je ha	.	58,8	60,6	51,1	56,8	50,0
Rotklee	dt je ha	.	61,3	67,1	53,6	62,6	47,8
Luzerne	dt je ha	.	69,5	63,8	59,1	66,2	56,1
Wiesen	dt je ha	.	43,8	46,3	36,2	43,1	34,8
Weiden	dt je ha	.	46,0	49,2	42,0	48,0	41,6
Viehbestand							
Rindvieh	1000	587,8	4 260,4	4 166,4	4 137,6	4 232,0	4 298,7
darunter Kühe	1000	277,4	2 007,2	2 010,3	1 940,0	1 948,5	1 978,9
Schweine	1000	1 426,2	6 891,3	7 377,9	6 672,8	7 587,3	7 173,7
Schafe	1000	333,9	1 594,2	1 536,8	1 416,1	1 503,8	1 566,4
Legehennen	1000	2 252,0	18 075,0	15 158,1	14 272,9	14 672,3	15 798,2
Viehbesatz je 100 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche							
Rindvieh	Stück	48,8	78,5	76,7	75,8	77,5	78,7
darunter Kühe	Stück	23,0	37,0	37,0	35,5	35,7	36,2
Schweine	Stück	118,5	127,0	135,8	122,2	139,0	131,4
Schafe	Stück	27,7	29,4	28,3	25,9	27,5	28,7
Legehennen	Stück	187,0	333,2	279,0	261,3	268,7	289,4
Milcherzeugung							
Erzeugung von Kuhmilch (3,5% Fettgehalt)	1000 t	[4] 400,6	4 591,9	5,156,8	4 800,9	5 127,0	5 283,8
Milchleistung je Kuh	kg	2 347	2 649	2 562	2 430	2 630	2 693
LPG Typ III (genossenschaftliche Viehhaltung)	kg	.	2 429	2 286	2 156	2 370	2 495
LPG Typ I und II (genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung)	kg	.	2 714	2 702	2 572	2 774	2 788
Staatliches Aufkommen							
Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung							
Schlachtvieh (Lebendgewicht)	Tonnen	.	720 065	901 199	781 513	863 481	955 198
Schlachtschweine	Tonnen	.	437 534	525 770	406 832	516 259	586 813
Schlachtrinder und sonstiges Schlachtvieh	Tonnen	.	282 531	375 429	374 681	347 222	368 385
Milch (3,5% Fettgehalt)	Tonnen	.	3 843 364	4 501 820	4 223 677	4 481 885	4 624 185
Eier	1000 Stück	.	825 517	1 399 329	1 324 498	1 532 813	1 784 023
darunter genossenschaftliche Viehhaltung							
Schlachtvieh (Lebendgewicht)	Tonnen	.	409 115	468 343	423 533	506 697	554 380
Schlachtschweine	Tonnen	.	240 353	250 156	206 984	295 173	334 635
Schlachtrinder und sonstiges Schlachtvieh	Tonnen	.	168 762	218 187	216 549	211 524	219 745
Milch (3,5% Fettgehalt)	Tonnen	.	1 707 254	1 902 415	1 901 427	2 169 384	2 366 805
Eier	1000 Stück	.	429 883	613 685	575 476	691 482	753 621
Staatliches Aufkommen je ha landwirtschaftlicher Nutzfläche							
Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung							
Schlachtvieh (Lebendgewicht)	kg je ha	.	133,1	165,6	142,8	158,1	175,0
Schlachtschweine	kg je ha	.	80,9	96,6	74,3	94,5	107,5
Schlachtrinder und sonstiges Schlachtvieh	kg je ha	.	52,2	69,0	68,5	63,6	67,5
Milch (3,5% Fettgehalt)	kg je ha	.	710,6	827,2	771,7	820,8	847,1
Eier	Stück je ha	.	152,6	257,1	242,0	280,7	326,8

[1]) Einschließlich Rodelader. – [2]) Nur genossenschaftlich genutzte Flächen. – [3]) Ohne Körnermais. – [4]) Nur genossenschaftliche Viehhaltung

5. Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften, Mitglieder[1]) und landwirtschaftliche Nutzfläche[2]) nach Größengruppen der landwirtschaftlichen Nutzfläche 1961 bis 1964; nach Bezirken 1964

Stand Jahresende; 1964: September

Jahr — Bezirk	Größengruppen der landwirtschaftlichen Nutzfläche: bis 200 Hektar			über 200 bis 500 Hektar			über 500 bis 1 000 Hektar			über 1 000 bis 2 000 Hektar			über 2 000 Hektar		
	LPG	Mitglieder	Landwirtschaftliche Nutzfläche Hektar	LPG	Mitglieder	Landwirtschaftliche Nutzfläche Hektar	LPG	Mitglieder	Landwirtschaftliche Nutzfläche Hektar	LPG	Mitglieder	Landwirtschaftliche Nutzfläche Hektar	LPG	Mitglieder	Landwirtschaftliche Nutzfläche Hektar
1961	9517	190778	975419	5095	298117	1615106	2381	278680	1649383	796	171109	1031518	68	25544	158791
1962	8094	171206	862872	5174	306032	1655624	2470	292267	1713969	818	177367	1063776	69	26982	163900
1963	7771	167455	833431	5173	313632	1664603	2473	296882	1719451	831	182687	1079958	66	25808	158700
1964	7299	157844	793610	5133	311728	1663608	2511	301406	1744146	855	187594	1110981	60	23846	143321
Typ I und II															
1961	8357	159768	824885	2771	159894	826424	346	41442	214024	25	5619	29418	–	–	–
1962	7021	141847	720021	2845	166170	857610	384	47559	239589	24	5649	28511	–	–	–
1963	6767	138871	697901	2801	167105	849402	379	48404	236181	25	5963	29340	–	–	–
1964	6397	131613	669431	2754	163930	840569	389	48937	242265	26	6334	29845	–	–	–
Typ III															
1961	1160	31010	150534	2321	138223	788982	2038	237238	1435359	771	165790	1002070	68	25544	158791
1962	1073	29359	142851	2329	139862	798014	2086	244708	1474380	794	171718	1035232	69	26982	163900
1963	1004	28584	135530	2372	146527	815201	2094	248478	1483270	806	176721	1050618	66	25808	158700
1964	902	26231	124179	2379	147798	823039	2125	252469	1501881	829	181260	1081136	60	23846	143321
Nach Bezirken 1964															
Hauptstadt Berlin	13	386	1533	4	649	1349	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rostock	480	6853	46148	225	10892	75364	174	18897	126437	118	23777	159622	8	2803	20018
Schwerin	405	7427	50303	524	23166	176453	274	24151	186800	62	9801	78450	2	612	4589
Neubrandenburg	530	8130	51705	358	17448	122055	354	35158	249249	113	20192	144016	5	1594	11607
Potsdam	519	8915	53988	385	20636	130294	172	29411	204106	102	17402	128745	11	3384	26866
Frankfurt	288	4341	29319	206	10379	69265	293	18312	125522	56	10335	70949	3	945	6487
Cottbus	478	12914	56885	449	28927	141058	108	14079	70411	27	7152	36010	2	910	4604
Magdeburg	521	8949	53869	395	22930	135249	341	41417	240856	144	32228	187765	8	3493	19984
Halle	496	9303	50973	271	17023	86523	193	28834	136782	119	35215	165859	16	7991	37817
Erfurt	419	12579	52613	511	38427	166835	206	33662	137573	40	12269	49724	2	774	4417
Gera	713	19675	80172	271	19019	80497	29	4416	18789	5	1389	5939	–	–	–
Suhl	252	9578	30562	189	17973	59300	47	8218	29996	2	721	2158	–	–	–
Dresden	928	21972	101881	549	34482	167157	101	13966	66067	11	3174	13183	1	552	2038
Leipzig	649	11964	61236	312	20119	104004	121	16631	82687	44	10696	53255	2	788	4864
Karl-Marx-Stadt	608	14858	72423	484	29658	148205	101	14254	68871	12	3243	15306	–	–	–
Typ I und II															
Hauptstadt Berlin	5	47	454	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rostock	457	6295	42704	109	4760	32947	13	1193	7445	–	–	–	–	–	–
Schwerin	368	6698	44400	248	10501	78043	31	2518	18057	–	–	–	–	–	–
Neubrandenburg	500	7439	46992	163	7306	50696	19	1630	11799	3	329	3279	–	–	–
Potsdam	484	7989	48589	182	8676	55897	31	3181	20551	3	678	3315	–	–	–
Frankfurt	268	3828	26136	96	4592	31205	21	1814	13081	2	303	2215	–	–	–
Cottbus	418	11202	48802	331	21427	102982	57	7379	36158	8	2321	9911	–	–	–
Magdeburg	498	8391	50472	146	7477	44059	11	1184	6675	2	398	2424	–	–	–
Halle	466	8297	46269	144	8347	43196	27	3288	16606	–	–	–	–	–	–
Erfurt	352	10120	42567	269	21511	90698	55	8600	34022	4	1133	4295	–	–	–
Gera	554	14675	59874	187	13517	55463	13	1832	7376	–	–	–	–	–	–
Suhl	180	6660	20678	137	13062	42718	39	6883	24808	1	460	1148	–	–	–
Dresden	750	17171	78137	298	18351	87408	33	4392	20681	2	513	2232	–	–	–
Leipzig	590	10386	53506	125	6845	36889	5	638	3245	1	199	1026	–	–	–
Karl-Marx-Stadt	507	12415	59851	299	17558	88368	34	4405	21761	–	–	–	–	–	–
Typ III															
Hauptstadt Berlin	8	339	1079	4	649	1349	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rostock	23	558	3444	116	6132	42417	161	17704	118992	118	23777	159622	8	2803	20018
Schwerin	37	729	5903	276	12665	98410	243	21633	168743	62	9801	78450	2	612	4589
Neubrandenburg	30	691	4713	195	10142	71359	335	33528	237450	110	19863	140737	5	1594	11607
Potsdam	35	926	5399	203	11960	74397	262	26230	183555	99	16724	125430	11	3384	26866
Frankfurt	20	513	3183	110	5787	38060	151	16498	112441	54	10032	68734	3	945	6487
Cottbus	60	1712	8083	118	7500	38076	51	6700	34253	19	4831	26099	2	910	4604
Magdeburg	23	558	3397	249	15453	91190	330	40233	234181	142	31830	185341	8	3493	19984
Halle	30	1006	4704	127	8676	43327	166	25546	120176	119	35215	165859	16	7991	37817
Erfurt	67	2459	10046	222	16916	76137	151	25062	103551	36	11136	45429	2	774	4417
Gera	159	5000	20298	84	5502	25034	16	2584	11413	5	1389	5939	–	–	–
Suhl	72	2918	9884	52	4911	16582	8	1335	5188	1	261	1010	–	–	–
Dresden	178	4801	23744	251	16131	79749	68	9574	45386	9	2661	10951	1	552	2038
Leipzig	59	1578	7730	187	13274	67115	116	15993	79442	43	10497	52229	2	788	4864
Karl-Marx-Stadt	101	2443	12572	185	12100	59837	67	9849	47110	12	3243	15306	–	–	–

[1]) Ohne Lehrlinge. – [2]) Genossenschaftlich und persönlich genutzte Fläche.

6. Gärtnerische Produktionsgenossenschaften (GPG), Mitglieder, landwirtschaftliche Nutzfläche; Produktionsgenossenschaften werktätiger Fischer (PwF) der Binnenfischerei und Mitglieder 1958 bis 1964; nach Bezirken 1964

Stand im 2. Halbjahr

Jahr – Bezirk	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften						Produktionsgenossenschaften werktätiger Fischer[2]		
	Anzahl	Mitglieder[1]		Landwirtschaftliche Nutzfläche			Anzahl	Mitglieder[1]	
		Insgesamt	darunter weibliche Mitglieder	Insgesamt	davon			Insgesamt	darunter weibliche Mitglieder
					Genossenschaftlich genutzte Fläche	Persönlich genutzte Fläche			
				Hektar					
1958	61	814	370	1 239	1 132	107	22	233	15
1959	93	1 534	704	1 689	1 641	48	33	349	48
1960	278	7 260	3 290	9 496	8 406	1 090	37	465	88
1961	330	10 436	5 084	11 316	10 422	894	39	570	83
1962	367	14 094	6 981	14 076	13 303	773	43	670	122
1963	369	15 343	7 527	15 124	14 553	571	46	742	138
1964	368	15 857	7 863	15 530	15 224	306	68	783	161
Nach Bezirken 1964									
Hauptstadt Berlin	13	1 033	528	243	234	9	–	–	–
Rostock	20	518	244	365	359	6	2	22	2
Schwerin	14	532	219	1 729	1 698	31	2	50	10
Neubrandenburg	10	198	88	314	303	11	6	135	34
Potsdam	63	3 948	1 916	5 435	5 435	–	9	208	34
Frankfurt	16	706	327	605	589	16	12	150	35
Cottbus	12	629	339	595	555	40	2	28	3
Magdeburg	34	905	468	1 283	1 269	14	1	8	–
Halle	16	790	435	960	951	9	6	47	14
Erfurt	26	1 452	673	1 240	1 118	122	–	–	–
Gera	4	122	55	28	28	–	–	–	–
Suhl	2	29	21	14	14	–	2	11	1
Dresden	64	1 930	1 052	1 218	1 208	10	18	36	9
Leipzig	45	1 318	618	1 109	1 071	38	3	26	11
Karl-Marx-Stadt	29	1 747	880	392	392	–	5	62	8

[1]) Ab 1961 ohne Lehrlinge. – [2]) Ab 1962 einschließlich sonstige Genossenschaften; 1964 außerdem zwischengenossenschaftliche Einrichtungen.

7. Genossenschaften der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe und ihre Mitglieder nach Bezirken 1964

Stand 31. Dezember

Bezirk	Genossenschaften		Mitglieder	
	Bäuerliche Handelsgenossenschaften	Molkereigenossenschaften	Bäuerliche Handelsgenossenschaften	Molkereigenossenschaften
Hauptstadt Berlin	1	–	948	–
Rostock	47	9	34 246	18 023
Schwerin	62	10	34 330	16 247
Neubrandenburg	80	21	35 280	25 651
Potsdam	128	12	34 415	25 166
Frankfurt	57	5	16 429	18 204
Cottbus	61	7	34 019	33 936
Magdeburg	137	16	50 811	34 829
Halle	106	22	41 015	30 161
Erfurt	97	16	41 871	39 503
Gera	44	5	23 527	18 542
Suhl	34	4	22 968	15 295
Dresden	92	10	42 848	19 437
Leipzig	67	13	29 605	18 404
Karl-Marx-Stadt	116	10	37 339	21 314
DDR	**1 129**	**160**	**479 651**	**334 712**

8. Beschäftigte in der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft nach

Stand 30. September;

Jahr	DDR insgesamt	Hauptstadt Berlin	Rostock	Schwerin	Neubrandenburg	Potsdam	Frankfurt	Cottbus
								Beschäf
								Nach Be
								Beschäftigte
1955[1])	1 741 448	8 927	111 565	123 648	146 402	145 909	90 110	111 244
1960[2])	1 312 219	7 530	83 800	85 618	109 625	111 849	67 594	78 834
1961	1 285 456	7 788	80 433	81 761	109 936	110 246	62 223	73 509
1962	1 287 563	8 104	81 692	82 449	109 402	113 275	62 914	74 145
1963	1 260 533	8 124	80 162	80 720	106 152	110 027	61 908	72 509
1964[3])	1 267 257	7 998	80 986	83 668	108 828	111 459	62 685	73 904
								dar
								Forst
1960	53 595	116	2 357	3 520	4 525	6 326	3 906	3 620
1961	53 029	129	2 221	3 607	4 325	6 298	3 830	3 921
1962	51 431	130	2 153	3 522	4 406	6 190	3 701	3 655
1963	50 732	157	2 035	3 652	4 365	6 330	3 572	3 667
1964	48 220	161	1 981	3 501	4 300	5 934	3 359	3 637
								Wasser
1960	18 436	2 461	1 017	505	888	1 059	792	644
1961	17 375	2 485	834	463	812	1 048	707	859
1962	18 063	2 485	1 216	472	899	1 099	736	888
1963	18 002	2 403	1 206	481	853	1 142	659	866
1964	18 582	2 349	849	548	825	1 218	665	920
								Arbeiter und Angestellte
1955	522 302	7 405	29 482	33 727	39 304	41 157	31 667	18 321
1960	360 977	5 858	23 239	22 824	34 282	31 902	22 127	17 772
1961	383 119	5 786	23 761	24 108	38 929	34 900	22 971	16 539
1962	385 953	5 950	24 625	24 057	36 883	37 145	23 313	17 085
1963	360 842	5 908	22 431	22 062	33 079	34 945	22 124	16 196
1964[3])	363 093	5 755	23 299	23 975	34 345	35 950	22 760	16 668
								Mitarbeitende Mitglieder von
1955[1])	190 185	251	15 229	13 561	16 707	18 733	9 515	5 122
1960[2])	916 919	1 242	59 875	57 632	74 422	75 370	44 567	59 528
1961	880 893	1 683	56 129	55 717	70 471	72 669	38 570	56 062
1962	884 802	1 841	56 635	57 294	72 073	73 809	39 043	56 178
1963	884 655	1 935	57 378	57 907	72 677	73 519	39 279	55 662
1964[3])	889 872	1 943	57 352	59 071	74 145	73 856	39 431	56 585
								Selbständig
1955	493 327	826	31 549	33 421	41 822	43 363	23 479	39 745
1960	20 048	287	445	2 742	523	2 819	596	876
1961	13 157	216	367	1 112	349	1 725	446	528
1962	10 230	210	300	540	283	1 412	342	540
1963	9 188	180	233	388	255	980	323	411
1964	8 737	201	232	332	218	1 025	314	411
								Mithelfende
1955	535 634	445	35 305	42 939	48 569	42 656	25 449	48 056
1960	14 275	143	241	2 420	398	1 758	304	658
1961	8 287	103	176	824	237	952	236	380
1962	6 578	103	132	558	163	909	216	342
1963	5 848	101	120	363	141	583	182	240
1964	5 555	99	103	290	120	628	180	240
								Lehr
1955	33 299	436	2 393	2 623	3 120	2 350	2 159	1 394
1960	36 012	300	2 334	2 635	3 621	3 608	1 545	1 171
1961	30 402	253	1 772	2 413	2 810	3 023	1 166	1 100
1962	33 827	324	2 346	2 651	3 352	2 821	1 086	1 160
1963	38 550	360	2 640	3 022	4 214	3 249	1 452	1 714
1964[2])	46 605	367	3 652	3 726	5 377	3 886	2 048	1 779

[1]) Einschließlich nichtmitarbeitende Mitglieder von Produktionsgenossenschaften. – [2]) Einschließlich nichtmitarbeitende Mitglieder von

der Stellung im Betrieb und nach Bezirken 1955 und 1960 bis 1964

1955: 31. Dezember

tigte / zirken	Magdeburg	Halle	Erfurt	Gera	Suhl	Dresden	Leipzig	Karl-Marx-Stadt	Jahr
(ohne Lehrlinge)									
	187 660	165 413	156 461	72 785	60 060	142 842	104 234	114 188	[1])1955
	147 281	134 720	119 772	53 103	40 974	102 788	85 763	82 968	[2])1960
	146 888	137 406	113 715	52 677	40 680	99 514	86 944	81 686	1961
	146 556	136 455	113 388	52 152	39 337	100 790	85 884	81 020	1962
	142 220	134 151	110 252	50 841	38 082	100 375	84 497	80 513	1963
	140 934	131 339	111 938	51 033	37 775	100 521	84 102	80 087	[3])1964
unter wirtschaft									
	4 603	4 079	3 886	2 323	4 931	3 558	1 675	4 170	1960
	4 541	3 972	3 640	2 294	5 020	3 561	1 695	3 975	1961
	4 625	3 803	3 579	2 243	4 648	3 451	1 529	3 796	1962
	4 365	3 691	3 525	2 193	4 603	3 442	1 491	3 644	1963
	4 229	3 486	3 295	2 063	4 214	3 248	1 448	3 364	1964
wirtschaft									
	1 227	2 035	1 247	602	299	2 572	1 294	1 794	1960
	1 228	1 910	1 170	596	473	1 710	1 268	1 812	1961
	1 259	1 967	1 186	592	417	1 728	1 267	1 852	1962
	1 278	2 012	1 182	610	432	1 703	1 291	1 884	1963
	1 380	2 397	1 329	624	492	1 753	1 319	1 914	1964
(ohne Lehrlinge)									
	66 548	58 322	36 766	18 144	12 739	49 611	39 059	40 050	1955
	40 454	40 166	24 125	10 535	8 713	29 881	27 359	21 740	1960
	44 164	45 044	24 149	11 612	9 837	29 048	29 477	22 794	1961
	45 599	44 711	26 005	11 138	9 100	29 735	28 863	21 744	1962
	42 072	42 894	24 158	10 146	8 363	28 325	27 377	20 762	1963
	41 584	41 400	25 223	9 907	7 700	27 957	26 811	19 759	[3]) 1964
Produktionsgenossenschaften									
	35 666	29 521	9 999	4 446	1 773	9 356	14 719	5 587	[1])1955
	103 627	90 690	94 751	41 366	31 688	68 590	55 971	57 600	[2])1960
	100 601	89 858	88 795	40 044	30 211	67 790	55 740	56 553	1961
	99 431	90 013	86 775	40 135	29 618	68 449	55 813	57 695	1962
	98 746	89 665	85 510	39 847	29 139	69 165	55 906	58 320	1963
	98 115	88 567	86 182	40 332	29 500	69 691	56 130	58 972	[3]) 1964
Erwerbstätige									
	43 478								
	1 930	39 466	54 139	21 776	23 871	38 328	26 367	31 697	1955
	1 204	2 224	589	689	273	2 581	1 428	2 046	1960
	849	1 488	514	607	464	1 698	1 038	1 401	1961
	757	1 087	415	510	374	1 670	745	953	1962
	703	942	391	478	387	1 857	752	854	1963
		821	350	457	313	1 839	732	789	1964
Familienangehörige									
	41 968								
	1 270	38 104	55 557	28 419	21 677	45 547	24 089	36 854	1955
	919	1 640	307	513	300	1 736	1 005	1 582	1960
	677	1 016	257	414	168	978	689	938	1961
	645	644	193	369	245	936	463	628	1962
	532	650	193	370	193	1 028	462	577	1963
		551	183	337	262	1 034	429	567	1964
linge									
	3 857								
	4 298	3 904	2 194	1 321	672	2 830	2 073	1 973	1955
	3 636	4 303	2 103	1 270	572	2 816	2 752	2 684	1960
	3 704	3 547	1 661	1 202	523	2 439	2 514	2 343	1961
	3 155	4 798	1 951	1 377	617	2 424	2 934	2 282	1962
	5 741	3 687	2 774	1 575	825	2 738	2 822	2 323	1963
		4 171	3 631	1 874	1 023	2 959	3 319	3 052	[3]) 1964

GPG und PwF. – [3]) Einschließlich volkseigene und genossenschaftliche Meliorationsbaubetriebe.

9. Arbeiter und Angestellte in volkseigenen Betrieben nach Beschäftigtengruppen 1961 bis 1964

Jahresdurchschnitt

Betriebe	Arbeiter und Angestellte[1]) (ohne Lehrlinge)							Lehrlinge
	Insgesamt	Land- und forstwirtschaftliches Personal					Sonstiges Personal	
		Insgesamt	Produktionsarbeiter	Technisches Personal	Wirtschaftler und Verwaltungspersonal	Übriges land- und forstwirtschaftliches Personal		
1961								
Volkseigene Güter	74 995	70 201	61 473	2 962	2 842	2 924	4 794	11 190
Kreisbetriebe für Landtechnik	73 868	70 342	47 470	9 095	7 094	6 683	3 526	9 579
Staatliche Forstwirtschaftsbetriebe	49 493	49 080	41 056	5 475	2 024	525	413	901
1962								
Volkseigene Güter	74 556	69 940	61 107	3 092	2 884	2 857	4 616	10 276
Kreisbetriebe für Landtechnik	77 320	75 337	51 963	9 972	13 402		1 983	7 913
Staatliche Forstwirtschaftsbetriebe	47 352	46 943	38 889	5 492	2 017	545	409	879
1963								
Volkseigene Güter	73 687	69 541	60 818	3 047	2 920	2 756	4 346	11 621
Kreisbetriebe für Landtechnik	53 939	52 105	31 862	8 366	11 877		1 834	7 733
Staatliche Forstwirtschaftsbetriebe	46 175	45 775	37 547	5 616	2 034	578	400	1 014
1964								
Volkseigene Güter	70 519	.	58 010	.	.	.	.	12 469
Kreisbetriebe für Landtechnik	36 345	.	21 265	.	.	.	.	7 422
Staatliche Forstwirtschaftsbetriebe	44 109	.	35 495	.	.	.	.	1 159

[1]) Vollbeschäftigteneinheiten

10. Durchschnittliches monatliches Arbeitseinkommen der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten und der vollbeschäftigten Produktionsarbeiter in volkseigenen Betrieben 1955 und 1958 bis 1964

Betriebe	1955	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964
	MDN							
Arbeiter und Angestellte (ohne Lehrlinge)								
Volkseigene Güter[1])	301	382	414	445	454	463	476	499
Kreisbetriebe für Landtechnik	412	527	560	569	595	602	[2]) 579	[2]) 652
Staatliche Forstwirtschaftsbetriebe	356	473	502	522	536	536	543	554
Produktionsarbeiter (ohne Lehrlinge)								
Volkseigene Güter[1])	288	368	399	434	445	453	466	495
Kreisbetriebe für Landtechnik	409	529	567	589	625	629	[2]) 615	[2]) 702
Staatliche Forstwirtschaftsbetriebe	338	445	475	501	516	514	522	534

[1]) Ohne Berücksichtigung der Naturalversorgung. – [2]) Auf Grund von Veränderungen in der Beschäftigtenstruktur mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

11. Ausbildungsstand der ständig Beschäftigten in sozialistischen Betrieben 1963 und 1964

Stand 30. September

Zweig	Ständig Beschäftigte									
	Insgesamt		darunter mit							
			Hochschulabschluß		Fachschulabschluß		Meisterprüfung		Facharbeiterprüfung	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Sozialistische Landwirtschaft	**1 071 982**	**1 063 543**	**4 378**	**4 938**	**18 478**	**20 985**	**31 456**	**32 068**	**161 231**	**184 919**
davon:										
Volkseigene Landwirtschaft	127 631	117 718	1 315	1 334	4 833	4 839	7 554	6 900	53 375	53 314
darunter: VEG	75 643	74 891	930	1 056	2 714	3 087	4 074	4 076	26 440	29 169
Kreisbetriebe für Landtechnik	44 854	35 295	318	179	1 819	1 385	3 078	2 300	24 849	21 828
LPG[1]	923 903	924 736	3 010	3 540	13 332	15 746	22 139	23 343	101 668	124 885
davon: Typ I und II	328 404	324 785	123	164	1 803	2 621	3 945	4 299	21 274	27 799
Typ III	595 499	599 951	2 887	3 376	11 529	13 125	18 194	19 044	80 394	97 086
GPG[1]	19 654	20 168	49	59	308	394	1 581	1 627	5 975	6 482
PwF[1] (einschließlich übrige Genossenschaften)	794	921	4	5	5	6	182	198	213	238

[1]) Mitarbeitende Mitglieder und ständig beschäftigte Nichtmitglieder.

12. Ausbildungsstand der mitarbeitenden Mitglieder in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften 1961 bis 1964

Stichtag	Mitarbeitende Mitglieder insgesamt	Mitarbeitende Mitglieder mit abgeschlossener Ausbildung							
		Insgesamt				darunter weiblich			
		Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterprüfung	Facharbeiterprüfung	Hochschulabschluß	Fachschulabschluß	Meisterprüfung	Facharbeiterprüfung
20. November 1961	871 722	1 568	7 948	17 119	67 446	100	822	630	10 984
10. November 1962	874 617	2 392	10 485	18 608	73 495	129	968	752	15 455
30. September 1963	869 529	2 893	12 688	21 537	93 178	199	1 146	1 007	22 694
30. September 1964	870 363	3 430	15 077	22 591	114 809	212	1 379	1 206	33 389
darunter									
Vorsitzende									
20. November 1961	17 869	794	2 113	1 325	2 172	10	5	3	11
10. November 1962	16 597	1 090	2 580	1 329	1 945	11	9	5	11
30. September 1963	16 282	1 320	3 064	1 404	1 910	14	17	4	14
30. September 1964	15 829	1 577	3 541	1 418	2 149	20	19	7	18
Brigadiere									
20. November 1961[1])	32 531	138	1 400	4 466	5 343	12	67	52	78
10. November 1962[1])	28 955	179	2 090	4 476	4 956	11	100	65	87
30. September 1963[1])	27 292	291	2 895	4 477	4 878	29	131	78	103
30. September 1964[1])	27 774	572	4 606	4 676	5 420	47	238	91	142

[1]) LPG Typ I und II nur Feldbaubrigadiere.

13. Ausbildungsstand der mitarbeitenden Mitglieder in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften nach Bezirken 1963 und 1964

Stand 30. September

Bezirk	Mitarbeitende Mitglieder insgesamt		Mitarbeitende Mitglieder mit abgeschlossener Ausbildung							
			Hochschulabschluß		Fachschulabschluß		Meisterprüfung		Facharbeiterprüfung	
	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964	1963	1964
Hauptstadt Berlin ...	960	954	12	12	29	31	57	49	249	282
Rostock	56 916	56 510	264	321	1 006	1 121	1 448	1 568	4 305	4 977
Schwerin	57 398	58 083	251	295	989	1 169	1 448	1 623	6 057	7 295
Neubrandenburg	72 358	73 123	402	469	1 126	1 303	2 147	2 307	7 739	9 639
Potsdam	69 739	69 797	252	303	1 150	1 379	1 978	1 865	6 733	7 925
Frankfurt	38 491	38 315	182	209	635	714	910	972	3 433	4 426
Cottbus.....	55 074	55 790	116	142	441	556	886	942	3 053	4 390
Magdeburg	97 893	96 928	322	368	1 446	1 719	3 327	3 305	12 958	14 978
Halle	88 920	87 516	292	359	1 485	1 759	2 337	2 442	13 556	15 239
Erfurt	84 229	84 287	145	186	928	1 167	1 939	2 089	9 191	13 370
Gera	39 744	40 192	75	79	604	735	692	792	5 593	6 423
Suhl	29 101	29 422	18	25	260	349	416	448	1 792	2 147
Dresden	67 386	67 625	207	241	1 013	1 156	1 382	1 455	6 487	8 749
Leipzig	54 613	54 667	206	237	836	1 003	1 458	1 498	5 953	7 494
Karl-Marx-Stadt	56 707	57 154	149	184	740	916	1 112	1 236	6 079	7 475
DDR	**869 529**	**870 363**	**2 893**	**3 430**	**12 688**	**15 077**	**21 537**	**22 591**	**93 178**	**114 809**
darunter weiblich										
Hauptstadt Berlin ...	340	325	2	1	2	4	7	4	94	98
Rostock	20 130	19 653	22	31	104	116	30	41	609	947
Schwerin	23 613	23 623	18	21	98	111	47	59	1 166	1 729
Neubrandenburg	28 650	28 874	31	32	113	140	88	106	1 343	2 076
Potsdam	31 793	31 593	24	19	107	148	79	76	1 440	2 007
Frankfurt	16 132	15 876	18	16	70	75	34	47	653	1 057
Cottbus.....	31 165	31 291	11	10	55	61	40	46	824	1 435
Magdeburg	44 653	43 628	13	11	113	136	201	205	3 242	4 448
Halle	43 268	42 127	9	17	104	129	126	170	4 333	5 132
Erfurt	44 794	44 497	3	10	89	112	94	133	2 400	4 681
Gera	20 848	20 817	4	6	49	53	32	45	1 662	2 095
Suhl	17 959	17 875	3	2	19	20	28	41	470	641
Dresden	33 392	33 377	14	12	99	111	74	81	1 504	2 748
Leipzig	26 417	26 102	15	15	64	82	60	62	1 360	2 111
Karl-Marx-Stadt	25 848	25 646	12	9	60	81	67	90	1 594	2 184
DDR	**409 002**	**405 304**	**199**	**212**	**1 146**	**1 379**	**1 007**	**1 206**	**22 691**	**33 389**
Vorsitzende										
Hauptstadt Berlin ...	16	17	3	3	6	7	1	1	2	2
Rostock	1 048	1 003	102	119	170	203	74	71	59	58
Schwerin	1 286	1 267	127	140	282	321	119	138	214	207
Neubrandenburg	1 397	1 358	189	214	284	317	96	89	133	154
Potsdam	1 324	1 310	110	144	279	313	146	123	110	118
Frankfurt	747	724	77	92	164	180	52	60	46	54
Cottbus.....	1 096	1 064	54	65	146	166	97	120	107	123
Magdeburg	1 423	1 408	143	170	314	387	146	137	150	165
Halle	1 118	1 095	114	138	262	290	70	58	99	117
Erfurt	1 213	1 178	79	104	258	317	133	142	161	212
Gera	1 059	1 010	38	43	211	232	78	81	257	238
Suhl	507	485	9	9	103	120	63	60	42	60
Dresden	1 632	1 588	114	143	239	266	130	137	188	272
Leipzig	1 175	1 122	90	100	178	211	106	98	143	166
Karl-Marx-Stadt	1 241	1 200	71	93	168	211	93	103	199	203
DDR	**16 282**	**15 829**	**1 320**	**1 577**	**3 064**	**3 541**	**1 404**	**1 418**	**1 910**	**2 149**
darunter weiblich										
Hauptstadt Berlin ...	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Rostock	5	3	–	–	2	1	–	–	–	1
Schwerin	7	9	3	2	1	3	–	–	1	1
Neubrandenburg	13	11	5	6	2	–	–	–	1	
Potsdam	13	13	1	2	–	2	2	1	1	–
Frankfurt	7	9	–	–	–	1	–	–	1	2
Cottbus.....	15	15	–	–	2	2	–	1	2	1
Magdeburg	9	9	–	–	1	2	–	–	2	3
Halle	7	9	1	3	1	1	–	–	–	1
Erfurt	6	9	–	–	–	1	–	2	3	2
Gera	9	10	1	2	2	1	–	–	1	3
Suhl	14	11	–	1	3	2	1	2	1	–
Dresden	15	11	1	2	1	1	1	1	–	–
Leipzig	6	8	1	1	2	2	–	–	–	1
Karl-Marx-Stadt	9	8	1	1	–	–	–	–	1	3
DDR	**135**	**135**	**14**	**20**	**17**	**19**	**4**	**7**	**14**	**18**

14. Traktoren-, Fahrzeug- und Anhängegerätebestand der sozialistischen Landwirtschaft 1960 bis 1964; nach Bezirken 1964

Stand Jahresende

Jahr — Bezirk	Traktoren		Leistungsklassen der Traktoren				Lastkraftwagen	Anhänger für Traktoren und Lastkraftwagen (ohne Spezialanhänger)	darunter Kipper
	insgesamt	umgerechnet auf 15 Zughaken-PS	leicht 0,6 MP (bis 25 PS)	mittel 0,9 MP (über 25 bis unter 40 PS)	schwer 1,4 MP (40 bis unter 60 PS)	sehr schwer 2,0 MP (60 PS und darüber)			
1960	70 566	88 038	10 607	32 778	20 557	6 624	9 312	80 027	14 407
1961	89 882	114 625	17 535	34 245	31 202	6 900	10 772	103 251	.
1962	99 883	126 027	20 463	37 803	34 454	7 163	10 979	115 430	36 471
1963	111 226	138 963	28 564	40 039	34 592	8 031	11 082	134 265	50 415
1964	117 714	148 955	30 306	43 319	34 914	9 175	11 264	150 648	62 174
Nach Bezirken 1964									
Hauptstadt Berlin	250	290	83	90	72	5	207	546	144
Rostock	9 032	12 240	1 774	2 906	3 468	884	872	10 912	4 329
Schwerin	9 572	12 642	2 206	2 904	3 659	803	625	11 921	5 155
Neubrandenburg	12 093	16 857	2 179	3 617	4 863	1 434	1 045	15 380	6 563
Potsdam	10 818	13 439	2 523	4 595	3 215	485	1 126	14 293	5 643
Frankfurt	6 583	8 854	1 350	2 401	2 046	786	691	8 659	3 680
Cottbus	6 268	7 215	2 051	2 478	1 590	149	427	7 596	3 926
Magdeburg	13 284	17 533	2 892	5 043	3 901	1 448	1 227	17 891	7 050
Halle	11 082	14 466	2 592	4 004	3 383	1 103	1 439	16 456	5 600
Erfurt	9 965	12 083	3 152	3 656	2 349	808	663	12 529	4 314
Gera	4 588	5 041	1 854	1 678	894	162	388	4 919	1 924
Suhl	2 244	2 682	707	798	633	106	191	2 457	1 223
Dresden	7 778	9 114	2 318	3 339	1 861	260	885	9 637	4 625
Leipzig	7 172	8 706	2 021	3 050	1 601	500	799	10 480	4 482
Karl-Marx-Stadt	6 985	7 793	2 604	2 760	1 379	242	679	6 972	3 516

Jahr — Bezirk	Düngerstreuer für		Kartoffellegemaschinen	Anbaumähbalken	Mähdrescher	Motorkartoffelsortierer[1])	Kartoffelvollerntemaschinen	Rübenvollerntemaschinen
	Mineraldünger (ohne Kalkstreuer)	Stalldung						
1960								
1961	22 517	8 542	7 217	21 248	6 409	5 427	6 386	3 665
1962	27 368	9 877	9 149	25 577	9 180	5 305	7 803	4 116
1963	30 418	11 005	8 981	27 168	11 380	4 900	7 472	4 533
1964	30 660	10 392	7 852	30 803	12 849	5 859	6 899	[2]) 4 802
	31 207	9 288	8 843	34 334	13 833	7 229	6 606	[2]) 4 820
Nach Bezirken 1964								
Hauptstadt Berlin	64	41	11	80	14	8	4	—
Rostock	2 525	594	708	2 360	1 204	805	748	544
Schwerin	2 425	953	773	3 079	1 281	784	574	296
Neubrandenburg	3 147	959	955	2 990	1 600	946	887	655
Potsdam	2 553	1 173	968	3 365	1 270	829	856	233
Frankfurt	1 720	788	596	1 560	895	427	332	258
Cottbus	1 617	561	630	2 335	757	480	473	49
Magdeburg	3 658	877	954	3 353	1 438	797	663	898
Halle	3 081	705	751	2 404	1 197	433	534	850
Erfurt	2 682	410	584	2 848	1 197	326	370	349
Gera	1 029	263	254	1 757	464	159	95	68
Suhl	634	39	127	1 088	215	40	31	—
Dresden	2 296	821	562	2 752	893	502	375	205
Leipzig	1 975	510	467	1 947	782	261	425	349
Karl-Marx-Stadt	1 801	594	503	2 416	626	432	239	66

[1]) Mit einer Leistung von 3,5 Tonnen und mehr je Stunde. – [2]) Einschließlich Rodelader.

15. Traktoren-, Fahrzeug- und Anhängegerätebestand der nach Bezir

Stand

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Traktoren		Leistungsklassen der Traktoren				Last-kraft-wagen
		Insgesamt	umgerechnet auf 15 Zughaken-PS	leicht 0,6 MP (bis 25 PS)	mittel 0,9 MP (über 25 bis unter 40 PS)	schwer 1,4 MP (40 bis unter 60 PS)	sehr schwer 2,0 MP (60 PS und darüber)	
1	1960	6 376	8 680	1 080	2 074	2 196	1 026	1 104
2	1961	7 127	9 676	1 424	1 964	2 712	1 027	1 163
3	1962	7 656	10 295	1 672	2 066	2 897	1 021	1 178
4	1963	8 577	11 587	1 927	2 458	3 087	1 105	1 300
5	1964	9 214	12 523	2 072	2 817	3 104	1 221	1 301
								Nach Be
1	Hauptstadt Berlin	142	171	43	49	45	5	84
2	Rostock	974	1 357	213	232	398	131	116
3	Schwerin	557	778	121	121	245	70	77
4	Neubrandenburg	1 349	1 933	255	348	526	220	141
5	Potsdam	964	1 241	208	384	304	68	137
6	Frankfurt	787	1 120	159	213	280	135	125
7	Cottbus	295	362	73	115	99	8	37
8	Magdeburg	1 268	1 760	284	393	370	221	163
9	Halle	1 035	1 413	247	317	305	166	152
10	Erfurt	497	669	128	150	140	79	62
11	Gera	156	201	47	47	42	20	29
12	Suhl	45	60	13	11	15	6	11
13	Dresden	398	491	108	153	113	24	78
14	Leipzig	557	725	126	216	160	55	62
15	Karl-Marx-Stadt	190	242	47	68	62	13	27

[1]) Mit einer Leistung von 3,5 Tonnen und mehr je Stunde. – [2]) Einschließlich Rodelader.

16. Traktoren-, Fahrzeug- und Anhängegerätebestand der nach Bezir

Stand

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Traktoren		Leistungsklassen der Traktoren				Last-kraft-wagen
		Insgesamt	umgerechnet auf 15 Zughaken-PS	leicht 0,6 MP (bis 25 PS)	mittel 0,9 MP (über 25 bis unter 40 PS)	schwer 1,4 MP (40 bis unter 60 PS)	sehr schwer 2,0 MP (60 PS und darüber)	
1	1960	43 170	52 329	.	.	.	.	3 790
2	1961	48 553	59 711	10 058	21 091	13 981	3 423	3 996
3	1962	53 205	64 790	11 605	22 620	15 387	3 593	4 035
4	1963	93 683	115 452	24 818	35 223	27 185	6 457	4 328
5	1964	101 806	126 907	27 272	38 765	28 397	7 372	4 589
								Nach Be
1	Hauptstadt Berlin	86	93	32	35	19	–	36
2	Rostock	7 726	10 416	1 521	2 598	2 861	746	432
3	Schwerin	8 388	10 922	1 987	2 687	3 079	635	275
4	Neubrandenburg	10 167	14 063	1 868	3 165	3 966	1 168	502
5	Potsdam	8 974	10 991	2 180	3 880	2 579	335	443
6	Frankfurt	5 333	7 068	1 143	2 016	1 579	595	302
7	Cottbus	5 422	6 061	1 884	2 265	1 183	90	129
8	Magdeburg	11 335	14 789	2 554	4 435	3 165	1 181	594
9	Halle	9 479	12 225	2 281	3 550	2 757	891	736
10	Erfurt	8 960	10 711	2 947	3 364	1 948	701	223
11	Gera	4 235	4 572	1 761	1 609	730	135	91
12	Suhl	2 021	2 383	645	759	532	85	34
13	Dresden	6 912	7 975	2 132	3 058	1 518	204	225
14	Leipzig	6 289	7 531	1 848	2 729	1 287	425	356
15	Karl-Marx-Stadt	6 479	7 107	2 489	2 615	1 194	181	211

[1]) Mit einer Leistung von 3,5 Tonnen und mehr je Stunde. – [2]) Einschließlich Rodelader.

volkseigenen Güter 1960 bis 1964; ken 1964

Jahresende

Anhänger für Traktoren und Lastkraftwagen (ohne Spezialanhänger)	darunter Kipper	Düngerstreuer für		Kartoffellegemaschinen	Anbaumähbalken	Mähdrescher	Motorkartoffelsortierer[1])	Kartoffelvollerntemaschinen	Rübenvollerntemaschinen	Lfd. Nr.
		Mineraldünger (ohne Kalkstreuer)	Stalldung							
11 548	.	2 869	1 305	683	1 917	676	708	525	330	1
12 686	.	3 083	1 446	741	1 998	914	775	615	363	2
13 360	3 113	3 154	1 537	782	2 082	968	697	607	385	3
15 212	4 224	3 284	1 506	720	2 368	1 091	740	603	[2]) 427	4
16 417	4 960	2 903	1 333	709	2 443	1 177	678	546	[2]) 415	5
zirken 1964										
325	76	35	27	6	43	8	7	4	—	1
1 636	513	298	101	75	242	134	87	79	60	2
1 022	329	179	103	46	134	88	52	33	21	3
2 399	723	384	184	105	328	209	125	103	68	4
1 633	415	308	155	102	299	119	90	82	15	5
1 474	413	220	135	85	166	123	51	59	38	6
584	228	110	77	44	104	43	34	30	8	7
2 274	686	374	133	83	318	148	77	50	75	8
1 889	501	325	132	49	239	112	43	33	62	9
859	240	175	68	26	141	57	23	13	22	10
254	70	54	21	4	53	16	7	1	1	11
80	24	20	2	1	19	3	2	—	—	12
691	256	173	75	27	140	39	25	16	12	13
924	335	162	76	34	147	56	30	29	30	14
373	151	86	44	27	70	22	25	14	3	15

landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften 1960 bis 1964; ken 1964

Jahresende

Anhänger für Traktoren und Lastkraftwagen (ohne Spezialanhänger)	darunter Kipper	Düngerstreuer für		Kartoffellegemaschinen	Anbaumähbalken	Mähdrescher	Motorkartoffelsortierer[1])	Kartoffelvollerntemaschinen	Rübenvollerntemaschinen	Lfd. Nr.
		Mineraldünger (ohne Kalkstreuer)	Stalldung							
53 121	.	12 712	3 686	3 575	10 702	3 241	4 642	3 228	2 318	1
62 641	.	12 566	3 954	3 850	11 242	3 383	4 502	3 243	2 268	2
69 396	21 532	14 295	4 437	3 803	12 050	4 146	4 176	3 266	2 420	3
101 565	37 906	25 792	6 969	6 165	26 693	7 593	5 086	4 597	[2]) 3 503	4
119 080	49 076	27 821	7 549	7 869	31 307	11 213	6 504	5 352	[2]) 3 978	5
zirken 1964										
123	53	26	9	3	35	1	1	—	—	1
8 532	3 474	2 214	475	630	2 100	1 025	715	643	456	2
9 725	4 158	2 213	836	717	2 877	1 133	729	488	218	3
11 712	5 213	2 746	758	842	2 639	1 331	815	752	537	4
10 888	4 264	2 165	993	825	2 970	1 025	738	680	177	5
6 247	2 672	1 474	643	495	1 366	662	374	228	192	6
5 888	3 028	1 464	442	544	2 161	496	446	329	27	7
13 955	5 472	3 263	729	868	3 021	1 273	718	607	809	8
12 998	4 332	2 712	545	687	2 131	1 064	386	483	767	9
10 540	3 539	2 450	312	552	2 674	1 055	303	324	308	10
4 132	1 578	945	189	239	1 657	352	151	42	39	11
2 056	1 016	596	36	91	1 030	67	38	5	—	12
7 731	3 706	2 067	616	474	2 535	538	452	210	94	13
8 675	3 639	1 782	431	429	1 781	713	231	387	317	14
5 878	2 932	1 704	535	473	2 330	478	407	174	37	15

17. Wichtige Maschinen der Kreisbetriebe für Landtechnik 1963 und 1964; nach Bezirken 1964

Stand Jahresende

Jahr — Bezirk	Traktoren	Lastkraftwagen	Lastkraftwagenanhänger	Kartoffelvollerntemaschinen	Rübenvollerntemaschinen
1963	4 942	2 385	6 353	1 693	777
1964	1 813	2 004	2 897	696	265
Nach Bezirken 1964					
Hauptstadt Berlin	6	1	12	—	—
Rostock	138	158	180	26	20
Schwerin	141	119	157	53	14
Neubrandenburg	181	242	243	32	44
Potsdam	237	178	339	93	22
Frankfurt	105	121	179	43	12
Cottbus	180	102	269	114	10
Magdeburg	115	235	296	5	12
Halle	66	161	136	10	5
Erfurt	94	154	193	33	12
Gera	87	85	167	52	23
Suhl	133	45	148	26	—
Dresden	177	174	300	149	70
Leipzig	54	123	120	9	1
Karl-Marx-Stadt	99	106	158	51	20

18. Mit Großmaschinen durchgeführte Erntearbeiten in volkseigenen Gütern und landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften 1963 und 1964; örtlichgeleitete Betriebe nach Bezirken 1964

Jahr — Bezirk	Getreideernte			Kartoffelernte			Zuckerrübenernte		
	Gemähte Fläche			Gerodete Fläche					
	Insgesamt	darunter mit Mähdreschern		Insgesamt	darunter mit Vollerntemaschinen		Insgesamt	darunter mit Vollerntemaschinen	
	Hektar		Prozent	Hektar		Prozent	Hektar		Prozent
1963	2 127 419	1 252 275	*58,9*	613 308	153 210	*25,0*	232 769	191 540	*82,3*
1964	2 158 135	1 435 077	*66,5*	663 926	194 363	*29,3*	227 846	194 898	*85,5*
Örtlichgeleitete Betriebe nach Bezirken 1964									
Hauptstadt Berlin	8 462	6 942	*82,0*	1 996	1 085	*54,4*	225	173	*76,9*
Rostock	155 731	100 886	*64,8*	45 563	19 879	*43,6*	20 125	18 164	*90,3*
Schwerin	180 208	100 431	*55,7*	52 735	17 449	*33,1*	10 760	8 855	*82,3*
Neubrandenburg	228 887	147 360	*64,4*	68 920	24 120	*35,0*	24 772	19 557	*78,9*
Potsdam	195 929	116 061	*59,2*	74 712	28 820	*38,6*	8 587	7 297	*85,0*
Frankfurt	130 433	88 931	*68,2*	39 671	8 210	*20,7*	10 553	7 859	*74,5*
Cottbus	120 551	65 828	*54,6*	48 359	20 967	*43,4*	1 915	1 290	*67,4*
Magdeburg	246 214	185 926	*75,5*	70 277	19 036	*27,1*	50 902	46 687	*91,7*
Halle	197 653	157 603	*79,7*	52 971	11 883	*22,4*	43 352	39 358	*90,8*
Erfurt	172 503	125 388	*72,7*	44 146	9 343	*21,2*	15 621	13 216	*84,6*
Gera	64 463	37 687	*58,5*	22 564	1 560	*6,9*	2 641	1 612	*61,0*
Suhl	37 500	14 013	*37,4*	11 270	561	*5,0*	58	2	*3,4*
Dresden	129 134	79 613	*61,7*	44 404	9 614	*21,7*	8 374	5 640	*67,4*
Leipzig	123 791	96 932	*78,3*	37 710	8 588	*22,8*	19 382	16 333	*84,3*
Karl-Marx-Stadt	104 215	55 183	*53,0*	34 378	6 473	*18,8*	2 426	1 476	*60,8*

19. Flächen nach Nutzungs- bzw. Kulturarten und Bezirken 1964

Stand Jahresmitte

Lfd. Nr.	Bezirk	Wirtschaftsfläche							
		Insgesamt	Nach Nutzungsarten						
			Landwirtschaftliche Nutzfläche	Forsten und Holzungen	Ödland	Abbauland	Unland	Gewässer	Sonstige Flächen
		Hektar							
1	Hauptstadt Berlin	41 159	11 758	7 500	543	25	313	2 579	18 441
2	Rostock	707 091	497 030	114 027	10 569	1 478	17 492	11 017	55 478
3	Schwerin	868 960	548 368	203 439	8 876	1 714	13 282	30 690	62 591
4	Neubrandenburg	1 092 568	673 812	248 239	14 156	1 758	20 940	69 675	63 988
5	Potsdam	1 255 794	648 384	419 477	10 627	1 856	12 792	30 664	131 994
6	Frankfurt	719 544	369 487	256 578	3 459	1 307	8 117	21 938	58 658
7	Cottbus	826 240	351 128	337 518	12 234	19 913	8 749	6 714	89 984
8	Magdeburg	1 150 333	749 737	274 467	3 331	2 940	9 982	5 876	104 000
9	Halle	877 384	586 296	165 644	5 932	11 688	12 866	5 377	89 581
10	Erfurt	735 066	476 105	164 869	3 531	929	8 838	738	80 056
11	Gera	401 408	211 689	148 206	1 217	1 466	5 056	3 987	29 787
12	Suhl	384 001	149 247	189 827	3 956	389	6 233	675	33 674
13	Dresden	674 667	410 083	173 110	1 458	2 384	8 221	8 630	70 781
14	Leipzig	495 144	357 118	66 838	1 915	11 722	5 446	4 186	47 919
15	Karl-Marx-Stadt	600 565	346 155	180 122	3 300	1 174	8 963	3 022	57 829
16	DDR	10 829 924	6 386 397	2 949 861	85 104	60 743	147 290	205 768	994 761

Lfd. Nr.	Landwirtschaftliche Nutzfläche									
	Insgesamt	Nach Kulturarten								
		Ackerland	Wechselnutzung	Haus- und Kleingärten	Obstanlagen	Weingärten	Baumschulen	Wiesen (einschließlich Streuwiesen)	Weiden (einschließlich Hutungen)	Korbweidenanlagen
	Hektar									
1	11 758	6 177	6	4 511	136	–	107	679	122	20
2	497 030	372 320	525	6 614	1 147	–	69	44 691	71 585	79
3	548 368	363 146	1 111	7 813	2 342	–	163	76 414	97 188	191
4	673 812	510 401	1 314	7 198	1 389	–	80	81 061	72 233	136
5	648 384	430 867	3 340	11 742	8 843	–	331	130 436	62 585	240
6	369 487	304 733	343	6 543	1 718	–	263	46 262	9 148	477
7	351 128	241 696	998	5 328	2 151	2	265	91 924	8 629	135
8	749 737	563 561	658	14 949	7 718	–	287	77 060	85 065	439
9	586 296	498 521	635	14 574	12 832	161	279	42 766	16 257	271
10	476 105	394 600	1 098	8 947	9 183	4	363	35 009	26 781	120
11	211 689	145 346	286	3 828	5 618	1	85	44 492	11 972	61
12	149 247	84 422	1 593	2 434	1 773	–	25	47 675	11 310	15
13	410 083	294 541	211	12 701	9 347	125	490	71 116	21 349	203
14	357 118	293 076	204	9 591	6 600	2	267	33 837	13 403	138
15	346 155	239 901	312	11 884	4 287	–	95	58 142	31 488	46
16	6 386 397	4 743 307	12 636	128 656	75 084	295	3 168	881 565	539 115	2 571

20. Flächen nach Nutzungs- bzw. Stand

Jahr	Insgesamt	Nach Nutzungs- bzw. Wirtschafts								
		Landwirtschaftliche								
		Insgesamt	Ackerland[1]	Wechselnutzung	Haus- und Kleingärten	Obstanlagen	Weingärten	Baumschulen	Ein- und mehrschürige Wiesen[1]	Streuwiesen
	Hekt									
1938	10 779 975	6 656 453	5 093 031	.	[2] 199 199	.	364	.	970 676	
1946	10 746 024	6 346 683	4 833 390	.	[2] 196 544	.	367	.	911 334	20 544
1948	10 764 260	6 384 181	4 856 497	.	182 053	32 286	294	3 619	874 035	36 384
1949	10 757 144	6 390 731	4 888 249	.	166 158	41 052	266	3 188	867 299	31 573
1950	10 754 811	6 528 371	5 017 294	.	157 801	56 684	269	3 409	861 937	32 276
1953	10 791 684	6 511 234	5 028 524	.	159 271	62 044	257	3 433	841 809	33 084
1955[3]	10 800 381	6 482 047	4 991 565	.	157 055	65 788	273	3 645	835 494	36 476
1958[3]	10 813 526	6 447 770	4 921 126	.	155 067	68 557	256	3 220	833 794	42 734
1960[3]	10 827 400	6 439 828	4 853 395	10 404	128 975	71 595	256	3 088	892 809	
1961	10 829 226	6 431 232	4 824 982	11 059	128 530	72 448	279	3 127	894 649	
1962	10 829 493	6 408 964	4 783 407	11 468	128 191	73 642	289	3 126	891 536	
1963	10 829 558	6 394 959	4 753 239	12 176	128 660	74 954	295	3 222	885 951	
1964	10 829 924	6 386 397	4 743 307	12 636	128 656	75 084	295	3 168	881 565	
										dar
										Volkseigene
1960	441 027	403 173	322 786	1 946	2 073	5 286	87	817	35 411	
1961	444 149	405 821	323 749	1 945	2 056	5 408	97	815	35 748	
1962	447 899	409 046	324 379	2 002	2 108	5 519	98	827	35 984	
1963	449 002	410 014	322 752	2 042	2 072	5 776	105	867	36 490	
1964	445 111	406 414	321 867	1 643	2 179	5 634	107	843	34 256	
										Landwirtschaftliche Produktions
										Genossenschaftlich und
1960	6 535 353	5 421 571	4 191 032	7 936	30 751	32 644	52	553	747 219	
1961	6 551 813	5 432 802	4 179 260	8 615	30 643	33 365	56	613	751 846	
1962	6 594 102	5 458 414	4 175 217	9 020	30 679	34 872	65	628	757 284	
1963	6 607 490	5 464 277	4 163 258	9 759	30 515	35 714	72	629	755 301	
1964	6 611 711	5 467 890	4 162 500	10 187	30 542	35 685	73	626	753 917	
										Landwirtschaftliche Produktions
										Genossenschaftlich
1960	1 466 864	1 437 180	1 387 694	1 536	679	1 496	3	41	29 867	
1961	1 427 808	1 396 987	1 341 554	1 762	756	1 857	3	40	32 198	
1962	1 380 694	1 342 597	1 277 332	1 793	916	2 313	4	39	37 617	
1963	1 367 870	1 324 045	1 248 955	2 049	904	2 386	3	38	43 069	
1964	1 353 037	1 306 736	1 225 593	2 056	863	2 477	2	40	47 086	
										Persönlich
1960	1 034 113	559 079	103 096	2 080	10 608	12 664	19	73	319 214	
1961	1 015 078	549 452	102 116	1 958	10 139	12 307	19	94	313 243	
1962	970 449	524 758	98 069	1 806	9 440	11 911	18	61	299 266	
1963	943 171	509 205	95 764	1 529	9 189	11 767	17	49	290 307	
1964	918 626	495 184	94 242	1 419	8 999	11 429	18	46	281 577	
										Landwirtschaftliche Produktions
										Genossenschaftlich
1960	3 867 767	3 264 023	2 551 031	4 320	9 439	17 211	29	438	397 481	
1961	3 932 629	3 315 228	2 576 821	4 894	9 483	17 933	33	479	405 719	
1962	4 060 905	3 414 275	2 636 266	5 420	9 543	19 281	42	527	419 493	
1963	4 111 087	3 450 875	2 652 203	6 181	9 112	20 158	51	542	421 051	
1964	4 150 055	3 481 248	2 672 364	6 711	8 970	20 293	52	540	424 299	
										Persönlich
1960	166 609	161 289	149 211	0	10 025	1 273	1	1	657	
1961	176 298	171 135	158 769	1	10 265	1 268	1	0	686	
1962	182 054	176 784	163 550	1	10 780	1 367	1	1	908	
1963	185 362	180 152	166 336	0	11 310	1 403	1	0	874	
1964	189 993	184 722	170 300	1	11 710	1 485	1	0	955	

[1]) Bis 1959 einschließlich Wechselnutzung. – [2]) Einschließlich Obstanlagen und Baumschulen. – [3]) 1955 Stand 31. Dezember des Vorjahres, 1958 erfaßt.

Kulturarten 1938 und 1946 bis 1964

Jahresmitte fläche bzw. Kulturarten Nutzfläche ar	Weiden[1]	Hutungen	Korbweidenanlagen	Forsten und Holzungen	Ödland	Abbauland	Unland	Gewässer	Sonstige Flächen	Jahr
	390 931		2 252	2 945 806		247 559		248 657	681 500	1938
	382 888		1 616	2 966 188		347 290		1 085 863		1946
	397 288		1 725	2 949 392	69 782	303 798		215 928	841 179	1948
	351 851	39 488	1 607	2 918 229	71 097	259 447		237 917	879 723	1949
	354 291	42 593	1 817	2 898 604	104 357	202 223		220 660	800 596	1950
	315 226	65 700	1 886	2 957 637	122 780	188 719		217 197	794 117	1953
	341 487	48 180	2 084	2 942 251	147 774	194 193		200 947	816 704	[3])1955
	382 547	38 098	2 371	2 931 424	92 845	43 024	155 349	209 063	925 310	[3])1958
	476 801		2 504	2 955 169	81 737	45 569	149 535	204 398	951 165	[3])1960
	493 655		2 503	2 956 607	82 845	47 116	149 205	204 611	957 609	1961
	514 765		2 540	2 954 398	84 645	50 055	148 487	205 705	977 240	1962
	533 864		2 595	2 953 174	85 076	56 657	148 232	205 592	985 868	1963
	539 115		2 571	2 949 861	85 104	60 743	147 290	205 768	994 761	1964
unter Güter										
	34 562		206	13 804	2 908	607	5 874	1 349	13 312	1960
	35 799		203	13 684	2 999	742	5 831	1 352	13 720	1961
	37 940		190	12 872	3 383	755	5 947	1 388	14 508	1962
	39 732		177	12 255	3 474	785	5 993	1 362	15 118	1963
	39 700		186	13 105	3 373	900	5 738	1 329	14 251	1964
Genossenschaften Typ I–III persönlich genutzte Fläche										
	410 669		716	851 430	43 267	6 844	57 068	10 907	144 267	1960
	427 684		718	852 998	43 935	7 097	57 621	10 440	146 919	1961
	449 927		724	856 747	45 183	7 842	58 468	11 233	156 215	1962
	468 298		729	860 049	45 819	8 730	58 748	10 882	158 985	1963
	473 653		708	859 088	45 230	9 288	58 954	10 241	161 019	1964
Genossenschaften Typ I und II genutzte Fläche										
	15 831		33	19 516	1 904	304	2 590	1 376	3 994	1960
	18 776		40	20 059	2 112	297	2 910	1 057	4 386	1961
	22 545		39	24 553	2 441	563	3 212	1 899	5 429	1962
	26 601		39	28 594	2 854	742	3 433	1 920	6 281	1963
	28 572		46	30 678	2 956	858	3 587	1 591	6 630	1964
genutzte Fläche										
	111 216		110	383 722	13 176	2 609	17 650	3 773	54 104	1960
	109 473		103	376 749	13 070	2 638	16 955	3 362	52 852	1961
	104 088		100	359 482	12 803	2 618	16 000	3 142	51 645	1962
	100 483		99	350 217	12 215	2 845	15 484	2 946	50 260	1963
	97 362		92	341 717	11 867	2 969	15 151	2 734	49 004	1964
Genossenschaften Typ III genutzte Fläche										
	283 501		573	447 755	28 162	3 920	36 766	5 749	81 392	1960
	299 291		575	455 804	28 728	4 151	37 699	6 011	85 007	1961
	323 118		584	472 222	29 912	4 660	39 201	6 182	94 453	1962
	340 987		590	480 805	30 723	5 142	39 771	6 008	97 763	1963
	347 449		570	486 230	30 377	5 460	40 163	5 907	100 670	1964
genutzte Fläche										
	121		–	437	25	11	62	9	4 777	1960
	144		–	386	25	11	57	10	4 674	1961
	176		1	490	27	1	55	10	4 688	1962
	227		1	433	27	1	60	8	4 681	1963
	269		1	463	30	1	53	8	4 715	1964

und 1960 Stand Jahresende. Die landwirtschaftliche Nutzfläche und deren Gliederung nach Kulturarten ist 1955 und 1958 in der Jahresmitte

21. Anbauflächen nach Fruchtarten

Stand

Lfd. Nr.	Bezirk	Anbau insgesamt	darunter nach Ge				
			Getreide insgesamt	Weizen insgesamt	Weizen darunter Winterweizen	Roggen insgesamt	Roggen darunter Winterroggen
		Hekt					
1	Hauptstadt Berlin	7 777	2 770	328	101	1 409	1 379
2	Rostock	363 662	169 797	21 299	14 352	63 410	62 751
3	Schwerin	361 658	190 005	18 822	9 723	92 566	91 178
4	Neubrandenburg	507 024	246 795	38 868	27 083	91 120	89 607
5	Potsdam	429 863	216 084	16 212	8 056	122 901	118 893
6	Frankfurt	302 011	144 874	18 098	13 519	67 204	66 129
7	Cottbus	241 563	128 742	8 184	6 420	81 879	80 500
8	Magdeburg	561 954	272 730	61 265	49 000	90 314	88 376
9	Halle	495 840	228 522	75 453	70 396	35 146	34 704
10	Erfurt	393 481	189 531	53 592	42 200	19 315	19 157
11	Gera	144 537	69 108	19 489	18 319	16 308	16 147
12	Suhl	83 580	44 181	9 002	5 616	13 163	12 848
13	Dresden	291 801	138 259	29 871	28 738	52 791	52 315
14	Leipzig	292 803	131 869	37 868	37 000	36 255	36 125
15	Karl-Marx-Stadt	237 652	111 802	25 218	24 009	35 953	35 638
16	DDR	4 715 206	2 285 069	433 569	354 532	819 734	805 747

Noch: Anbaufläche

Lfd. Nr.	Bezirk	Faserpflanzen	Ölfrüchte (ohne Faserpflanzen) insgesamt	Ölfrüchte (ohne Faserpflanzen) darunter Winterraps	Gemüse[1]	Zuckerrüben[2]	Kar insgesamt
		Hekt					
1	Hauptstadt Berlin	–	–	–	494	40	455
2	Rostock	–	17 422	16 254	4 248	21 800	51 113
3	Schwerin	565	11 240	10 185	2 134	11 378	56 615
4	Neubrandenburg	1 595	19 158	17 890	2 230	27 285	76 116
5	Potsdam	4 603	7 822	6 773	6 542	9 346	84 310
6	Frankfurt	46	6 771	5 975	4 996	11 028	49 107
7	Cottbus	1 415	3 701	3 366	3 297	1 988	54 113
8	Magdeburg	3 214	14 138	12 513	12 318	55 568	85 047
9	Halle	1 287	10 331	8 720	11 530	49 832	67 755
10	Erfurt	300	9 034	6 806	6 502	17 135	51 907
11	Gera	419	4 216	3 872	983	2 335	24 314
12	Suhl	17	859	504	275	67	13 787
13	Dresden	1 400	9 155	8 181	5 166	9 284	51 345
14	Leipzig	570	8 670	7 288	6 952	21 617	41 850
15	Karl-Marx-Stadt	2 295	6 453	6 194	1 377	2 455	36 998
16	DDR	17 726	128 970	114 521	69 044	241 158	744 832

[1]) Einschließlich Erdbeeren, Flächen unter Glas und Saatguterzeugung. – [2]) Einschließlich Saatguterzeugung. – [3]) Einschließlich Mais

und Bezirken 1964

Jahresmitte

fläche Fruchtarten treide							
Gerste							
Insgesamt	darunter Sommergerste	Hafer	Sommermenggetreide, Mischfrucht, Buchweizen, Hirse	Körnermais	Speisehülsenfrüchte	Futterhülsenfrüchte	Lfd. Nr.
ar							
401	226	335	297	–	–	–	1
30 827	15 688	24 201	30 051	9	2 737	6 325	2
21 345	9 559	21 800	35 452	20	1 152	7 127	3
49 715	30 562	22 557	44 399	136	3 871	9 715	4
20 072	10 196	21 579	34 966	354	786	8 742	5
25 894	18 462	8 038	25 391	249	1 255	6 735	6
7 020	2 773	16 243	14 882	534	10	3 181	7
66 711	35 173	30 460	23 567	413	3 864	9 915	8
77 723	39 582	29 841	9 903	456	6 623	7 516	9
60 656	51 136	32 394	23 570	3	4 066	6 037	10
16 614	12 412	11 247	5 449	1	360	1 644	11
6 227	5 608	8 641	7 149	–	74	1 047	12
23 482	12 772	27 512	4 401	202	428	3 376	13
37 385	13 251	15 618	4 597	146	933	3 687	14
18 859	12 229	28 182	3 590	–	–	2 130	15
462 931	**269 629**	**298 648**	**267 664**	**2 523**	**26 159**	**77 177**	16

nach Fruchtarten toffeln							
		Feldfutterpflanzen					
			darunter				
darunter Frühkartoffeln	Futterhackfrüchte[2])	Insgesamt[2])	Feldfutterpflanzen zur Futtergewinnung (ohne Mais)	darunter		Grün- und Silomais als Hauptfrucht[3])	Lfd. Nr.
				Klee	Luzerne		
ar							
138	291	3 537	2 289	48	208	1 248	1
5 657	18 561	70 052	39 479	8 386	2 678	22 527	2
5 419	19 874	59 332	26 811	8 316	2 013	19 173	3
7 050	18 984	97 985	54 540	13 693	8 874	33 476	4
7 645	17 275	71 623	29 231	4 547	3 699	31 047	5
4 341	7 859	67 020	35 745	3 991	11 494	24 358	6
3 588	9 633	34 202	14 982	2 378	2 738	13 998	7
10 449	13 597	88 028	41 947	6 167	16 835	34 681	8
5 859	12 733	95 965	55 006	5 228	32 213	32 105	9
4 876	21 246	85 223	52 590	6 697	22 326	24 557	10
1 420	9 684	30 712	21 600	8 203	5 090	5 598	11
735	6 050	16 986	13 825	3 135	2 944	2 552	12
3 875	14 093	57 087	37 240	14 676	3 725	12 717	13
3 759	10 346	64 136	35 987	14 256	10 154	20 200	14
2 105	11 937	61 358	51 606	9 477	852	4 933	15
66 916	**192 163**	**903 246**	**512 878**	**109 198**	**125 843**	**283 170**	16

im Gemisch mit Hülsenfrüchten.

22. Gemüseanbauflächen nach Gemüsearten 1964

Stand Jahresmitte

Gemüseart	Gemüseanbaufläche	darunter			
	Sozialistische Betriebe	Volkseigene Güter	Sonstige volkseigene Betriebe	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften (nur genossenschaftliche Flächen)	Gärtnerische Produktionsgenossenschaften
	Hektar				
Sämtliche Gemüsearten	**50 907**	**3 269**	**321**	**42 704**	**4 608**
davon: Voranbau	3 813	307	37	2 471	997
Hauptanbau	47 094	2 962	284	40 233	3 611
Vor- und Hauptanbau nach Gemüsearten					
Rhabarber	297	24	6	223	44
Spargel, ertragsfähig	1 428	97	46	1 217	67
Spargel, nicht ertragsfähig	928	53	12	828	35
Schwarzwurzeln	296	10	1	261	23
Spinat	1 197	118	10	920	150
Möhren	4 918	147	21	4 590	159
Speisekohlrüben	648	39	2	593	14
Rote Rüben	734	21	3	699	12
Sellerie	1 140	98	10	868	163
Weißkohl	6 824	446	43	5 898	438
Rotkohl	2 965	210	18	2 481	257
Wirsingkohl	895	55	7	696	137
Blumenkohl	3 015	266	21	1 640	1 089
Rosenkohl	2 150	130	11	1 830	179
Grünkohl	352	27	6	269	50
Kohlrabi	867	40	6	619	200
Gurken	6 003	155	7	5 621	219
Tomaten	1 210	61	14	811	323
Gemüseerbsen (Pflückerbsen)	3 790	739	8	3 020	24
Gemüsebohnen (Pflückbohnen)	3 158	187	20	2 727	226
Porree	788	54	4	605	124
Zwiebeln (Lauch)	182	2	–	154	26
Zwiebeln (Knollen)	4 450	90	8	4 274	78
Salat	331	21	9	166	134
Sonstiges Gemüse	2 340	177	26	1 697	438

23. Saatguterzeugung 1963

Fruchtart	Feldanerkannte Fläche	Erfassung von Saat- und Pflanzgut[1])				
		Insgesamt	davon			
			Volkseigene Güter[2])	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften	Volkseigene Güter[2])	Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften
	Hektar	Tonnen			Prozent	
Wintergetreide	19 436	46 022	34 183	11 839	74	26
darunter: Roggen	11 511	22 517	16 295	6 222	72	28
Weizen	5 152	16 146	13 045	3 101	81	19
Sommergetreide	20 121	42 786	23 860	18 926	56	44
darunter: Gerste	6 067	15 942	8 750	7 192	55	45
Hafer	10 303	20 241	11 268	8 973	56	44
Speisehülsenfrüchte	7 418	7 370	3 603	3 767	49	51
Futterhülsenfrüchte	69 803	47 154	8 304	38 850	18	82
Winterölfrüchte	1 318	1 463	1 098	365	75	25
davon: Raps	920	1 147	959	188	84	16
Rübsen	398	316	140	176	44	56
Sommerölfrüchte	1 151	538	187	351	35	65
darunter: Raps	237	108	71	37	66	34
Senf	902	419	116	303	28	72
Zuckerrüben/Samenträger	9 069	11 810	1 432	10 378	12	88
Runkelrüben/Samenträger	2 541	2 868	359	2 509	13	87
Pflanzkartoffeln	78 723	886 417	126 937	759 480	14	86
davon: Sehr frühe	3 299	35 103	5 751	29 352	16	84
Frühe	12 848	142 798	14 664	128 134	10	90
Mittelfrühe	21 375	229 345	35.736	193 609	16	84
Mittelspäte	14 708	175 893	29 861	146 032	17	83
Späte	26 493	303 278	40 925	262 353	13	87
Klee[3])	37 490	5 048	536	4 512	11	89
Luzerne	5 763	176	30	146	17	83
Gräser	30 535	8 316	1 344	6 972	16	84
Mais	998	818	318	500	39	61

[1]) Nur attestiertes Saatgut. – [2]) Einschließlich Akademie- und Universitätsgüter. – [3]) Einschließlich Esparsette.

24. Versorgung der landwirtschaftlichen Betriebe mit mineralischen Düngemitteln 1950 bis 1964; 1938/39 und 1949/50 bis 1963/64; nach Bezirken 1963/64

Kalenderjahr — Wirtschaftsjahr — Bezirk	Auslieferung von Düngemitteln, Reinnährstoffgehalt							
	Stickstoff (N)	Phosphorsäure (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)	Stickstoff (N)	Phosphorsäure (P_2O_5)	Kali (K_2O)	Kalk (CaO)
	1000 Tonnen				kg je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche			
Kalenderjahre								
1950	187,3	100,5	389,9	551,3	×	×	×	×
1951	203,0	70,8	356,6	546,5	×	×	×	×
1952	200,4	73,2	432,2	591,5	×	×	×	×
1953	189,6	118,4	409,5	563,1	×	×	×	×
1954	208,0	139,0	448,0	614,8	×	×	×	×
1955	209,7	132,8	425,4	710,2	×	×	×	×
1956	206,2	168,5	445,1	731,9	×	×	×	×
1957	222,5	186,0	463,1	730,1	×	×	×	×
1958	229,0	199,0	518,5	767,8	×	×	×	×
1959	235,3	204,8	522,8	799,8	×	×	×	×
1960	235,4	218,1	497,0	776,8	×	×	×	×
1961	255,9	225,1	513,4	765,1	×	×	×	×
1962	257,2	203,3	511,3	823,4	×	×	×	×
1963	289,0	242,3	544,6	979,1	×	×	×	×
1964	338,4	312,1	538,9	1 270,0	×	×	×	×
Wirtschaftsjahre								
1938/39	218,0	182,0	324,0	520,0	32,8	27,3	48,7	78,1
1949/50	184,4	94,7	339,0	566,8	27,8	14,2	51,1	85,4
1950/51	193,2	75,9	366,2	567,4	29,5	11,6	55,9	86,3
1951/52	206,3	85,8	425,6	570,8	31,6	13,1	65,2	87,4
1952/53	192,5	81,4	411,0	561,5	29,6	12,5	63,1	86,2
1953/54	202,4	135,4	422,6	583,7	31,1	20,8	65,0	89,8
1954/55	204,7	128,8	399,7	674,2	31,6	19,9	61,7	104,1
1955/56	199,9	152,4	457,9	697,3	30,8	23,5	70,7	107,6
1956/57	225,4	184,0	459,6	742,2	34,9	28,5	71,1	114,8
1957/58	223,7	184,4	492,6	747,1	34,7	28,6	76,4	115,9
1958/59	226,2	214,8	511,6	784,2	35,2	33,4	79,6	122,0
1959/60	243,8	210,2	528,6	823,4	38,0	32,7	82,3	128,2
1960/61	247,2	225,5	528,1	751,8	38,5	35,1	82,3	117,1
1961/62	254,3	210,9	494,1	757,2	39,8	33,0	77,3	118,4
1962/63	272,7	223,7	527,3	884,1	42,8	35,1	82,8	138,8
1963/64	307,7	263,1	542,7	1 168,8	48,3	41,3	85,2	183,4
Nach Bezirken 1963/64[1])								
Hauptstadt Berlin	0,4	0,4	1,6	2,2	41	40	163	221
Rostock	22,3	20,4	45,6	101,2	48	44	99	220
Schwerin	23,3	24,4	53,8	142,5	44	46	101	267
Neubrandenburg	29,5	26,3	56,8	135,2	46	41	88	209
Potsdam	26,6	28,1	61,9	132,0	42	45	99	210
Frankfurt	15,8	15,6	33,6	62,8	44	44	94	176
Cottbus	13,4	15,5	32,9	99,1	38	44	94	284
Magdeburg	34,1	29,2	72,3	82,2	47	40	100	113
Halle	26,7	22,9	51,3	32,8	48	41	93	59
Erfurt	19,4	18,6	24,5	33,4	42	40	52	72
Gera	8,9	9,0	12,7	42,1	43	43	61	202
Suhl	6,5	5,8	8,2	19,5	44	39	55	131
Dresden	17,0	17,6	29,7	95,3	42	44	74	236
Leipzig	15,4	14,2	28,1	71,0	44	41	81	204
Karl-Marx-Stadt	12,9	14,7	21,7	94,6	38	43	63	276

[1]) Ohne zentralgeleitete volkseigene Güter und ohne Lieferung von Stickstoff und Phosphordüngemitteln im Austausch für Getreide.

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Ge								
		Insgesamt[2])			Nach Winter-					
					Winter					
					Insgesamt			Nach		
								Winterweizen		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	3 150 818	20,6	6 487 046	1 886 608	20,2	3 801 517	534 643	24,9	1 332 919
2	1953	2 700 480	22,4	6 051 481	1 576 802	21,0	3 308 638	283 957	28,0	796 013
3	1954	2 616 760	21,6	5 661 673	1 539 276	21,0	3 233 584	294 035	25,7	755 318
4	1955	2 483 454	24,8	6 170 025	1 486 324	24,6	3 661 425	337 992	31,0	1 048 410
5	1956	2 435 879	23,6	5 746 878	1 481 472	23,1	3 419 042	315 538	29,3	923 001
6	1957	2 503 876	23,3	5 829 495	1 513 586	23,7	3 580 052	338 948	31,1	1 054 848
7	1958	2 507 578	25,2	6 312 464	1 570 407	24,8	3 898 584	382 365	31,6	1 209 344
8	1959	2 441 371	24,4	5 947 598	1 509 893	24,8	3 747 298	374 633	32,5	1 219 368
9	1960	2 319 069	27,5	6 379 044	1 437 386	27,1	3 899 628	370 350	35,6	1 319 159
10	1961	2 233 316	21,7	4 842 639	1 248 667	21,8	2 716 955	276 716	28,8	796 460
11	1962	2 247 172	26,4	5 936 619	1 205 776	24,7	2 979 947	305 085	31,8	969 215
12	1963	2 239 171	24,7	5 535 764	1 312 601	24,2	3 174 924	341 455	30,9	1 056 287
13	1964	2 286 566	27,0	6 184 612	1 356 845	26,7	3 627 506	353 980	31,7	1 123 676
										der
										Volkseigene
2	1953	95 035	26,1	247 980	50 604	25,1	126 936	11 512	31,0	35 738
3	1954	107 277	24,1	259 048	55 257	23,8	131 612	15 150	27,0	40 880
4	1955	105 795	27,6	292 365	65 637	28,0	184 111	19 750	33,0	65 148
5	1956	103 257	26,2	270 483	62 869	26,5	166 323	18 881	31,2	58 842
6	1957	109 429	26,6	290 604	66 637	27,9	186 034	20 310	33,7	68 505
7	1958	142 665	26,7	380 507	88 350	26,8	236 704	25 231	32,6	82 278
8	1959	139 657	26,3	366 634	87 316	27,6	241 117	25 894	35,2	91 081
9	1960	137 075	29,7	406 976	85 541	30,0	256 253	25 947	37,9	98 450
10	1961	133 121	24,3	322 859	74 588	25,0	186 316	18 407	32,4	59 730
11	1962	133 701	29,1	388 521	71 550	27,6	197 824	22 486	35,0	78 726
12	1963	128 911	26,4	340 829	75 992	26,5	201 149	24 693	32,3	79 820
13	1964	140 277	29,7	417 287	86 889	30,5	264 860	27 185	35,2	95 637
										Landwirtschaftliche und gärt
										(Genossenschaftlich
4	1955	467 832	25,1	1 174 546	277 901	25,1	698 679	66 818	31,8	212 703
5	1956	550 676	23,5	1 291 803	331 840	23,1	766 344	73 484	29,7	218 368
6	1957	603 499	23,3	1 406 867	349 560	23,9	834 765	77 387	31,2	241 568
7	1958	757 003	25,3	1 915 983	464 491	25,1	1 167 372	113 973	32,3	367 789
8	1959	994 273	24,8	2 467 353	606 976	25,5	1 546 128	156 384	33,0	516 805
9	1960	2 021 394	27,3	5 520 226	1 250 676	26,9	3 359 438	310 950	35,4	1 100 592
10	1961	1 964 743	21,5	4 220 618	1 093 717	21,5	2 348 249	231 643	28,5	660 789
11	1962	1 997 307	26,2	5 234 765	1 065 392	24,4	2 604 579	259 257	31,4	814 356
12	1963	1 991 300	24,6	4 896 576	1 165 107	24,0	2 796 555	293 189	30,8	903 643
13	1964	2 036 326	26,9	5 477 828	1 202 781	26,5	3 188 871	303 649	31,5	956 933
										Nach Be
										(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	2 775	26,5	7 341	1 651	27,0	4 463	97	36,9	357
2	Rostock	169 623	30,8	522 479	92 324	30,4	280 755	14 362	37,2	53 427
3	Schwerin	190 266	26,3	499 943	112 881	25,9	292 475	9 344	33,9	31 680
4	Neubrandenburg	249 265	28,6	711 679	137 011	28,5	389 908	27 273	35,0	95 517
5	Potsdam	216 533	23,2	502 259	137 473	22,9	314 658	7 614	31,5	23 990
6	Frankfurt	144 289	22,4	322 692	86 963	22,0	191 036	13 337	28,1	37 526
7	Cottbus	128 517	18,5	237 145	91 256	18,4	168 199	6 270	26,2	16 456
8	Magdeburg	272 453	28,3	769 918	169 183	27,7	468 661	49 090	34,3	168 437
9	Halle	228 622	30,1	687 340	143 877	30,4	437 763	70 660	32,8	231 556
10	Erfurt	189 687	30,9	586 438	71 136	29,4	209 494	42 455	30,8	130 827
11	Gera	69 075	28,8	198 647	38 672	29,0	112 240	18 291	29,1	53 213
12	Suhl	44 177	24,1	106 402	19 078	24,1	46 012	5 616	24,0	13 472
13	Dresden	137 817	25,2	347 130	91 739	25,9	237 294	28 601	28,6	81 931
14	Leipzig	131 724	28,1	370 714	97 322	29,0	282 088	36 963	30,7	113 492
15	Karl-Marx-Stadt	111 742	28,1	314 485	66 279	29,0	192 460	24 007	29,9	71 795

[1]) Für alle Seiten der Tabelle 25: Bis 1957 nur Erträge von genossenschaftlich genutzten Flächen. – [2]) 1964 ohne Körnermais.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

treide												
und Sommergetreide												
getreide						Sommergetreide						
Fruchtarten						Insgesamt[2])			Nach Fruchtarten			Lfd. Nr.
	Winterroggen			Wintergerste					Sommerweizen			
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
1 192 279	17,2	2 047 404	159 686	26,4	421 194	1 264 210	21,2	2 685 529	95 569	22,4	214 468	1
1 202 134	18,8	2 259 429	90 711	27,9	253 196	1 123 678	24,4	2 742 843	135 856	26,2	356 107	2
1 200 552	19,8	2 372 053	44 689	23,8	106 213	1 077 484	22,5	2 428 089	130 078	25,0	325 487	3
1 050 191	21,9	2 297 772	98 141	32,1	315 243	997 130	25,2	2 508 600	62 486	26,1	163 044	4
1 091 290	20,8	2 270 183	74 644	30,3	225 858	954 407	24,4	2 327 836	64 070	25,5	163 216	5
1 075 493	20,4	2 198 284	99 145	33,0	326 920	990 290	22,7	2 249 443	80 650	25,3	204 324	6
1 071 765	21,8	2 331 186	116 277	30,8	358 054	937 171	25,8	2 413 880	57 701	26,7	153 847	7
1 011 239	20,8	2 104 657	124 021	34,1	423 273	931 478	23,6	2 200 300	60 111	25,2	151 252	8
927 527	22,6	2 093 512	139 509	34,9	486 957	881 683	28,1	2 479 416	47 607	28,8	137 142	9
803 010	18,3	1 470 085	168 941	26,7	450 410	984 649	21,6	2 125 684	100 542	24,1	241 947	10
791 846	21,4	1 692 386	108 845	29,2	318 346	1 041 396	28,4	2 956 672	118 015	29,3	345 731	11
802 381	20,5	1 646 907	168 765	28,0	471 730	926 570	25,5	2 360 840	84 756	26,4	223 894	12
809 474	23,1	1 866 865	193 391	32,9	636 965	929 721	27,5	2 557 106	79 098	28,4	224 522	13
unter												
Güter												
30 042	21,3	63 885	9 050	30,2	27 313	44 431	27,2	121 044	10 313	28,8	29 700	2
35 659	22,3	79 510	4 448	25,2	11 222	52 020	24,5	127 436	9 792	27,5	26 934	3
34 523	23,5	80 977	11 364	33,4	37 986	40 158	27,0	108 254	4 985	27,0	13 453	4
35 733	22,9	81 770	8 255	31,1	25 711	40 388	25,8	104 160	4 782	27,1	12 948	5
35 535	22,3	79 360	10 792	35,4	38 169	42 792	24,4	104 570	5 880	27,0	15 889	6
50 054	22,6	113 282	13 065	31,5	41 144	54 315	26,5	143 803	5 404	28,5	15 403	7
47 777	21,2	101 485	13 645	35,6	48 551	52 341	24,0	125 517	5 417	27,0	14 637	8
44 806	23,4	104 854	14 788	35,8	52 949	51 534	29,2	150 723	4 790	31,4	15 020	9
39 174	19,9	77 914	17 007	28,6	48 672	58 533	23,3	136 543	9 414	26,5	24 931	10
39 013	22,3	87 177	10 051	31,8	31 921	62 151	30,7	190 697	9 742	32,1	31 318	11
37 261	21,1	78 607	14 038	30,4	42 722	52 919	26,4	139 680	6 680	27,3	18 239	12
41 294	25,2	104 114	18 410	35,4	65 109	53 388	28,6	152 427	5 592	30,1	16 842	13
nerische Produktionsgenossenschaften												
und persönlich[1])												
183 186	21,7	396 716	27 897	32,0	89 260	189 931	25,1	475 867	19 552	25,8	50 514	4
232 151	20,2	468 554	26 205	30,3	79 422	218 836	24,0	525 459	19 300	25,1	48 490	5
233 909	20,0	468 591	38 264	32,6	124 606	253 939	22,5	572 102	28 585	24,9	71 134	6
298 992	21,4	641 168	51 526	30,7	158 415	292 512	25,6	748 611	23 447	26,4	62 003	7
377 907	20,7	782 097	72 685	34,0	247 226	387 297	23,8	921 225	29 810	25,2	75 016	8
822 440	22,5	1 851 234	117 286	34,8	407 612	770 718	28,0	2 160 788	39 288	28,4	111 705	9
717 334	18,2	1 305 555	144 740	26,4	381 905	871 026	21,5	1 872 369	86 692	23,8	206 144	10
713 023	21,3	1 520 692	93 112	28,9	269 531	931 915	28,2	2 630 186	103 999	29,0	301 584	11
724 492	20,5	1 484 467	147 426	27,7	408 445	826 193	25,4	2 100 021	74 396	26,3	195 562	12
729 645	23,0	1 677 888	169 487	32,7	554 050	833 545	27,5	2 288 957	70 180	28,3	198 541	13
zirken 1964												
Betriebe)												
1 450	25,9	3 753	104	34,0	353	1 124	25,6	2 878	226	26,6	601	1
62 805	27,4	172 287	15 157	36,3	55 041	77 299	31,3	241 724	6 872	32,5	22 335	2
91 790	24,2	221 943	11 747	33,1	38 852	77 385	26,8	207 468	9 214	29,5	27 182	3
90 493	25,4	230 282	19 245	33,3	64 109	112 254	28,7	321 771	11 871	30,1	35 732	4
119 870	21,6	259 117	9 989	31,6	31 551	79 060	23,7	187 601	8 297	25,9	21 501	5
66 194	20,0	132 612	7 432	28,1	20 898	57 326	23,0	131 656	4 643	24,1	11 193	6
80 786	17,2	139 279	4 200	29,7	12 464	37 261	18,5	68 946	1 823	22,0	4 015	7
88 400	21,7	192 005	31 693	34,1	108 219	103 270	29,2	301 257	12 033	29,3	35 303	8
34 960	22,3	77 892	38 257	33,5	128 315	84 745	29,5	249 577	4 965	28,1	13 973	9
19 392	26,6	51 610	9 289	29,1	27 057	118 551	31,8	376 944	11 366	30,1	34 160	10
16 183	28,1	45 495	4 198	32,2	13 532	30 403	28,4	86 407	1 202	25,7	3 091	11
12 842	24,4	31 079	620	23,6	1 461	25 099	24,1	60 390	3 401	22,9	7 777	12
52 431	23,3	122 193	10 707	31,0	33 170	46 078	23,8	109 836	1 118	23,1	2 583	13
36 234	24,4	88 280	24 125	33,3	80 316	34 402	25,8	88 626	861	24,8	2 138	14
35 644	27,8	99 038	6 628	32,6	21 627	45 463	26,8	122 025	1 206	24,4	2 938	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Noch: Ge			Noch: Nach Winter-			Noch: Sommer			Noch: Nach		
		Sommerroggen			Sommergerste			Hafer					
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen			
1	1934/38	16 802	13,4	22 466	277 396	21,7	602 982	738 442	21,5	1 584 491			
2	1953	21 027	15,6	32 793	226 696	24,4	553 280	585 267	24,7	1 445 734			
3	1954	14 755	14,8	21 770	266 347	24,1	642 817	517 030	21,8	1 128 220			
4	1955	23 833	16,4	39 004	238 410	25,5	608 810	535 545	25,4	1 362 434			
5	1956	18 715	15,4	28 734	247 711	24,6	608 414	447 770	24,8	1 112 408			
6	1957	22 219	14,5	32 231	222 283	25,6	569 618	455 397	21,9	998 574			
7	1958	21 969	16,7	36 637	220 740	26,0	572 858	426 937	26,8	1 143 489			
8	1959	20 112	13,9	27 881	229 973	26,8	616 186	409 603	23,6	966 191			
9	1960	18 933	17,2	32 488	249 835	31,3	781 933	358 556	28,1	1 007 437			
10	1961	22 080	15,5	34 272	263 335	18,8	496 210	350 586	24,4	855 654			
11	1962	19 546	17,4	33 962	265 635	31,8	845 866	372 206	28,3	1 053 553			
12	1963	17 736	15,9	28 125	255 591	28,4	725 551	315 298	25,6	806 786			
13	1964	13 283	17,7	23 543	270 117	31,8	859 112	295 372	26,2	774 834			
													dar
													Volkseigene
2	1953	1 189	17,3	2 052	7 733	26,7	20 646	17 040	28,6	48 721			
3	1954	999	16,2	1 615	10 301	25,6	26 393	19 706	24,3	47 818			
4	1955	864	17,4	1 505	8 083	27,2	21 987	17 541	28,2	49 480			
5	1956	1 239	17,2	2 131	9 299	26,4	24 537	16 836	27,0	45 461			
6	1957	1 617	16,5	2 668	8 710	26,4	22 988	17 995	25,2	45 431			
7	1958	1 915	16,5	3 163	11 173	26,4	29 467	22 151	28,4	62 843			
8	1959	1 896	13,8	2 611	10 368	26,3	27 230	22 254	26,0	57 915			
9	1960	1 532	18,5	2 833	11 660	31,5	36 722	20 613	30,8	63 435			
10	1961	2 141	16,1	3 438	12 087	19,3	23 371	20 491	27,6	56 566			
11	1962	1 666	17,8	2 966	13 098	34,7	45 487	22 737	31,5	71 631			
12	1963	1 644	15,6	2 571	11 412	29,9	34 168	19 291	28,1	54 237			
13	1964	1 325	18,6	2 469	12 814	33,3	42 656	19 286	29,6	57 048			
													Landwirtschaftliche und gär
													(Genossenschaftlich
4	1955	5 276	16,0	8 437	48 049	25,4	122 173	89 187	25,6	227 949			
5	1956	5 195	14,9	7 758	63 338	24,1	152 627	87 179	24,8	216 613			
6	1957	6 747	14,0	9 436	62 230	25,1	156 114	96 327	22,1	212 439			
7	1958	7 719	16,3	12 550	77 449	25,9	200 454	109 274	27,1	295 615			
8	1959	7 919	13,6	10 788	109 075	26,5	289 352	141 724	24,2	343 304			
9	1960	15 684	17,0	26 685	220 055	31,2	686 489	317 251	28,0	886 757			
10	1961	18 100	15,4	27 955	235 340	18,8	443 521	311 878	24,2	754 935			
11	1962	16 433	17,3	28 448	238 878	31,6	754 983	333 818	28,1	937 224			
12	1963	14 612	15,8	23 070	230 341	28,3	651 988	279 881	25,4	711 362			
13	1964	10 522	17,7	18 584	244 562	31,7	775 108	262 151	26,1	682 957			
													Nach Be
													(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	29	21,7	63	221	26,8	593	339	25,9	880			
2	Rostock	700	23,2	1 624	15 736	33,3	52 446	23 685	31,6	74 839			
3	Schwerin	1 349	20,0	2 704	9 575	30,7	29 430	21 255	27,3	58 100			
4	Neubrandenburg	1 441	20,2	2 906	30 511	31,5	96 121	22 129	28,4	62 748			
5	Potsdam	3 984	17,2	6 846	10 132	29,8	30 179	21 049	24,2	50 834			
6	Frankfurt	1 012	14,2	1 442	18 401	27,4	50 367	7 685	21,0	16 174			
7	Cottbus	1 261	13,8	1 746	2 716	25,4	6 911	16 138	18,6	29 963			
8	Magdeburg	1 704	16,5	2 815	35 669	33,5	119 479	30 265	28,4	86 053			
9	Halle	375	17,3	650	39 720	32,7	129 798	29 790	27,3	81 434			
10	Erfurt	71	22,0	156	51 185	35,3	180 562	32 266	28,7	92 663			
11	Gera	162	21,8	354	12 405	31,2	38 711	11 174	26,2	29 234			
12	Suhl	306	19,5	597	5 639	25,1	14 137	8 637	23,9	20 650			
13	Dresden	468	15,3	718	12 763	28,1	35 898	27 181	22,5	61 060			
14	Leipzig	125	22,2	276	13 253	28,5	37 741	15 589	24,6	38 294			
15	Karl-Marx-Stadt	296	21,8	646	12 190	30,1	36 739	28 190	25,5	71 908			

[1]) Einschließlich Wintermenggetreide. – [2]) Durchschnitt 1936/38.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

treide												
und Sommergetreide						Nach Brot- und Futtergetreide						
getreide						Brotgetreide						
Fruchtarten									Nach Fruchtarten			Lfd. Nr.
Sommermenggetreide (einschließlich Buchweizen und Mischfrucht)			Körnermais			Insgesamt			Weizen			
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
[1]) 127 612	[1]) 18,8	[1]) 239 282	[2]) 8 389	[2]) 26,0	[2]) 21 840	1 839 293	19,7	3 617 257	630 212	24,6	1 547 387	1
153 550	22,9	351 852	1 282	24,0	3 077	1 642 974	21,0	3 444 342	419 813	27,4	1 152 120	2
147 592	20,7	305 337	1 682	26,5	4 458	1 639 420	21,2	3 474 628	424 113	25,5	1 080 805	3
132 262	24,6	325 816	4 594	20,7	9 492	1 474 502	24,1	3 548 230	400 478	30,3	1 211 454	4
174 162	23,6	411 111	1 979	20,0	3 953	1 489 613	22,7	3 385 134	379 608	28,6	1 086 217	5
207 886	21,2	441 011	1 855	19,9	3 685	1 517 310	23,0	3 489 687	419 598	30,0	1 259 172	6
206 899	24,2	500 381	2 925	22,8	6 668	1 533 800	24,3	3 731 014	440 066	31,0	1 363 191	7
209 715	20,7	434 503	1 964	21,8	4 287	1 466 095	23,9	3 503 158	434 744	31,5	1 370 620	8
204 777	25,2	515 768	1 975	23,5	4 648	1 364 417	26,3	3 582 301	417 957	34,8	1 456 301	9
246 637	20,1	494 670	1 469	20,0	2 931	1 202 348	21,1	2 542 764	377 258	27,5	1 038 407	10
264 690	25,5	675 001	1 304	19,6	2 559	1 234 492	24,6	3 041 294	423 100	31,1	1 314 946	11
251 733	22,8	573 926	1 456	17,6	2 558	1 246 328	23,7	2 955 213	426 211	30,0	1 280 181	12
271 851	24,8	675 095	.	.	.	1 255 835	25,8	3 238 606	433 078	31,1	1 348 198	13
unter												
Güter												
7 730	24,5	18 908	426	23,8	1 017	53 056	24,8	131 375	21 825	30,0	65 438	2
10 547	21,7	22 865	675	26,8	1 811	61 600	24,2	148 939	24 942	27,2	67 814	3
8 159	25,3	20 665	526	22,1	1 164	60 122	26,8	161 083	24 735	31,8	78 601	4
7 792	23,4	18 244	440	19,1	839	60 635	25,7	155 691	23 663	30,3	71 790	5
8 166	20,6	16 841	424	17,8	753	63 342	26,3	166 422	26 190	32,2	84 394	6
13 031	24,1	31 466	641	19,7	1 461	82 604	25,9	214 126	30 635	31,9	97 681	7
11 956	18,5	22 164	450	21,3	960	80 984	25,9	209 814	31 311	33,8	105 718	8
12 416	25,4	31 512	523	23,0	1 201	77 075	28,7	221 157	30 737	36,9	113 470	9
14 105	19,6	27 616	295	21,1	621	69 136	24,0	166 013	27 821	30,4	84 661	10
14 618	26,5	38 726	290	19,6	569	72 907	27,5	200 187	32 228	34,1	110 044	11
13 543	22,1	29 881	349	16,7	584	70 278	25,5	179 237	31 373	31,3	98 059	12
14 371	23,2	33 412	.	.	.	75 396	29,1	219 062	32 777	34,3	112 479	13
erische Produktionsgenossenschaften												
und persönlich)												
25 633	24,2	62 152	2 234	20,8	4 642	274 832	24,3	668 370	86 370	30,5	263 217	4
42 874	22,9	98 142	950	19,3	1 829	330 130	22,5	743 170	92 784	28,8	266 858	5
59 265	20,5	121 515	785	18,6	1 464	346 628	22,8	790 729	105 972	29,5	312 702	6
73 254	23,9	174 874	1 369	22,8	3 115	444 131	24,4	1 083 510	137 420	31,3	429 792	7
98 061	20,5	201 185	708	22,3	1 580	572 020	24,2	1 384 706	186 194	31,8	591 821	8
177 599	25,2	447 075	841	24,7	2 077	1 188 362	26,0	3 090 216	350 238	34,6	1 212 297	9
218 514	20,1	438 957	502	17,1	857	1 053 769	20,9	2 200 443	318 335	27,2	866 933	10
238 301	25,5	607 088	486	17,7	859	1 092 712	24,4	2 665 080	363 256	30,7	1 115 940	11
226 281	22,8	516 878	682	17,0	1 161	1 106 689	23,6	2 606 742	367 585	29,9	1 099 205	12
246 130	24,9	613 767	.	.	.	1 113 996	25,6	2 851 946	373 829	30,9	1 155 474	13
zirken 1964												
Betriebe)												
309	24,0	741	.	.	.	1 802	26,5	4 774	323	29,7	958	1
30 306	29,9	90 480	.	.	.	84 739	29,5	249 673	21 234	35,7	75 762	2
35 992	25,0	90 052	.	.	.	111 697	25,4	283 509	18 558	31,7	58 862	3
46 302	26,8	124 264	.	.	.	131 078	27,8	364 437	39 144	33,5	131 249	4
35 598	22,0	78 241	.	.	.	139 765	22,3	311 454	15 911	28,6	45 491	5
25 585	20,5	52 480	.	.	.	85 186	21,5	182 773	17 980	27,1	48 719	6
15 323	17,2	26 311	.	.	.	90 140	17,9	161 496	8 093	25,3	20 471	7
23 599	24,4	57 607	.	.	.	151 227	26,4	398 560	61 123	33,3	203 740	8
9 895	24,0	23 722	.	.	.	110 960	29,2	324 071	75 625	32,5	245 529	9
23 663	29,3	69 403	.	.	.	73 284	29,6	216 753	53 821	30,7	164 987	10
5 460	27,5	15 017	.	.	.	35 838	28,5	102 153	19 493	28,9	56 304	11
7 116	24,2	17 229	.	.	.	22 165	23,9	52 925	9 017	23,6	21 249	12
4 548	21,1	9 577	.	.	.	82 618	25,1	207 425	29 719	28,4	84 514	13
4 574	22,3	10 177	.	.	.	74 183	27,5	204 186	37 824	30,6	115 630	14
3 581	27,3	9 794	.	.	.	61 153	28,5	174 417	25 213	29,6	74 733	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Noch: Getreide								
		Noch: Nach Brot- und Futtergetreide								
		Noch: Brotgetreide			Futtergetreide					
		Noch: Nach Fruchtarten			Insgesamt			darunter Gerste		
		Roggen								
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	1 209 081	17,1	2 069 870	1 311 525	21,9	2 869 789	437 082	23,4	1 024 176
2	1953	1 223 161	18,7	2 292 222	1 057 506	24,7	2 607 139	317 407	25,4	806 476
3	1954	1 215 307	19,7	2 393 823	977 340	22,4	2 187 045	311 036	24,1	749 030
4	1955	1 074 024	21,8	2 336 776	1 008 952	26,0	2 621 795	336 551	27,5	924 053
5	1956	1 110 005	20,7	2 298 917	946 266	25,0	2 361 744	322 355	25,9	834 272
6	1957	1 097 712	20,3	2 230 515	986 566	23,7	2 339 808	321 428	27,9	896 538
7	1958	1 093 734	21,6	2 367 823	973 778	26,5	2 581 450	337 017	27,6	930 912
8	1959	1 031 351	20,7	2 132 538	975 276	25,1	2 444 440	353 994	29,4	1 039 459
9	1960	946 460	22,5	2 126 000	954 652	29,2	2 796 743	389 344	32,6	1 268 890
10	1961	825 090	18,2	1 504 357	1 030 968	22,3	2 299 875	432 276	21,9	946 620
11	1962	811 392	21,3	1 726 348	1 012 680	28,6	2 895 325	374 480	31,1	1 164 212
12	1963	820 117	20,4	1 675 032	991 387	26,0	2 577 993	424 356	28,2	1 197 281
13	1964	822 757	23,0	1 890 408	1 030 731	28,6	2 946 006	463 508	32,3	1 496 077
										der Volkseigene
2	1953	31 231	21,1	65 937	41 979	27,8	116 605	16 783	28,6	47 959
3	1954	36 658	22,1	81 125	45 677	24,1	110 109	14 749	25,5	37 615
4	1955	35 387	23,3	82 482	45 673	28,7	131 282	19 447	30,8	59 973
5	1956	36 972	22,7	83 901	42 622	26,9	114 792	17 554	28,6	50 248
6	1957	37 152	22,1	82 028	46 087	26,9	124 182	19 502	31,4	61 157
7	1958	51 969	22,4	116 445	60 061	27,7	166 381	24 238	29,1	70 611
8	1959	49 673	21,0	104 096	58 673	26,7	156 820	24 013	31,6	75 781
9	1960	46 338	23,2	107 687	60 000	31,0	185 819	26 448	33,9	89 671
10	1961	41 315	19,7	81 352	63 985	24,5	156 846	29 094	24,8	72 043
11	1962	40 679	22,2	90 143	60 794	31,0	188 334	23 149	33,4	77 408
12	1963	38 905	20,9	81 178	58 284	27,6	161 008	25 450	30,2	76 890
13	1964	42 619	25,0	106 583	64 882	30,6	198 229	31 224	34,5	107 765
										Landwirtschaftliche und gärt (Genossenschaftlich
4	1955	188 462	21,5	405 153	193 000	26,2	506 176	75 946	27,8	211 433
5	1956	237 346	20,1	476 312	220 546	24,9	548 633	89 543	25,9	232 049
6	1957	240 656	19,9	478 027	256 871	24,0	616 138	100 494	27,9	280 720
7	1958	306 711	21,3	653 718	312 872	26,6	832 473	128 975	27,8	358 869
8	1959	385 826	20,6	792 885	422 253	25,6	1 082 647	181 760	29,5	536 578
9	1960	838 124	22,4	1 877 919	833 032	29,2	2 430 010	337 341	32,4	1 094 101
10	1961	735 434	18,1	1 333 510	910 974	22,2	2 020 175	380 080	21,7	825 426
11	1962	729 456	21,2	1 549 140	904 595	28,4	2 569 685	331 990	30,9	1 024 514
12	1963	739 104	20,4	1 507 537	883 929	25,9	2 288 673	377 767	28,1	1 060 433
13	1964	740 167	22,9	1 696 472	922 330	28,5	2 625 882	414 049	32,1	1 329 158
										Nach Be (Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	1 479	25,8	3 816	973	26,4	2 567	325	29,1	946
2	Rostock	63 505	27,4	173 911	84 884	32,1	272 806	30 893	34,8	107 487
3	Schwerin	93 139	24,1	224 647	78 569	27,5	216 434	21 322	32,0	68 282
4	Neubrandenburg	91 934	25,4	233 188	118 187	29,4	347 242	49 756	32,2	160 230
5	Potsdam	123 854	21,5	265 963	76 768	24,9	190 805	20 121	30,7	61 730
6	Frankfurt	67 206	19,9	134 054	59 103	23,7	139 919	25 833	27,6	71 265
7	Cottbus	82 047	17,2	141 025	38 377	19,7	75 649	6 916	28,0	19 375
8	Magdeburg	90 104	21,6	194 820	121 226	30,6	371 358	67 362	33,8	227 698
9	Halle	35 335	22,2	78 542	117 662	30,9	363 269	77 977	33,1	258 113
10	Erfurt	19 463	26,6	51 766	116 403	31,8	369 685	60 474	34,3	207 619
11	Gera	16 345	28,1	45 849	33 237	29,0	96 494	16 603	31,5	52 243
12	Suhl	13 148	24,1	31 676	22 012	24,3	53 477	6 259	24,9	15 598
13	Dresden	52 899	23,2	122 911	55 199	25,3	139 705	23 470	29,4	69 068
14	Leipzig	36 359	24,4	88 556	57 541	28,9	166 528	37 378	31,6	118 057
15	Karl-Marx-Stadt	35 940	27,7	99 684	50 589	27,7	140 068	18 818	31,0	58 366

[1]) Ohne Linsen.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

Speisehülsenfrüchte												Futterhülsenfrüchte			Lfd. Nr.
Insgesamt			Nach Fruchtarten												
			Speiseerbsen			Speisebohnen			Linsen						
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
[1])25 946	[1])16,2	[1])41 932	24 070	16,5	39 658	1 876	12,1	2 274	.	.	.	49 751	12,2	60 671	1
31 208	13,0	40 471	28 958	13,1	37 816	2 148	12,1	2 597	102	5,6	58	84 634	13,8	116 461	2
30 665	12,0	36 932	28 138	11,9	33 515	2 414	13,9	3 357	113	5,3	60	98 859	11,0	108 288	3
28 191	12,0	33 904	25 795	12,0	30 993	2 285	12,6	2 873	111	3,4	38	80 393	12,6	101 116	4
26 551	11,8	31 240	25 175	11,9	29 852	1 349	10,2	1 373	27	5,6	15	56 521	12,1	68 348	5
27 124	9,3	25 341	25 927	9,3	24 180	1 175	9,8	1 152	22	4,4	9	75 054	7,5	56 108	6
22 760	11,8	26 908	21 647	11,9	25 742	1 101	10,5	1 159	12	5,8	7	60 203	11,3	68 289	7
23 004	9,4	21 655	21 706	9,6	20 756	1 281	7,0	891	17	4,7	8	63 996	5,8	37 368	8
26 981	12,4	33 435	25 891	12,5	32 289	1 069	10,6	1 135	21	5,2	11	63 933	10,0	63 900	9
26 417	13,4	35 379	25 668	13,5	34 681	737	9,4	693	12	4,2	5	62 595	11,8	73 613	10
29 515	14,8	43 665	28 716	14,9	42 874	790	10,0	787	9	4,4	4	66 289	13,4	88 685	11
28 803	11,6	33 531	27 776	11,7	32 580	1 001	9,4	938	26	5,0	13	66 006	10,1	66 440	12
25 876	14,6	37 730	25 173	14,7	37 093	682	9,2	626	21	5,2	11	69 614	11,2	77 796	13
unter															
Güter															
4 561	13,5	6 155	4 158	13,6	5 662	402	12,3	493	1	1,8	0	6 879	13,4	9 220	2
4 682	13,1	6 154	4 048	12,9	5 224	632	14,7	928	2	7,3	2	8 464	10,7	9 041	3
4 672	13,4	6 266	4 250	13,5	5 748	421	12,3	517	1	7,0	1	7 023	13,5	9 446	4
4 491	13,6	6 117	4 308	13,7	5 905	183	11,6	212	—	—	—	7 971	12,4	9 854	5
4 663	11,4	5 305	4 485	11,4	5 096	177	11,8	209	1	4,0	0	8 439	7,6	6 408	6
4 599	14,6	6 699	4 451	14,7	6 532	147	11,3	166	1	10,0	1	9 700	12,2	11 867	7
4 202	10,9	4 561	4 084	10,9	4 434	117	10,8	126	1	3,5	1	9 824	5,3	5 201	8
4 262	14,3	6 109	4 143	14,4	5 986	119	10,3	123	—	—	—	10 288	10,8	11 077	9
3 917	13,9	5 434	3 800	14,0	5 319	117	9,8	115	—	—	—	9 170	13,2	12 060	10
3 913	17,1	6 701	3 804	17,3	6 565	109	12,5	136	—	—	—	11 371	13,9	15 798	11
3 859	14,1	5 427	3 596	14,3	5 153	263	10,4	274	—	—	—	9 983	10,6	10 538	12
3 432	16,6	5 713	3 281	16,9	5 561	151	10,1	152	—	—	—	11 740	11,2	13 142	13
nerische Produktionsgenossenschaften															
und persönlich)															
8 009	11,6	9 318	7 233	11,6	8 406	714	12,5	891	62	3,4	21	30 498	12,3	37 514	4
8 362	11,1	9 280	7 963	11,2	8 892	387	9,9	382	12	5,0	6	24 434	11,8	28 792	5
8 795	8,8	7 739	8 383	8,8	7 356	402	9,4	378	10	5,4	5	35 806	7,2	25 729	6
8 435	11,1	9 340	7 976	11,1	8 885	455	9,9	452	4	7,5	3	33 097	11,2	37 040	7
11 715	9,3	10 949	10 958	9,5	10 447	748	6,7	498	9	4,4	4	43 265	5,9	25 347	8
22 192	12,0	26 696	21 279	12,1	25 738	892	10,6	947	21	5,2	11	52 740	9,8	51 881	9
22 049	13,3	29 337	21 471	13,4	28 807	567	9,3	526	11	3,6	4	52 582	11,5	60 540	10
25 402	14,4	36 632	24 728	14,6	35 996	665	9,5	632	9	4,4	4	54 543	13,3	72 325	11
24 590	11,2	27 509	23 860	11,3	26 874	704	8,8	622	26	5,0	13	55 267	10,0	55 223	12
22 266	14,3	31 764	21 742	14,4	31 299	503	9,0	454	21	5,2	11	57 554	11,2	64 333	13
zirken 1964															
Betriebe)															
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
2 781	15,1	4 208	2 781	15,1	4 208	—	—	—	—	—	—	6 287	17,1	10 911	2
1 150	15,0	1 726	1 136	15,0	1 700	14	18,6	26	—	—	—	7 010	12,9	9 048	3
3 793	12,6	4 762	3 731	12,6	4 708	62	8,7	54	—	—	—	8 070	10,9	8 802	4
736	13,0	955	700	12,9	905	36	13,9	50	—	—	—	7 433	8,6	6 373	5
1 230	11,4	1 401	1 226	11,4	1 398	4	7,5	3	—	—	—	6 017	7,2	4 317	6
1	10,0	1	1	10,0	1	—	—	—	—	—	—	2 618	6,6	1 739	7
3 801	15,5	5 891	3 581	15,8	5 668	219	10,1	222	1	10,0	1	8 856	10,7	9 452	8
6 688	16,4	10 945	6 476	16,7	10 789	212	7,4	156	—	—	—	7 288	13,2	9 610	9
3 952	14,9	5 904	3 824	15,2	5 796	110	8,9	98	18	5,3	10	5 459	11,7	6 371	10
340	11,7	397	330	11,8	390	9	8,2	7	1	3,0	0	1 553	9,5	1 471	11
70	7,7	54	69	7,9	54	—	—	—	1	2,5	0	735	13,1	957	12
403	9,1	366	399	9,1	362	4	10,5	4	—	—	—	2 760	9,5	2 610	13
931	12,0	1 120	919	12,1	1 114	12	5,4	6	—	—	—	3 493	11,4	3 973	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 035	10,6	2 162	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Ölfrüchte (ohne Samen											
		Insgesamt			Nach Winter- und								
					Winterölfrüchte								
					Insgesamt			Nach Fruchtarten					
								Winterraps			Winterrübsen		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	.	14,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1953	166 216	9,5	158 524	98 355	10,5	103 654	96 246	10,6	102 046	2 109	7,6	1 608
3	1954	143 042	10,3	147 882	57 651	13,3	76 771	55 983	13,4	75 047	1 668	10,3	1 724
4	1955	154 012	14,4	222 237	110 293	16,7	183 966	108 050	16,8	181 396	2 243	11,5	2 570
5	1956	143 792	12,8	183 716	97 509	15,0	146 619	94 906	15,1	143 580	2 603	11,7	3 039
6	1957	150 540	12,4	187 416	125 892	13,7	172 452	123 048	13,8	169 692	2 844	9,7	2 760
7	1958	148 152	9,3	137 203	127 320	9,7	122 979	124 715	9,7	120 749	2 605	8,6	2 230
8	1959	142 068	13,7	195 063	124 314	15,0	186 133	120 021	15,1	181 115	4 293	11,7	5 018
9	1960	135 728	14,4	194 972	114 555	15,7	179 393	112 630	15,7	177 278	1 925	11,0	2 115
10	1961	132 435	13,5	179 298	121 250	14,2	171 970	116 157	14,4	167 176	5 093	9,4	4 794
11	1962	127 214	14,4	183 574	95 855	16,2	155 646	92 563	16,4	151 617	3 292	12,2	4 029
12	1963	123 466	11,2	138 088	100 935	12,3	124 062	98 674	12,4	122 006	2 261	9,1	2 057
13	1964	128 365	14,3	183 656	117 404	14,9	175 234	114 916	15,0	172 485	2 488	11,0	2 749
													dar
													Volkseigene
2	1953	10 884	11,3	12 335	7 797	12,4	9 669	7 436	12,6	9 350	361	8,8	319
3	1954	10 508	12,3	12 891	5 463	14,7	8 050	5 207	14,7	7 679	256	14,5	371
4	1955	10 551	16,7	17 573	8 834	18,0	15 905	8 439	18,3	15 403	395	12,7	502
5	1956	9 841	15,1	14 878	7 862	16,7	13 094	7 385	16,9	12 503	477	12,4	591
6	1957	10 684	15,1	16 164	9 263	16,4	15 165	8 862	16,6	14 710	401	11,3	455
7	1958	12 293	12,0	14 777	10 872	12,6	13 656	10 481	12,6	13 256	391	10,2	400
8	1959	12 228	16,9	20 667	11 235	17,8	19 993	10 765	17,9	19 312	470	14,5	681
9	1960	11 100	16,5	18 357	9 422	17,8	16 766	9 025	18,0	16 267	397	12,6	499
10	1961	9 796	16,1	15 750	9 149	16,6	15 207	8 417	17,2	14 384	732	11,2	823
11	1962	8 724	16,2	14 169	6 921	17,4	12 067	6 404	17,8	11 372	517	13,4	695
12	1963	8 167	12,7	10 385	6 655	13,9	9 268	6 301	14,2	8 916	354	9,9	352
13	1964	9 430	17,7	16 672	8 748	18,3	16 042	8 286	18,6	15 446	462	12,9	596
													Landwirtschaftliche und gärt
													(Genossenschaftlich
4	1955	39 683	14,4	56 982	27 805	16,6	46 091	27 201	16,7	45 391	604	11,6	700
5	1956	44 357	12,7	56 484	31 369	14,7	46 207	30 535	14,8	45 267	834	11,3	940
6	1957	51 419	12,1	62 225	44 895	13,0	58 182	43 730	13,1	57 125	1 165	9,1	1 057
7	1958	59 498	9,1	54 128	52 659	9,4	49 310	51 328	9,4	48 235	1 331	8,1	1 075
8	1959	72 739	13,9	101 175	66 069	14,8	97 654	63 363	14,9	94 536	2 706	11,5	3 118
9	1960	122 234	14,2	173 152	103 274	15,4	159 525	101 780	15,5	157 946	1 494	10,6	1 579
10	1961	120 949	13,3	161 257	110 841	14,0	154 763	106 531	14,2	150 846	4 310	9,1	3 917
11	1962	118 009	14,3	168 462	88 559	16,1	142 798	85 812	16,3	139 501	2 747	12,0	3 297
12	1963	113 796	11,1	125 814	93 169	12,1	113 185	91 291	12,2	111 507	1 878	8,9	1 678
13	1964	118 194	14,0	166 024	108 094	14,6	158 346	106 082	14,7	156 205	2 012	10,6	2 141
													Nach Be
													(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Rostock	17 455	16,1	28 034	16 937	16,3	27 684	16 333	16,6	27 033	604	10,8	651
3	Schwerin	11 211	14,5	16 230	10 655	14,9	15 899	10 177	15,0	15 296	478	12,6	603
4	Neubrandenburg ..	19 221	16,8	32 227	18 635	17,1	31 873	18 143	17,2	31 276	492	12,1	597
5	Potsdam	7 656	13,6	10 413	6 880	14,4	9 914	6 694	14,5	9 698	186	11,6	216
6	Frankfurt	6 687	13,9	9 291	6 168	14,7	9 051	5 975	14,8	8 859	193	9,9	192
7	Cottbus.....	3 671	11,3	4 162	3 435	11,8	4 059	3 372	11,9	3 998	63	9,7	61
8	Magdeburg	14 072	13,3	18 707	12 684	13,9	17 643	12 600	14,0	17 579	84	7,6	64
9	Halle	10 198	13,6	13 854	8 704	14,3	12 472	8 688	14,3	12 459	16	8,3	13
10	Erfurt.....	9 028	12,6	11 377	6 888	13,8	9 531	6 823	13,9	9 483	65	7,4	48
11	Gera	4 199	15,1	6 351	3 950	15,6	6 155	3 887	15,7	6 087	63	10,7	68
12	Suhl	807	8,9	719	531	10,5	559	499	10,6	530	32	9,5	29
13	Dresden	9 070	11,9	10 757	8 299	12,4	10 326	8 195	12,5	10 229	104	9,4	97
14	Leipzig	8 605	14,1	12 133	7 355	14,8	10 851	7 304	14,8	10 800	51	9,9	51
15	Karl-Marx-Stadt...	6 485	14,5	9 401	6 283	14,7	9 217	6 226	14,7	9 158	57	10,4	59

[1]) Einschließlich Ölfaserlein.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

der Faserpflanzen)

Sommerölfrüchten

Sommerölfrüchte

Insgesamt			Nach Fruchtarten												Lfd. Nr.
			Sommerraps			Crambe			Körnersenf und Öllein			Mohn			
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
.	.	.	.	.	.	—	—	—	.	.	.	.	.	.	1
67 861	8,1	54 870	10 029	9,1	9 106	—	—	—	[1])37 186	[1]) 8,2	[1])30 663	19 365	7,3	14 161	2
85 391	8,3	71 111	32 579	9,7	31 449	—	—	—	36 236	8,0	29 066	15 106	6,4	9 598	3
43 719	8,8	38 271	12 614	10,1	12 754	—	—	—	15 911	8,3	13 275	11 485	6,8	7 851	4
46 283	8,0	37 097	20 599	9,2	18 948	—	—	—	15 899	7,4	11 716	7 995	6,0	4 826	5
24 648	6,1	14 964	9 829	6,3	6 190	—	—	—	8 135	6,3	5 143	5 450	4,8	2 589	6
20 832	6,8	14 224	5 900	7,4	4 390	—	—	—	10 588	6,9	7 278	3 513	5,3	1 877	7
17 754	5,0	8 930	5 525	5,7	3 138	—	—	—	6 641	5,5	3 672	5 185	3,5	1 838	8
21 173	7,4	15 579	3 511	8,2	2 867	—	—	—	12 116	7,8	9 465	5 301	5,7	3 040	9
11 185	6,6	7 328	1 531	8,4	1 285	—	—	—	5 368	6,5	3 513	4 205	5,9	2 472	10
31 359	8,9	27 928	8 599	11,0	9 490	—	—	—	14 920	8,9	13 295	7 651	6,5	4 986	11
22 531	6,2	14 026	6 271	6,4	4 035	—	—	—	9 793	6,4	6 250	6 371	5,8	3 674	12
10 961	7,7	8 422	605	7,9	476	2 890	12,8	3 701	2 939	6,5	1 921	4 518	5,1	2 315	13
unter															
Güter															
3 087	8,6	2 666	403	9,9	399	—	—	—	[1]) 2 364	[1]) 8,6	[1]) 2 025	223	7,0	156	2
5 045	9,6	4 841	2 378	10,9	2 582	—	—	—	2 353	8,6	2 024	198	6,2	123	3
1 717	9,7	1 668	437	10,5	460	—	—	—	959	8,4	804	50	7,4	37	4
1 979	9,0	1 784	851	9,6	813	—	—	—	865	8,3	721	23	6,1	14	5
1 421	7,0	999	551	6,6	364	—	—	—	624	6,5	408	24	4,2	10	6
1 421	7,9	1 121	332	9,3	310	—	—	—	883	7,1	623	27	7,0	19	7
993	6,8	674	346	7,2	249	—	—	—	555	6,4	353	13	2,3	3	8
1 678	9,5	1 591	551	10,3	566	—	—	—	1 047	9,3	973	51	4,4	22	9
647	8,4	543	245	9,1	222	—	—	—	364	8,1	295	17	7,4	13	10
1 803	11,7	2 102	724	13,1	950	—	—	—	1 070	10,7	1 146	7	4,7	3	11
1 512	7,4	1 117	562	7,7	433	—	—	—	914	7,3	670	36	3,8	14	12
682	9,2	630	185	8,2	151	113	11,9	134	381	9,0	344	3	1,6	1	13
nerische Produktionsgenossenschaften															
und persönlich)															
11 878	9,2	10 891	3 218	10,2	3 282	—	—	—	5 015	8,0	4 006	1 640	6,6	1 087	4
12 988	7,9	10 277	5 829	8,8	5 106	—	—	—	5 240	7,2	3 757	1 081	5,5	593	5
6 524	6,2	4 043	2 595	6,1	1 586	—	—	—	2 746	5,9	1 619	555	4,5	250	6
6 839	7,0	4 818	1 869	7,4	1 379	—	—	—	4 290	6,9	2 968	350	5,0	174	7
6 670	5,3	3 521	2 287	5,7	1 294	—	—	—	3 255	5,5	1 786	948	3,4	319	8
18 960	7,2	13 627	2 882	7,7	2 233	—	—	—	10 851	7,7	8 334	5 028	5,8	2 894	9
10 108	6,4	6 494	1 240	8,2	1 012	—	—	—	4 776	6,4	3 074	4 037	5,9	2 371	10
29 450	8,7	25 664	7 821	10,8	8 439	—	—	—	13 808	8,8	12 096	7 634	6,5	4 975	11
29 627	6,1	12 629	5 592	6,3	3 502	—	—	—	8 744	6,3	5 477	6 195	5,8	3 584	12
10 100	7,6	7 677	404	7,6	308	2 770	12,8	3 558	2 519	6,2	1 550	4 398	5,1	2 253	13
zirken 1964															
Betriebe)															
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
518	6,8	350	1	10,0	1	12	15,8	19	169	9,1	154	336	5,2	176	2
556	6,0	331	16	8,1	13	27	12,6	34	162	6,0	98	351	5,3	186	3
586	6,0	354	29	11,8	33	37	9,7	36	250	5,8	145	267	5,2	138	4
776	6,4	499	130	7,7	100	104	10,2	106	210	5,9	123	332	5,1	170	5
519	4,6	240	61	8,8	54	13	6,2	8	208	3,8	79	237	4,2	99	6
236	4,4	103	14	6,3	9	17	10,3	18	5	6,0	3	200	3,6	73	7
1 388	7,7	1 064	45	6,9	31	341	11,0	374	527	7,7	408	475	5,3	251	8
1 494	9,3	1 382	49	10,7	52	687	13,3	911	234	6,0	140	521	5,3	278	9
2 140	8,6	1 846	85	7,2	61	515	14,5	744	844	6,8	576	696	6,7	465	10
249	7,9	196	3	4,0	1	61	14,1	86	65	6,8	44	120	5,4	65	11
276	5,8	160	16	4,2	7	129	7,1	91	79	5,6	44	52	3,5	18	12
771	5,6	431	47	7,6	36	117	10,5	122	118	5,4	64	486	4,2	204	13
1 250	10,3	1 282	63	8,3	52	714	14,2	1 012	45	7,3	33	428	4,3	185	14
202	9,1	184	46	5,7	26	116	12,1	140	23	4,3	10	17	4,8	8	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Noch: Ölfrüchte (ohne Samen der Faserpflanzen)						Faser				
		Zusammenfassungen						Insgesamt				
		Winter- und Sommerraps			Winter- und Sommerrübsen			Ernte-fläche Hektar	Rohstengel		Samen	
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen		dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	[1])15 528	[1])20,1	[1])31 207	[2])4 334	[1])15,3	[1])6 619	.	.	.	.	.
2	1953	106 275	10,5	111 152	3 390	7,5	2 548	30 928	.	.	.	24 436
3	1954	88 562	12,0	106 496	3 138	8,7	2 722	43 902	.	.	5,6	22 591
4	1955	120 664	16,1	194 150	2 927	10,6	3 092	41 605	.	.	5,4	17 095
5	1956	115 505	14,1	162 528	3 316	10,8	3 569	37 654	25,5	95 858	4,5	10 902
6	1957	132 877	13,2	175 882	3 293	9,2	3 020	32 604	22,1	72 156	3,3	11 487
7	1958	130 615	9,6	125 139	2 942	8,2	2 416	31 263	27,0	84 388	3,7	7 371
8	1959	125 546	14,7	184 253	4 506	11,4	5 151	30 677	18,4	56 343	2,4	9 363
9	1960	116 141	15,5	180 145	2 054	10,8	2 215	34 240	21,7	74 216	2,7	9 296
10	1961	117 688	14,3	168 461	5 169	9,4	4 844	29 162	25,0	72 917	3,2	10 917
11	1962	101 162	15,9	161 107	3 481	12,0	4 186	31 363	27,1	84 993	3,5	7 640
12	1963	104 945	12,0	126 041	2 338	9,0	2 115	22 124	25,9	57 235	3,5	5 427
13	1964	115 521	15,0	172 961	2 497	11,0	2 757	16 637	27,0	44 917	3,3	.
												dar
												Volkseigene
2	1953	7 839	12,4	9 749	458	8,8	405	.	.	.	.	.
3	1954	7 585	13,5	10 261	372	13,0	483	3 147	.	.	4,0	1 272
4	1955	8 876	17,9	15 863	425	12,4	527	2 824	.	.	4,6	1 307
5	1956	8 236	16,2	13 316	522	12,0	629	2 180	27,0	5 885	2,6	577
6	1957	9 413	16,0	15 074	419	11,3	472	1 869	36,9	6 890	3,2	605
7	1958	10 813	12,5	13 566	399	10,2	406	1 906	33,6	6 408	3,2	613
8	1959	11 111	17,6	19 561	480	14,4	691	2 106	27,9	5 877	2,3	478
9	1960	9 576	17,6	16 833	405	12,6	510	2 115	24,7	5 221	2,2	458
10	1961	8 662	16,9	14 606	753	11,1	836	1 287	24,7	3 181	2,7	346
11	1962	7 128	17,3	12 322	519	13,4	698	1 653	27,0	4 464	2,8	463
12	1963	6 863	13,6	9 349	354	9,9	352	1 487	26,7	3 965	3,0	441
13	1964	8 471	18,4	15 597	462	12,9	596	1 821	35,2	6 417	2,9	522
												Landwirtschaftliche und gärt
												(Genossenschaftlich
4	1955	30 419	16,0	48 673	734	10,8	794	9 324	.	.	5,5	5 136
5	1956	36 364	13,9	50 373	947	10,7	1 017	9 384	25,6	24 021	4,3	4 005
6	1957	46 325	12,7	58 711	1 286	8,7	1 125	8 978	22,8	20 435	3,2	2 852
7	1958	53 197	9,3	49 614	1 401	7,9	1 110	10 917	27,4	29 932	3,5	3 842
8	1959	65 650	14,6	95 830	2 772	11,4	3 154	14 846	18,8	27 961	2,4	3 560
9	1960	104 662	15,3	160 179	1 599	10,4	1 658	31 733	21,5	68 190	2,8	8 793
10	1961	107 771	14,1	151 858	4 364	9,1	3 953	27 704	25,0	69 388	3,2	8 906
11	1962	93 633	15,8	147 940	2 934	11,8	3 451	29 669	27,1	80 426	3,5	10 444
12	1963	96 883	11,9	115 009	1 955	8,9	1 736	20 528	25,8	53 019	3,5	7 170
13	1964	106 486	14,7	156 513	2 021	10,6	2 149	14 754	26,0	38 383	3,3	4 889
												Nach Be
												(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Rostock	16 334	16,6	27 034	604	10,8	651	—	—	—	—	153
3	Schwerin	10 193	15,0	15 309	478	12,6	603	542	22,6	1 227	2,8	369
4	Neubrandenburg	18 172	17,2	31 309	495	12,1	599	1 465	26,0	3 805	2,5	1 139
5	Potsdam	6 824	14,4	9 798	186	11,6	216	4 525	29,6	13 398	2,5	7
6	Frankfurt	6 036	14,8	8 913	193	9,9	192	55	23,3	128	1,2	355
7	Cottbus	3 386	11,8	4 007	63	9,7	61	1 239	19,7	2 440	2,9	1 250
8	Magdeburg	12 645	13,9	17 610	84	7,6	64	3 133	31,4	9 826	4,0	424
9	Halle	8 737	14,3	12 511	19	7,4	14	1 247	36,2	3 272	3,4	96
10	Erfurt	6 908	13,8	9 544	65	7,4	48	259	23,0	594	3,7	108
11	Gera	3 890	15,7	6 088	63	10,7	68	302	22,3	673	3,6	—
12	Suhl	515	10,4	537	32	9,5	29	—	—	—	—	409
13	Dresden	8 242	12,5	10 265	107	9,5	102	1 289	20,5	2 645	3,2	184
14	Leipzig	7 367	14,7	10 852	51	9,9	51	516	21,5	1 111	3,6	933
15	Karl-Marx-Stadt	6 272	14,6	9 184	57	10,4	59	2 065	28,1	5 799	4,5	.

[1]) Durchschnitt 1935/38. – [2]) Durchschnitt 1936/38.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

pflanzen													
Nach Fruchtarten										Zusammenfassung			
Faserlein (einschließlich Ölfaserlein)					Hanf					Ölfrüchte (einschließlich Samen der Faserpflanzen)			Lfd. Nr.
Ernte-fläche Hektar	Rohstengel		Samen		Ernte-fläche Hektar	Rohstengel		Samen		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen		dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen				
.	.	.	.	.	[2] 4 320	[2] 44,6	[2] 19 287	[2] 6,9	[2] 2 925	.	.	.	1
37 080	.	.	.	.	4 634	.	.	4,5	2 078	197 144	8,9	175 464	2
34 908	.	.	6,1	22 704	6 822	.	.	2,5	1 732	186 944	9,2	172 318	3
31 583	.	.	5,7	19 805	6 697	.	.	4,2	2 786	195 617	12,5	244 828	4
27 402	25,2	79 471	5,0	15 877	6 071	27,0	16 387	2,0	1 218	181 446	11,1	200 811	5
26 380	19,4	53 283	3,5	9 480	5 202	36,3	18 873	2,7	1 422	183 144	10,8	198 318	6
24 408	26,0	68 575	3,9	10 211	4 883	32,4	15 813	2,6	1 276	179 415	8,3	148 690	7
27 657	16,0	39 064	2,5	6 137	6 269	27,6	17 279	2,0	1 234	172 745	11,7	202 434	8
25 701	21,8	60 314	3,1	8 503	6 583	21,1	13 902	1,3	860	169 928	12,0	204 335	9
26 570	25,5	65 613	3,4	8 715	3 461	21,1	7 304	1,7	581	161 597	11,7	188 594	10
17 752	27,9	74 142	3,8	10 062	4 793	22,6	10 851	1,8	855	158 576	12,3	194 491	11
12 089	26,1	46 330	3,8	6 681	4 372	24,9	10 905	2,2	959	145 590	10,0	145 728	12
	26,0	31 448	3,7	4 423	4 548	29,6	13 469	2,2	1 004	145 002	13,0	189 082	13
unter													
Güter													
.													
1 175	.	.	.	.	1 556	.	.	4,2	661	13 147	10,2	13 436	2
1 071	.	.	6,8	804	1 972	.	.	2,4	468	13 655	10,4	14 163	3
622	.	.	5,6	605	1 753	.	.	4,0	702	13 375	14,1	18 880	4
499	28,7	1 783	5,2	321	1 558	26,3	4 102	1,6	256	12 021	12,9	15 455	5
633	25,2	1 259	4,4	219	1 370	41,1	5 631	2,8	386	12 553	13,4	16 769	6
614	30,5	1 931	4,1	262	1 273	35,2	4 477	2,8	351	14 199	10,8	15 390	7
716	19,3	1 187	3,0	184	1 492	31,4	4 690	2,0	294	14 334	14,8	21 145	8
642	27,2	1 945	4,1	297	1 399	23,4	3 276	1,2	161	13 215	14,2	18 815	9
659	30,9	1 985	4,1	264	645	18,5	1 196	1,3	82	11 083	14,5	16 096	10
502	34,7	2 285	4,6	304	994	21,9	2 179	1,6	159	10 377	14,1	14 632	11
426	27,0	1 356	4,4	220	985	26,5	2 609	2,2	221	9 654	11,2	10 826	12
	29,7	1 267	4,4	189	1 395	36,9	5 150	2,4	333	11 251	15,3	17 194	13
nerische Produktionsgenossenschaften													
und persönlich)													
7 336													
7 292	.	.	5,8	4 275	1 988	.	.	4,3	861	49 007	12,7	62 118	4
7 133	25,1	18 306	4,8	3 508	2 092	27,3	5 715	2,4	497	53 741	11,3	60 489	5
8 784	19,2	13 690	3,2	2 300	1 845	36,6	6 745	3,0	552	60 397	10,8	65 077	6
11 554	26,4	23 151	3,7	3 255	2 133	31,8	6 781	2,8	587	70 415	8,2	57 970	7
26 679	16,3	18 817	2,5	2 839	3 292	27,8	9 144	2,2	721	87 585	12,0	104 735	8
24 932	21,7	57 770	3,0	8 105	5 054	20,6	10 420	1,4	688	153 931	11,8	181 945	9
25 891	25,4	63 362	3,4	8 413	2 772	21,7	6 026	1,8	493	148 653	11,4	170 163	10
17 198	27,7	71 812	3,8	9 752	3 778	22,8	8 614	1,8	691	147 677	12,1	178 906	11
11 625	26,1	44 850	3,7	6 443	3 330	24,5	8 169	2,2	726	134 324	9,9	132 985	12
	25,9	30 083	3,6	4 220	3 129	26,5	8 301	2,1	669	132 948	12,9	170 913	13
zirken 1964													
Betriebe)													
–													
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
542	–	–	–	–	–	–	–	–	–	17 455	16,1	28 034	2
784	22,6	1 227	2,8	153	–	–	–	–	–	11 753	13,9	16 383	3
1 609	27,2	2 128	3,7	291	681	24,6	1 677	1,1	78	20 686	15,8	32 596	4
–	26,3	4 230	3,1	501	2 916	31,4	9 168	2,2	638	12 181	9,5	11 552	5
1 239	–	–	–	–	55	23,3	128	1,2	7	6 742	13,8	9 298	6
2 863	19,7	2 440	2,9	355	–	–	–	–	–	4 910	9,2	4 517	7
815	31,1	8 893	4,1	1 180	270	34,6	933	2,6	71	17 205	11,6	19 957	8
259	26,2	2 133	3,6	293	432	26,4	1 139	3,0	131	11 445	12,5	14 278	9
302	23,0	594	3,7	96	–	–	–	–	–	9 289	12,4	11 473	10
–	22,3	673	3,6	108	–	–	–	–	–	4 501	14,4	6 459	11
1 239	–	–	–	–	–	–	–	–	–	807	8,9	719	12
372	20,6	2 550	3,2	391	50	19,0	95	3,6	18	10 359	10,8	11 166	13
2 065	21,0	781	3,3	123	144	22,9	330	4,2	61	9 121	13,5	12 317	14
	28,1	5 799	4,5	933	–	–	–	–	–	8 550	12,1	10 334	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Tabak			Hopfen			Insgesamt		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	.	.	.	.	.	.	785 957	173,0	13 566 699
2	1953	4 355	.	.	.	.	.	833 323	159,3	13 272 603
3	1954	4 294	12,3	5 285	.	.	.	833 874	186,1	15 520 338
4	1955	4 386	.	.	444	.	.	842 930	132,8	11 194 423
5	1956	4 025	7,5	3 003	687	4,3	294	782 514	173,4	13 565 286
6	1957	3 978	13,8	5 502	875	7,9	691	810 181	179,3	14 529 352
7	1958	4 510	11,8	5 329	1 006	10,1	1 014	769 286	149,5	11 498 181
8	1959	4 992	15,8	7 864	1 144	11,6	1 327	770 880	161,3	12 435 737
9	1960	5 333	9,4	5 002	1 415	8,6	1 216	770 156	192,4	14 820 749
10	1961	4 240	10,4	4 416	1 705	5,8	981	681 605	123,7	8 429 640
11	1962	4 675	10,9	5 095	.	.	1 474	741 924	179,0	13 284 001
12	1963	4 767	13,8	6 560	2 090	12,7	2 655	746 744	172,6	12 886 079
13	1964	4 842	15,6	7 536	.	.	2 629	744 848	172,8	12 871 549
										der
										Volkseigene
2	1953	28	.	.	.	.	.	30 462	138,7	422 386
3	1954	13	12,6	16	.	.	.	34 901	184,2	643 008
4	1955	12	.	.	395	.	.	33 025	119,3	394 133
5	1956	11	7,3	8	528	4,3	227	31 739	164,7	522 802
6	1957	12	15,2	19	632	8,3	525	31 753	169,0	536 556
7	1958	24	12,1	29	665	10,3	687	34 694	151,7	526 413
8	1959	24	13,5	32	720	11,4	823	34 087	157,3	536 290
9	1960	24	7,4	18	764	9,0	689	34 533	194,6	671 943
10	1961	19	13,5	26	833	5,8	479	30 493	129,3	394 145
11	1962	28	11,2	31	.	.	659	31 496	176,4	555 653
12	1963	9	17,0	15	892	12,7	1 131	30 212	168,8	509 848
13	1964	12	14,8	18	.	.	1 031	31 322	174,2	545 677
										Landwirtschaftliche und gärt
										(Genossenschaftlich
4	1955	518	.	.	45	.	.	134 939	113,9	1 536 518
5	1956	502	7,1	355	149	3,9	58	152 317	153,2	2 332 857
6	1957	563	13,1	740	241	6,8	165	166 884	160,3	2 675 193
7	1958	776	10,9	847	339	9,6	325	213 781	136,4	2 916 912
8	1959	1 290	14,2	1 833	422	11,9	500	295 564	154,5	4 567 936
9	1960	4 438	9,1	4 050	647	8,1	523	644 907	191,7	12 361 032
10	1961	3 389	10,2	3 454	872	5,8	502	571 013	122,9	7 019 339
11	1962	4 906	10,4	4 149	.	.	814	642 172	178,4	11 453 725
12	1963	3 099	13,4	5 342	1 197	12,7	1 523	646 867	172,4	11 154 853
13	1964	4 120	15,2	6 253	.	.	1 596	644 664	172,6	11 129 411
										Nach Be
										(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	—	—	—	—	—	—	447	183,2	8 190
2	Rostock	63	10,3	65	—	—	—	51 096	180,2	920 630
3	Schwerin	230	15,5	357	—	—	—	56 613	179,3	1 014 952
4	Neubrandenburg	557	12,2	677	—	—	—	76 218	177,0	1 349 022
5	Potsdam	25	11,1	28	—	—	—	84 433	161,5	1 363 201
6	Frankfurt	783	13,1	1 027	—	—	—	49 063	148,9	730 765
7	Cottbus	56	13,0	73	—	—	—	54 261	153,8	834 533
8	Magdeburg	781	17,1	1 339	.	.	441	85 001	170,9	1 452 521
9	Halle	561	15,6	878	.	.	787	67 703	171,7	1 162 682
10	Erfurt	411	16,1	663	.	.	634	52 071	181,5	945 015
11	Gera	183	15,8	290	.	.	87	24 432	173,8	424 745
12	Suhl	118	17,3	205	—	—	—	13 758	154,0	211 811
13	Dresden	586	18,7	1 095	.	.	350	50 849	187,1	951 255
14	Leipzig	404	17,0	687	.	.	280	41 870	177,1	741 378
15	Karl-Marx-Stadt	84	18,4	155	.	.	49	37 033	205,5	760 849

[1]) Einschließlich mittelfrühe Kartoffeln.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

Kartoffeln									Lfd. Nr.
davon									
Frühe			Mittelfrühe			Späte			
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
42 201	110,3	465 660	.	.	.	[1]) 743 756	[1]) 176,1	[1]) 13 101 039	1
41 484	130,0	539 150	65 728	154,7	1 017 095	726 111	161,4	11 716 358	2
44 770	139,1	622 704	74 139	174,6	1 294 146	714 965	190,3	13 603 488	3
41 411	105,9	438 514	69 235	126,3	874 537	732 284	134,9	9 881 372	4
35 718	130,5	466 153	45 765	157,4	720 185	701 031	176,6	12 378 948	5
49 852	126,6	631 324	59 010	166,1	979 893	701 319	184,2	12 918 135	6
53 288	127,1	677 188	68 916	148,0	1 019 967	647 082	151,5	9 801 026	7
52 700	104,8	552 447	78 275	148,4	1 161 754	639 905	167,5	10 721 536	8
53 323	131,0	698 671	96 531	183,3	1 769 018	620 302	199,1	12 353 060	9
44 566	110,9	494 197	95 950	121,3	1 163 828	541 089	125,1	6 771 615	10
51 430	159,0	817 829	118 695	180,9	2 147 375	571 799	180,5	10 318 797	11
65 370	143,7	939 177	153 358	166,3	2 551 025	528 016	177,9	9 395 877	12
67 004	150,6	1 009 248	158 362	168,1	2 661 831	519 482	177,1	9 200 470	13
uter									
Güter									
3 252	133,1	43 277	4 840	150,5	72 842	22 370	136,9	306 267	2
3 917	146,1	57 217	6 280	177,8	111 663	24 704	191,9	474 128	3
3 303	114,4	37 779	6 171	124,6	76 899	23 551	118,7	279 455	4
3 384	136,1	46 044	5 445	159,8	87 013	22 910	170,1	389 745	5
3 561	134,5	47 913	5 351	169,1	90 495	22 841	174,3	389 148	6
3 633	131,0	47 594	6 058	154,9	93 826	25 003	154,0	384 993	7
3 320	111,5	37 003	5 620	157,7	88 654	25 147	163,3	410 633	8
3 021	144,9	43 779	5 876	195,0	114 577	25 636	200,3	513 587	9
2 304	124,6	28 697	5 438	136,7	74 313	22 751	128,0	291 135	10
2 666	163,3	43 523	6 444	186,2	119 976	22 386	175,2	392 154	11
3 030	139,1	42 137	7 080	168,2	119 076	20 102	173,4	348 635	12
3 459	148,7	51 438	7 818	172,6	134 951	20 045	179,2	359 288	13
erische Produktionsgenossenschaften									
und persönlich)									
9 811	103,5	101 517	15 837	121,1	191 814	109 291	113,8	1 243 187	4
9 551	124,6	119 009	11 734	150,8	176 921	131 032	155,5	2 036 927	5
14 992	120,1	180 093	16 988	159,0	270 126	134 904	164,9	2 224 974	6
19 197	122,7	235 568	28 006	143,5	401 901	166 578	136,8	2 279 448	7
25 822	102,9	265 628	39 521	144,9	572 722	230 221	162,0	3 729 586	8
46 668	130,2	607 840	82 558	182,9	1 509 939	515 681	198,6	10 243 253	9
38 464	110,1	423 335	82 349	120,1	989 116	450 200	124,5	5 606 888	10
43 858	158,2	693 874	100 349	179,8	1 804 253	497 965	179,8	8 955 598	11
56 125	143,9	807 495	132 561	166,1	2 201 960	458 181	177,8	8 145 398	12
60 465	151,0	912 820	143 554	167,8	2 409 269	440 645	177,2	7 807 322	13
zirken 1964									
Betriebe)									
136	157,6	2 138	53	194,1	1 035	258	194,4	5 017	1
5 673	158,5	89 924	12 795	176,8	226 152	32 628	185,3	604 554	2
5 413	157,1	85 052	12 436	176,2	219 133	38 764	183,4	710 767	3
7 112	152,4	108 396	14 778	171,6	253 581	54 328	181,7	987 045	4
7 618	147,2	112 170	15 810	156,8	247 932	61 005	164,4	1 003 099	5
4 283	132,5	56 757	11 626	140,7	163 551	33 154	154,0	510 457	6
3 614	153,0	55 308	8 775	150,2	131 839	41 872	154,6	647 386	7
10 467	151,7	158 820	20 194	167,6	338 422	54 340	175,8	955 279	8
5 908	133,8	79 030	17 080	169,1	288 760	44 715	177,8	794 892	9
4 897	156,2	76 512	16 911	176,1	297 753	30 263	188,6	570 750	10
1 431	165,2	23 637	3 866	170,0	65 723	19 135	175,3	335 385	11
730	137,4	10 017	1 461	136,7	19 968	11 567	157,2	181 826	12
3 854	159,0	61 268	7 764	180,0	140 456	39 231	191,1	749 531	13
3 775	138,0	52 104	9 707	172,5	167 456	28 388	183,8	521 818	14
2 093	182,1	38 115	5 106	196,0	100 070	29 834	208,7	622 664	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Zuckerrüben			Futter					
					Insgesamt			Nach Futterrüben		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	184 116	291,0	5 412 092	229 612	426,4	9 790 032	178 391	443,0	7 903 606
2	1953	212 869	284,8	6 061 814	292 820	399,5	11 699 336	253 306	397,7	10 075 000
3	1954	216 004	321,9	6 952 356	318 293	510,6	16 252 896	275 661	511,8	14 109 300
4	1955	214 790	265,9	5 712 161	328 302	.	.	300 242	.	.
5	1956	200 533	215,6	4 323 614	308 729	366,6	11 316 761	272 291	375,6	10 226 576
6	1957	218 997	295,2	6 465 339	275 192	472,0	12 989 799	235 516	500,4	11 785 817
7	1958	223 117	312,7	6 976 069	237 887	489,8	11 652 041	206 571	511,3	10 562 421
8	1959	234 263	198,9	4 659 171	228 737	344,1	7 871 292	201 513	360,0	7 255 272
9	1960	237 713	287,6	6 837 005	192 567	533,6	10 276 050	172 325	566,2	9 756 739
10	1961	217 856	213,8	4 656 746	175 778	402,2	7 069 360	159 369	410,5	6 541 439
11	1962	232 432	213,8	4 969 905	162 148	436,5	7 078 360	140 201	447,9	6 279 522
12	1963	232 152	266,0	6 176 324	168 767	508,9	8 589 066	146 499	535,3	7 842 214
13	1964	229 759	261,3	6 003 227	180 173	479,7	8 643 772	153 679	497,6	7 647 411
										dar
										Volkseigene
2	1953	10 829	284,7	308 332	8 570	391,1	335 213	6 843	387,0	264 853
3	1954	12 026	336,3	404 397	10 761	522,0	561 699	9 030	530,2	478 730
4	1955	12 399	261,6	324 355	10 766	.	.	9 025	.	.
5	1956	11 670	220,4	257 251	8 854	374,2	331 332	7 886	381,3	300 670
6	1957	13 089	305,3	399 591	7 829	507,1	396 999	6 729	536,3	360 902
7	1958	15 143	317,3	480 412	8 014	511,4	409 806	6 880	540,8	372 044
8	1959	15 989	209,8	335 375	7 913	372,3	294 603	7 060	387,3	273 468
9	1960	16 815	300,6	505 479	6 985	536,9	375 059	6 095	575,6	350 813
10	1961	15 533	223,9	347 707	5 620	452,7	254 430	5 050	470,2	237 461
11	1962	16 011	218,3	349 568	5 875	476,3	279 855	4 898	497,9	243 882
12	1963	15 101	264,5	399 469	5 645	541,9	305 878	4 775	584,4	279 073
13	1964	15 869	264,6	419 834	6 895	543,4	374 678	5 648	586,0	331 001
										Landwirtschaftliche und gärt
										(Genossenschaftlich
4	1955	59 704	241,4	1 441 317	50 115	.	.	44 119	.	.
5	1956	61 796	195,3	1 207 051	51 409	340,3	1 749 310	43 383	349,3	1 515 244
6	1957	71 801	285,4	2 048 866	46 216	440,4	2 035 480	37 099	478,6	1 775 627
7	1958	85 303	291,4	2 486 024	52 272	456,5	2 386 387	42 477	483,6	2 054 328
8	1959	120 017	185,0	2 220 267	73 548	330,5	2 430 913	63 059	348,7	2 198 884
9	1960	216 278	286,0	6 185 652	167 027	533,2	8 906 331	149 559	565,7	8 461 035
10	1961	199 290	212,2	4 228 202	153 346	400,1	6 136 059	139 251	407,8	5 678 204
11	1962	215 407	213,3	4 594 947	142 364	433,9	6 177 597	122 891	445,0	5 468 232
12	1963	213 714	266,0	5 684 539	148 797	508,4	7 564 470	129 658	533,2	6 913 905
13	1964	211 954	261,1	5 533 299	159 199	477,5	7 602 196	135 411	494,7	6 698 638
										Nach Be
										(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin .	39	332,0	1 281	289	807,3	23 332	278	824,6	22 966
2	Rostock	21 298	242,2	515 756	18 058	486,7	878 970	10 598	531,4	563 149
3	Schwerin	11 117	246,3	273 840	19 807	472,2	935 237	12 100	514,4	622 468
4	Neubrandenburg ..	26 134	267,7	699 699	16 495	468,9	773 489	12 509	497,7	622 519
5	Potsdam	9 194	253,0	232 601	16 323	547,7	893 964	15 396	561,3	864 140
6	Frankfurt	10 886	247,6	269 580	7 451	509,1	379 297	7 136	519,2	370 466
7	Cottbus.....	1 930	292,7	56 485	9 444	464,4	438 625	8 278	492,9	408 042
8	Magdeburg	52 908	278,9	1 475 796	11 901	501,9	597 263	11 141	513,9	572 486
9	Halle	46 474	254,9	1 184 413	12 012	438,4	526 659	10 524	458,9	482 946
10	Erfurt.....	15 982	251,9	402 656	19 617	481,9	945 346	19 354	485,0	938 584
11	Gera	2 295	185,0	42 467	8 699	377,6	328 463	8 591	384,3	326 343
12	Suhl	67	246,7	1 650	5 739	342,3	196 456	5 659	344,0	194 689
13	Dresden	9 306	299,2	278 463	13 189	502,4	662 668	12 594	514,5	647 959
14	Leipzig	19 709	260,8	513 977	10 077	536,0	540 082	9 390	554,9	521 043
15	Karl-Marx-Stadt...	2 420	225,5	54 563	11 072	473,2	523 918	10 131	483,3	489 611

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

Hackfrüchte / Fruchtarten						Feldfutterpflanzen ohne Mais (umgerechnet auf Heuertrag)			Lfd. Nr.
	Kohlrüben			Futtermöhren		Insgesamt			
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
45 899	376,6	1 728 751	5 322	296,3	157 675	.	.	.	1
15 374	324,0	498 133	2 070	268,0	55 483	.	.	.	2
15 942	355,5	566 671	2 142	297,3	63 678	.	.	.	3
24 893	.	.	3 167	.	.	.	.	.	4
31 909	305,0	973 179	4 529	258,3	117 006	.	.	.	5
34 858	305,3	1 064 111	4 818	290,3	139 871	.	.	.	6
28 430	352,8	1 002 962	2 886	300,3	86 658	483 409	53,9	2 606 270	7
24 705	227,1	561 163	2 519	217,8	54 857	.	.	.	8
15 397	242,8	373 858	2 876	295,3	84 932	413 144	58,7	2 423 404	9
13 715	335,9	460 670	2 694	249,6	67 251	502 250	60,5	3 040 985	10
19 571	374,3	732 482	2 376	279,3	66 356	443 697	51,3	2 275 535	11
18 955	342,9	650 017	3 313	292,3	96 835	543 337	56,5	3 071 855	12
21 818	395,1	862 087	4 676	287,2	134 274	510 114	50,0	2 551 882	13
unter									
Güter									
953	347,2	33 090	172	285,3	4 907	.	.	2	2
1 094	384,7	42 081	134	316,2	4 237	.	.	.	3
1 607	.	.	134	.	.	.	.	.	4
919	317,8	29 208	49	296,7	1 454	.	.	.	5
1 042	330,5	34 440	58	285,7	1 657	.	.	.	6
1 068	336,4	35 925	66	278,3	1 837	30 701	52,4	160 785	7
806	252,4	20 341	47	168,9	794	.	.	.	8
673	268,8	18 091	170	279,2	4 747	32 713	57,4	187 857	9
448	316,9	14 199	122	227,0	2 770	42 060	60,7	255 349	10
849	384,4	32 636	128	260,7	3 337	38 845	52,6	204 172	11
689	318,2	21 921	181	269,8	4 884	46 218	54,0	249 585	12
983	368,0	36 172	264	284,3	7 505	49 695	50,4	250 322	13
...f									
...erische Produktionsgenossenschaften									
und persönlich)									
5 580	.	.	416	.	.	.	.	.	4
7 579	293,3	222 276	447	263,8	11 790	.	.	.	5
8 546	284,5	243 135	571	292,8	16 718	.	.	.	6
9 417	340,7	320 854	378	296,4	11 205	153 867	50,8	781 321	7
9 986	222,3	221 966	503	200,1	10 063	.	.	.	8
13 488	241,6	325 901	2 208	293,2	64 728	356 388	58,8	2 095 956	9
12 166	336,9	409 894	1 929	248,6	47 961	436 756	60,6	2 648 892	10
17 482	374,0	653 807	1 991	279,0	55 558	385 279	51,1	1 970 386	11
16 875	346,4	584 523	2 264	291,7	66 042	476 118	56,8	2 702 115	12
19 941	397,8	793 243	3 847	286,8	110 315	443 207	50,0	2 216 299	13
...irken 1964									
Betriebe)									
0	400,0	10	11	335,8	356	2 270	80,7	18 315	1
7 366	425,9	313 765	94	218,7	2 056	40 146	51,5	206 674	2
7 667	406,8	311 859	40	227,5	910	26 973	49,9	134 708	3
3 924	381,2	149 563	62	226,9	1 407	54 574	46,8	255 241	4
712	332,3	23 658	215	286,8	6 166	28 763	45,8	131 728	5
168	286,5	4 814	147	273,3	4 017	35 123	44,1	154 770	6
242	168,2	4 071	924	286,9	26 512	15 302	42,2	64 606	7
268	323,9	8 680	492	327,2	16 097	40 385	52,1	210 296	8
17	245,9	418	1 471	294,3	43 295	54 665	51,1	279 190	9
138	230,4	3 183	125	285,8	3 579	52 981	48,5	257 015	10
65	155,0	1 008	43	258,5	1 112	21 232	47,3	100 491	11
57	245,4	1 404	23	158,5	366	13 775	37,0	51 026	12
312	247,8	7 730	283	246,6	6 979	37 161	53,5	198 644	13
48	199,3	959	639	283,0	18 080	35 210	50,1	176 457	14
834	371,3	30 965	107	312,3	3 342	51 554	60,7	312 722	15

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Noch: Feldfutterpflanzen ohne Mais					
		Rotklee			Alle anderen Kleearten		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	[1] 292 827	[1] 46,1	[1] 1 350 228	.	.	.
2	1953	90 880	.	.	24 252	.	.
3	1954	109 553	.	.	26 016	.	.
4	1955	152 717	.	.	.	.	.
5	1956	129 855	66,2	860 125	.	.	.
6	1957	114 939	63,9	731 243	.	.	.
7	1958	95 739	64,5	617 496	14 738	44,2	65 088
8	1959	106 877	53,0	566 321	12 745	37,8	48 235
9	1960	83 755	61,3	513 057	10 959	43,8	48 000
10	1961	137 204	67,1	921 275	14 146	50,7	71 655
11	1962	93 281	53,5	499 245	14 413	44,2	63 772
12	1963	135 741	62,3	846 345	24 737	53,4	132 017
13	1964	98 223	47,8	469 509	14 169	41,3	58 482
							Dar Volkseigene
2	1953	3 536	.	.	912	.	.
3	1954	5 029	.	.	914	.	.
4	1955	6 030	.	.	.	.	.
5	1956	4 997	65,3	32 614	.	.	.
6	1957	6 251	64,2	40 153	.	.	.
7	1958	4 880	63,0	30 730	340	46,4	1 577
8	1959	5 761	57,4	33 081	365	36,8	1 342
9	1960	3 484	59,0	20 560	243	49,1	1 193
10	1961	7 400	67,4	49 874	695	48,9	3 396
11	1962	5 701	52,9	30 162	700	43,6	3 053
12	1963	7 452	57,9	43 129	1 134	41,1	4 662
13	1964	4 059	48,8	19 794	784	49,9	3 913
							Landwirtschaftliche und gärt (Genossenschaftlich
4	1955	21 901	.	.	.	.	.
5	1956	21 731	64,1	139 235	.	.	.
6	1957	23 598	62,4	147 248	.	.	.
7	1958	26 249	63,1	165 508	3 626	43,6	15 793
8	1959	38 020	51,5	195 893	4 738	38,7	18 324
9	1960	77 432	61,3	474 948	9 714	43,8	42 549
10	1961	126 422	67,1	848 079	12 482	50,8	63 403
11	1962	84 194	53,6	451 146	13 073	44,3	57 880
12	1963	124 144	62,6	777 050	22 600	53,9	121 923
13	1964	91 853	47,8	438 808	12 456	41,0	51 065
							Nach Be (Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	45	56,2	252	4	69,8	24
2	Rostock	7 792	49,7	38 712	1 780	40,2	7 158
3	Schwerin	7 033	51,5	36 190	1 212	42,6	5 166
4	Neubrandenburg	13 232	46,1	60 964	2 780	40,4	11 242
5	Potsdam	4 229	44,8	18 965	542	42,2	2 287
6	Frankfurt	3 511	37,6	13 192	352	37,8	1 329
7	Cottbus	2 120	46,3	9 825	251	43,3	1 088
8	Magdeburg	5 416	49,1	26 600	591	39,9	2 359
9	Halle	4 398	41,9	18 435	547	32,3	1 767
10	Erfurt	5 823	47,0	27 389	1 166	37,7	4 402
11	Gera	7 617	44,2	33 660	508	38,5	1 953
12	Suhl	2 658	38,7	10 287	557	41,1	2 287
13	Dresden	13 212	52,3	69 141	1 825	46,6	8 498
14	Leipzig	13 020	48,5	63 176	687	37,8	2 602
15	Karl-Marx-Stadt	8 117	52,6	42 721	1 367	46,2	6 320

[1]) Einschließlich Weiß- und Schwedenklee, Gelbklee und gemischter Anbau verschiedener Kleearten. – [2]) Grünmasse. – [3]) 1964 einschließ

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

umgerechnet auf Heuertrag)

Fruchtarten

Luzerne			Gemischter Anbau verschiedener mehrjähriger Feldfutterpflanzen[2][3]			Gemischter Anbau verschiedener einjähriger Feldfutterpflanzen[2][4]			Lfd. Nr.
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
136 058	61,8	840 693	.	.	.	.	.	.	1
120 719	.	.	.	.	.	.	.	.	2
125 051	.	.	.	.	.	.	.	.	3
141 235	.	.	.	.	.	.	.	.	4
105 685	61,2	646 788	.	.	.	.	.	.	5
76 017	57,5	437 330	.	.	.	.	.	.	6
72 399	63,5	459 921	74 016	230,0	1 702 308	116 511	205,6	2 395 765	7
74 025	53,3	394 596	59 801	191,7	1 146 104	100 435	165,0	1 656 712	8
80 407	69,3	557 519	50 820	226,0	1 148 390	96 378	205,5	1 980 347	9
96 789	67,6	654 705	45 094	200,2	902 614	90 400	186,2	1 683 519	10
91 124	59,2	539 724	36 455	176,5	643 472	113 573	188,6	2 141 796	11
111 690	66,2	739 649	45 849	179,4	822 305	115 717	169,2	1 957 856	12
125 026	56,7	708 848	130 761	215,7	2 820 901	141 935	171,9	2 439 273	13
unter Güter									
6 700	.	.	.	.	.	.	.	.	2
7 987	.	.	.	.	.	.	.	.	3
8 725	.	.	.	.	.	.	.	.	4
6 435	.	.	.	.	.	.	.	.	5
5 831	66,1	42 552	.	.	.	.	.	.	6
5 623	61,8	36 038	.	.	.	.	.	.	7
6 300	63,4	35 660	4 940	240,7	118 892	10 023	217,6	218 112	8
7 792	56,3	35 462	3 694	197,8	73 069	11 216	170,1	190 731	9
10 195	68,1	53 079	4 053	238,4	96 653	11 472	204,8	234 972	10
9 083	69,5	70 881	4 148	224,0	92 922	10 429	193,2	201 462	11
10 323	61,5	55 888	4 068	233,5	95 002	12 697	190,0	241 282	12
12 257	66,2	68 361	5 140	205,1	105 428	13 939	173,5	241 794	13
	62,1	76 088	12 097	203,5	246 262	20 498	173,6	355 834	
nerische Produktionsgenossenschaften und persönlich)									
26 456	.	.	.	.	.	.	.	.	4
23 011	62,2	143 054	.	.	.	.	.	.	5
19 952	58,2	116 031	.	.	.	.	.	.	6
22 643	65,0	147 173	19 993	215,8	431 404	49 884	200,4	999 733	7
32 637	53,5	174 673	20 046	173,0	346 750	58 720	163,4	959 399	8
68 201	69,5	474 241	41 818	223,4	934 298	79 420	206,0	1 635 789	9
82 718	63,8	557 772	36 020	196,3	707 028	75 155	185,4	1 393 005	10
77 529	59,1	458 284	30 582	167,5	512 381	95 753	188,4	1 804 029	11
97 115	66,2	642 764	38 486	174,6	672 060	96 843	168,8	1 634 748	12
109 867	56,1	616 348	111 527	217,0	2 420 558	117 504	171,9	2 019 760	13
zirken 1964 Betriebe)									
210	85,9	1 802	1 587	363,1	57 646	424	172,1	7 305	1
2 668	58,0	15 472	18 438	218,9	403 693	9 468	187,6	177 635	2
2 019	61,2	12 349	8 014	208,0	166 704	8 695	180,9	157 309	3
8 714	62,4	54 396	14 362	183,4	263 347	15 486	162,2	251 209	4
3 514	58,2	20 438	5 383	208,6	112 297	15 095	164,2	247 855	5
11 381	55,2	62 803	6 373	179,1	114 151	13 506	144,8	195 630	6
2 849	57,2	16 287	2 310	177,3	40 960	7 772	139,8	108 662	7
16 629	57,5	95 591	5 050	194,1	98 017	12 699	192,9	244 967	8
32 237	56,9	183 582	4 572	169,5	77 515	12 911	173,6	224 108	9
22 229	53,4	118 604	5 906	174,2	102 873	17 857	181,2	323 607	10
5 114	56,9	29 083	4 350	187,4	81 536	3 643	169,2	61 642	11
2 937	38,7	11 373	3 741	146,5	54 800	3 882	137,9	53 514	12
3 613	60,3	21 781	12 409	224,9	279 017	6 102	193,2	117 880	13
10 069	60,3	60 752	3 821	194,7	74 385	7 613	164,6	125 325	14
843	53,8	4 535	34 445	259,5	893 960	6 782	210,3	142 625	15

lich Kleegras. – 4) 1964 einschließlich Serradella.

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Grün- und Silomais als Hauptfrucht[1])			Ein- und mehrschürige Wiesen (Heuertrag)			Dauerweiden (Heuertrag)		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1934/38	.	.	.	1 002 782	39,5	3 959 343	.	.	.
2	1953	2 067	.	.	837 386	.	.	315 226	.	.
3	1954	.	.	.	845 918	.	.	329 073	.	.
4	1955	10 089	.	.	835 494	.	.	341 487	.	.
5	1956	40 040	241,5	967 010	803 754	42,4	3 407 424	347 063	44,6	1 546 227
6	1957	58 176	392,9	2 285 850	839 938	42,0	3 527 404	369 215	43,3	1 597 212
7	1958	185 459	354,5	6 573 598	832 104	46,2	3 840 701	382 474	46,8	1 791 491
8	1959	202 785	303,1	6 145 586	847 856	39,7	3 362 100	426 306	35,2	1 500 894
9	1960	438 730	349,4	15 331 220	824 087	43,9	3 618 212	441 087	46,3	2 042 594
10	1961	344 076	278,5	9 582 310	791 940	46,5	3 680 587	475 988	49,5	2 355 822
11	1962	367 748	271,2	9 971 667	806 155	36,4	2 930 796	533 842	42,5	2 269 064
12	1963	270 823	315,2	8 535 796	788 087	43,3	3 413 494	563 332	48,4	2 725 327
13	1964	280 537	302,4	8 482 225	800 010	35,0	2 802 255	570 682	42,2	2 407 596
										dar
										Volkseigene
2	1953	203	.	.	15 474	.	.	14 445	.	.
3	1954	.	.	.	18 103	.	.	16 714	.	.
4	1955	1 682	.	.	18 002	.	.	17 739	.	.
5	1956	3 259	262,9	85 667	17 808	43,1	76 702	17 139	47,0	80 476
6	1957	5 175	419,5	217 099	20 339	42,4	86 329	20 230	47,0	95 124
7	1958	17 087	373,2	637 608	26 918	43,4	116 750	26 816	46,8	125 487
8	1959	21 251	278,3	591 483	28 718	41,4	118 860	30 769	41,3	127 178
9	1960	34 847	341,1	1 188 613	29 085	43,9	127 559	32 372	49,0	158 737
10	1961	33 051	269,8	891 650	29 297	45,2	132 559	38 409	50,7	194 560
11	1962	34 299	279,7	959 385	30 091	36,8	110 654	41 509	47,4	196 774
12	1963	27 174	302,9	823 071	27 776	46,4	128 921	41 365	52,1	215 690
13	1964	31 016	293,4	909 911	30 720	41,2	126 425	43 614	49,6	216 187
										Landwirtschaftliche und gärt
										(Genossenschaftlich
4	1955	3 857	.	.	101 638	.	.	68 265	.	.
5	1956	19 129	237,9	455 007	122 263	40,8	498 817	85 034	44,4	377 916
6	1957	27 626	388,7	1 073 692	143 539	39,3	563 799	99 913	41,9	418 789
7	1958	89 573	361,1	3 234 279	183 011	42,1	769 895	131 248	45,6	598 248
8	1959	131 302	309,1	4 058 335	266 726	38,2	1 018 523	196 008	34,4	673 474
9	1960	397 647	350,6	13 942 503	695 588	43,8	3 045 262	387 369	46,0	1 781 713
10	1961	307 510	279,5	8 595 108	672 138	46,3	3 114 752	417 560	49,2	2 055 969
11	1962	332 171	270,1	8 972 093	689 569	36,2	2 498 412	475 617	42,0	1 997 573
12	1963	239 852	316,5	7 591 483	678 651	43,1	2 928 083	502 271	48,0	2 413 053
13	1964	247 853	303,5	7 521 635	685 259	34,8	2 385 439	506 144	41,6	2 107 743
										Nach Be
										(Sämtliche
1	Hauptstadt Berlin	1 267	378,1	47 917	985	42,3	4 165	477	52,2	2 487
2	Rostock	22 159	326,7	723 996	40 156	30,9	124 009	70 229	42,7	300 143
3	Schwerin	19 171	314,3	602 587	72 509	35,6	258 137	95 673	42,3	404 553
4	Neubrandenburg	33 542	298,0	999 384	72 791	33,5	243 493	73 934	42,0	310 524
5	Potsdam	30 798	290,4	894 407	110 821	34,0	376 471	75 769	41,2	312 420
6	Frankfurt	24 143	278,9	673 392	41 230	34,1	140 522	14 859	37,6	55 841
7	Cottbus	13 811	252,2	348 269	85 344	32,9	280 648	9 802	46,6	45 691
8	Magdeburg	34 391	317,2	1 090 863	68 232	32,4	221 189	90 797	40,0	363 404
9	Halle	31 738	306,9	973 983	36 198	30,4	109 907	17 151	37,5	64 452
10	Erfurt	24 082	312,7	753 103	33 449	38,9	130 031	24 945	41,0	102 252
11	Gera	5 474	261,0	142 888	38 653	36,1	139 321	11 599	42,3	49 064
12	Suhl	2 461	206,4	50 799	45 869	35,3	162 102	10 882	36,6	39 812
13	Dresden	12 523	320,5	401 311	66 942	41,6	278 735	25 088	46,8	117 536
14	Leipzig	20 010	307,2	614 740	30 539	35,6	108 700	14 366	46,1	66 264
15	Karl-Marx-Stadt	4 967	331,4	164 586	56 292	39,9	224 825	35 111	49,3	173 153

[1]) Grünmasse.

1934/38 und 1953 bis 1964; nach Bezirken 1964

Zwischenfrüchte – Grünmasse									Lfd. Nr.
Insgesamt			Nach Winter- und Sommerzwischenfrüchten						
			Winterzwischenfrüchte			Sommerzwischenfrüchte (Unter- und Stoppelsaaten)			
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
399 044	.	.	.	.	.	.	.	.	1
521 048	.	.	146 728	.	.	252 316	.	.	2
826 167	.	.	145 165	.	.	375 883	.	.	3
932 347	.	.	249 833	.	.	576 334	.	.	4
902 516	.	.	279 700	.	.	652 647	.	.	5
681 634	133,0	12 006 257	255 121	185,6	4 733 971	647 395	112,3	7 272 286	6
739 411	143,4	9 772 673	228 335	203,5	4 647 602	453 299	113,1	5 125 071	7
932 596	94,9	7 017 901	192 808	203,4	3 921 509	546 603	56,6	3 096 392	8
752 264	129,6	12 090 882	308 555	183,8	5 672 419	624 041	102,9	6 418 463	9
658 162	127,2	9 568 812	260 397	185,5	4 831 332	491 867	96,3	4 737 480	10
811 905	105,8	6 963 150	241 072	155,4	3 745 614	417 090	77,1	3 217 536	11
894 118	108,5	8 809 311	307 553	162,8	5 005 768	504 352	75,4	3 803 543	12
	114,5	10 237 087	386 156	168,1	6 490 016	507 962	73,8	3 747 071	13
unter									
Güter									
31 657	.	.	11 685	.	.	19 972	.	.	2
35 360	.	.	10 236	.	.	25 124	.	.	3
52 618	.	.	18 136	.	.	34 482	.	.	4
60 201	.	.	18 207	.	.	41 994	.	.	5
52 031	131,3	683 297	14 333	196,9	282 147	37 698	106,4	401 150	6
50 358	140,1	705 672	15 142	207,9	314 856	35 216	111,0	390 816	7
50 927	96,7	492 349	14 386	208,7	300 180	36 541	52,6	192 169	8
80 617	129,4	1 043 481	26 923	179,2	482 488	53 694	104,5	560 993	9
58 739	127,0	746 276	21 826	184,7	403 206	36 913	92,9	343 070	10
52 523	105,8	555 713	20 459	151,5	309 867	32 064	76,7	245 846	11
61 953	105,8	655 492	25 366	157,2	398 657	36 587	70,2	256 835	12
72 464	108,8	788 386	32 814	171,3	562 057	39 650	57,1	226 329	13
nerische Produktionsgenossenschaften									
und persönlich)									
144 140	.	.	47 166	.	.	96 974	.	.	4
221 131	.	.	60 718	.	.	160 413	.	.	5
226 018	132,7	2 998 609	73 432	185,7	1 363 388	152 586	107,2	1 635 221	6
213 334	147,2	3 140 902	74 898	206,5	1 546 690	138 436	115,2	1 594 212	7
334 395	93,4	3 122 658	88 433	205,5	1 817 096	245 962	53,1	1 305 562	8
819 669	128,6	10 539 983	259 530	184,4	4 785 355	560 139	102,7	5 754 628	9
684 190	127,2	8 703 428	235 336	185,5	4 365 813	448 854	96,6	4 337 615	10
603 508	105,8	6 383 183	219 994	155,7	3 424 428	383 514	77,1	2 958 755	11
745 152	108,7	8 096 677	279 937	163,2	4 568 398	465 215	75,8	3 528 279	12
817 944	115,0	9 405 250	351 911	167,7	5 902 670	466 033	75,2	3 502 580	13
zirken 1964									
Betriebe)									
1 248	166,8	20 820	832	205,9	17 128	416	88,8	3 692	1
65 843	103,7	682 718	23 088	162,6	375 397	42 755	71,0	307 321	2
66 677	113,3	755 271	23 439	159,7	374 391	43 238	88,1	380 880	3
88 618	105,9	938 854	35 300	154,6	545 671	53 318	73,7	393 183	4
89 478	124,1	1 110 840	44 451	164,2	729 757	45 027	84,6	381 083	5
57 347	113,5	651 022	29 119	154,0	448 427	28 228	71,8	202 595	6
57 857	122,0	705 620	28 877	168,3	485 935	28 980	75,8	219 685	7
115 175	116,3	1 338 973	48 212	167,7	808 589	66 963	79,2	530 384	8
94 856	118,5	1 124 318	47 341	174,7	827 104	47 515	62,6	297 214	9
33 400	87,5	292 164	11 832	162,0	191 712	21 568	46,6	100 452	10
25 200	113,7	286 567	12 205	188,4	229 928	12 995	43,6	56 639	11
4 231	122,4	51 795	2 311	170,3	39 363	1 920	64,8	12 432	12
77 236	121,9	941 547	29 825	179,1	534 035	47 411	86,0	407 512	13
67 983	126,5	859 679	34 425	178,5	614 491	33 558	73,1	245 188	14
48 969	97,4	476 899	14 899	179,9	268 088	34 070	61,3	208 811	15

Wirtschaftsoberschule
Geographisches
Institut
MANNHEIM

25. Ernteflächen und -reinerträge nach Fruchtarten

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Insgesamt			darunter nach Blumenkohl			Rotkohl[2])			Weißkohl			Möhren[3])		
		Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen
1	1958	46141	185,5	856073	2777	182,7	50743	2428	249,4	60566	8878	296,6	263318	744	168,6	12546
2	1959	34741	135,8	471863	2045	173,4	35455	2991	161,5	48294	7445	186,4	138791	.	.	.
3	1960	48781	161,9	789566	2950	172,8	50982	3989	207,5	82777	8087	239,4	193632	3940	255,5	100652
4	1961	46188	164,5	759733	3077	192,5	59245	4014	234,0	93939	8288	279,7	231802	3957	244,0	96562
5	1962[4])	48126	164,2	790016	2994	203,0	60772	3888	247,3	96156	7970	299,2	238428	5009	256,7	128585
6	1963[4])	51361	150,7	774123	3490	192,2	67074	3530	199,9	70566	7711	230,8	177969	5874	242,5	142439
7	1964[4])	49708	147,6	733565	2993	208,1	62295	2969	191,0	56694	6794	247,6	168226	4896	251,1	122918
																dar
																Volkseigene
1	1958	3110	164,7	51223	286	164,7	4709	261	244,7	6387	608	284,6	17302	40	159,2	637
2	1959	2648	121,5	32187	215	167,0	3590	305	153,2	4674	614	184,6	11335	.	.	.
3	1960	3378	143,2	48384	287	144,9	4158	349	200,4	6993	622	244,9	15235	111	246,9	2741
4	1961	3089	160,2	49484	266	191,1	5082	318	237,5	7551	570	301,1	17160	110	244,4	2688
5	1962	3101	160,1	49637	271	174,2	4721	285	243,1	6927	576	305,3	17586	138	221,2	3053
6	1963	2834	142,9	40486	255	186,5	4755	247	208,3	5146	483	238,8	11532	137	241,4	3307
7	1964[5])	3488	137,0	47787	285	178,7	5092	226	202,1	4568	483	270,2	13049	166	240,2	3987
																Landwirtschaftliche
																(Genossenschaftlich
1	1958	12449	189,7	236121	581	169,7	9860	963	250,2	24099	3091	298,4	92220	189	166,6	3149
2	1959	13616	135,3	184212	612	144,2	8823	1515	175,3	26565	3347	190,6	63792	.	.	.
3	1960	40147	163,0	654287	1894	175,6	33256	3331	207,2	69003	6999	238,4	166859	3540	256,4	90755
4	1961	39307	164,5	646790	2210	189,1	41790	3468	234,3	81257	7291	278,6	203138	3601	245,0	88237
5	1962	44418	164,6	731266	2665	206,2	54942	3555	248,1	88189	7326	298,7	218862	4823	257,9	124392
6	1963	43707	147,3	643868	2003	162,8	32604	2954	193,5	57166	6693	228,4	152847	5508	243,3	133987
7	1964[6])	41692	144,6	602661	1626	178,2	28983	2483	185,8	46135	5878	244,4	143670	4574	251,8	115191
																Nach Be
																(Sämtliche
																19
1	Hauptstadt Berlin	514	131,2	6742	41	183,2	751	8	137,5	110	30	133,0	399	46	198,7	920
2	Rostock	3589	199,0	71437	174	145,1	2524	731	204,0	14914	1595	245,2	39111	219	238,4	5222
3	Schwerin	1870	165,2	30901	127	136,0	1727	136	194,0	2638	489	280,8	13732	162	220,4	3571
4	Neubrandenburg	1867	174,6	32595	141	134,3	1894	214	198,7	4252	518	239,2	12391	210	220,5	4630
5	Potsdam	5183	157,6	81682	410	167,3	6861	324	169,7	5499	823	203,5	16750	1015	236,3	23991
6	Frankfurt	3913	146,9	57469	293	165,7	4856	337	236,9	7985	494	231,7	11445	327	211,4	6913
7	Cottbus	2247	153,1	34402	119	212,4	2528	79	153,5	1213	174	198,2	3449	702	195,3	13702
8	Magdeburg	9216	127,9	117904	450	165,2	7435	306	186,6	5711	835	200,1	16710	1025	288,0	29524
9	Halle	7560	126,0	95238	352	183,9	6473	207	171,0	3539	457	185,8	8492	933	234,3	21855
10	Erfurt	4375	157,0	68683	518	243,2	12598	210	245,2	5150	424	301,0	12763	222	199,4	4432
11	Gera	706	157,1	11091	55	165,8	912	50	200,2	1001	114	255,1	2908	69	189,2	1301
12	Suhl	279	194,2	5417	15	189,3	284	25	226,0	565	60	283,5	1701	31	200,6	625
13	Dresden	3784	161,0	60940	303	265,3	8040	359	224,2	8047	723	242,5	17532	277	249,4	6909
14	Leipzig	5194	155,9	81010	416	207,1	8616	381	174,0	6628	769	206,9	15914	509	313,2	15941
15	Karl-Marx-Stadt	1063	175,1	18612	76	207,2	1575	163	203,3	3314	206	226,8	4672	127	228,8	2903
																19
1	Hauptstadt Berlin	564	133,6	7535	47	220,0	1023	6	203,9	126	22	210,7	462	59	218,8	1298
2	Rostock	3220	242,9	78219	156	168,5	2628	650	239,7	15581	1314	344,0	45198	156	233,7	3646
3	Schwerin	1644	177,9	29253	100	141,4	1414	112	243,0	2722	399	319,6	12754	125	265,1	3314
4	Neubrandenburg	1716	179,3	30765	146	134,8	1976	190	222,3	4217	449	290,8	13062	141	211,8	2984
5	Potsdam	4833	148,0	71551	326	176,2	5744	224	177,6	3978	731	236,6	17297	818	209,3	17117
6	Frankfurt	4105	143,1	58726	303	166,0	5031	250	238,7	5967	452	263,1	11894	334	220,4	7363
7	Cottbus	2335	165,8	38713	125	207,7	2604	84	171,9	1441	163	219,4	3578	664	255,0	16940
8	Magdeburg	8734	125,2	109315	374	143,7	5376	246	171,9	4228	739	214,8	15875	762	310,2	23638
9	Halle	7319	135,9	99488	301	220,2	6632	180	160,3	2886	416	201,3	8376	672	261,8	17591
10	Erfurt	4333	150,6	65262	436	333,4	14549	206	196,1	4037	447	278,8	12455	169	214,1	3620
11	Gera	742	118,8	8816	59	151,8	898	41	153,1	629	110	193,0	2120	62	156,6	964
12	Suhl	253	122,5	3098	12	186,7	224	18	137,2	247	57	138,6	790	21	131,4	276
13	Dresden	3856	139,8	53916	305	258,7	7899	309	159,6	4934	638	177,5	11322	251	270,1	6782
14	Leipzig	5025	132,6	66631	251	210,4	5277	310	143,7	4457	676	159,5	10776	525	275,3	14457
15	Karl-Marx-Stadt	1029	119,3	12276	52	196,2	1020	143	87,0	1244	181	125,2	2267	137	213,7	2928

[1]) Aus Teilbeobachtung errechnet. – [2]) 1958 nur Spätrotkohl. – [3]) 1958 nur Frühmöhren. – [4]) Nur sozialistische Betriebe über 1 ha land

1958 bis 1964; nach Bezirken 1963 und 1964

müse[1])

Gemüsearten

Dauerzwiebeln			Gurken auf dem Freiland			Tomaten			Gemüsebohnen (Pflückbohnen)			Gemüseerbsen (Pflückerbsen)			Lfd. Nr.
Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	Ernte-fläche Hektar	dt je ha	Rein-ertrag Tonnen	
4281	179,6	76880	6469	170,9	110533	1449	212,1	30736	2800	72,1	20179	2529	61,9	15646	1
4221	132,1	55760	6383	155,7	99394	1517	199,1	30211	3826	52,8	20193	2324	46,2	10727	2
4431	203,7	90251	6834	97,5	66636	1475	215,3	31752	3803	76,2	28991	3646	61,6	22469	3
2801	171,2	47946	5512	71,8	39590	1332	179,8	23945	3253	55,5	18042	3791	66,2	25111	4
3252	157,1	51075	5472	23,6	12927	1168	127,7	14919	3460	53,3	18448	4019	82,4	33123	5
4107	128,5	52781	5968	116,2	69364	1236	195,4	24152	3354	54,8	18390	4561	54,3	24765	6
4500	133,6	60139	6004	103,5	62164	1208	207,1	25020	3106	48,5	15055	3795	53,2	20203	7
uater															
Güter															
90	162,8	1465	177	130,5	2309	66	173,8	1147	174	66,6	1159	419	62,2	2607	1
87	129,8	1129	207	164,6	3407	76	192,5	1463	343	52,6	1805	402	47,4	1905	2
75	166,0	1245	247	95,5	2358	87	179,7	1563	219	68,5	1501	608	57,3	3485	3
25	182,4	456	184	74,8	1376	77	131,7	1014	155	57,9	898	583	72,9	4252	4
51	135,9	693	149	29,0	432	67	107,0	717	193	49,3	952	588	84,3	4959	5
62	123,2	764	140	137,9	1931	61	178,7	1090	183	52,7	964	507	56,4	2862	6
99	132,0	1311	161	129,1	2079	74	206,1	1525	206	52,4	1080	726	56,9	4127	7
Produktionsgenossenschaften															
und persönlich)															
1214	175,2	21265	1297	163,8	21246	238	191,3	4553	644	70,4	4533	900	63,1	5682	1
1905	130,7	24897	1894	148,7	28167	364	188,5	6860	1444	54,1	7808	911	46,9	4276	2
4052	205,8	83391	6134	97,1	59555	931	214,3	19947	3098	76,8	23792	2890	62,3	18009	3
2636	171,5	45206	5094	71,5	36401	907	175,8	15948	2810	55,1	15490	2994	64,2	19235	4
3183	157,6	50175	5309	23,5	12458	1072	129,2	13855	3232	53,6	17334	3324	81,2	27006	5
3962	128,8	51020	5599	113,7	63680	856	190,5	16303	2947	55,0	16205	3823	52,5	20064	6
4315	134,2	57895	5622	101,9	57293	813	196,2	15947	2678	48,1	12887	3040	52,3	15912	7
zirken															
Betriebe)															
631)															
2	58,9	11	17	173,0	304	10	231,1	224	29	46,8	136	—	—	—	1
32	77,1	250	69	122,1	843	14	96,2	133	46	56,6	263	116	72,8	845	2
26	88,8	231	126	130,3	1642	14	127,1	178	80	49,6	397	222	46,1	1024	3
48	102,7	493	110	141,7	1559	23	88,7	204	60	52,3	314	33	30,4	101	4
92	96,6	891	595	144,2	8575	197	181,0	3571	280	56,1	1574	184	45,1	828	5
59	99,2	585	853	127,1	10841	135	171,3	2313	237	42,7	1012	295	40,9	1206	6
55	128,5	709	521	138,0	7191	56	185,6	1045	77	41,5	318	77	46,3	355	7
1247	139,8	17439	1067	92,4	9858	148	172,6	2554	708	59,3	4200	1793	56,7	10162	8
1466	114,8	16829	935	90,8	8486	150	201,1	3011	587	57,7	3388	918	67,0	6144	9
479	158,9	7613	782	117,5	9190	50	138,6	690	267	59,2	1580	425	48,6	2064	10
30	125,9	383	60	140,6	843	11	110,3	122	87	61,0	533	20	51,6	101	11
19	139,7	274	14	148,6	202	0	136,1	5	14	71,8	99	1	79,2	8	12
155	116,0	1800	295	108,1	3189	128	268,6	3434	308	44,2	1361	196	40,0	784	13
381	132,0	5028	493	123,2	6073	279	225,5	6291	438	49,1	2150	274	40,0	1096	14
16	154,6	245	31	178,6	568	21	183,1	377	136	78,3	1065	7	67,1	47	15
64[1])															
3	50,0	19	18	141,1	247	9	217,2	189	23	47,9	112	—	—	—	1
30	97,0	291	68	118,2	804	11	158,2	174	38	69,7	265	106	53,1	563	2
14	84,3	118	121	152,6	1847	12	189,2	227	66	50,9	336	201	61,1	1230	3
57	105,6	600	116	117,1	1361	26	116,5	307	62	62,0	385	21	42,2	88	4
91	114,0	1037	558	113,1	6313	208	215,9	4490	223	55,6	1239	138	48,0	662	5
65	81,1	527	901	116,7	10513	149	178,3	2656	232	43,1	1001	324	54,8	1775	6
82	127,9	1051	519	128,0	6644	63	198,7	1253	76	50,8	388	64	28,6	183	7
1309	143,4	18775	974	101,3	9863	132	198,0	2613	677	59,3	4017	1642	53,8	8838	8
1569	146,5	22989	959	87,8	8417	138	247,3	3414	542	46,8	2536	680	59,0	4016	9
532	104,7	5568	854	96,5	8242	46	228,3	1051	244	47,7	1161	329	55,7	1834	10
31	96,2	298	75	60,5	451	13	119,1	149	79	41,9	332	14	43,2	60	11
13	83,5	109	12	128,4	154	0	136,0	3	12	54,6	65	0	60,0	2	12
205	115,3	2366	311	93,9	2923	130	241,8	3131	298	44,1	1314	118	28,1	333	13
487	128,5	6263	482	84,4	4071	247	196,8	4856	410	35,3	1446	155	38,6	598	14
12	106,7	128	36	87,2	314	24	211,3	507	124	36,9	458	3	59,7	21	15

wirtschaftlicher Nutzfläche; 1964 sämtliche sozialistischen Betriebe. – [5]) Einschließlich sonstige volkseigene Betriebe. – [6]) Nur genossenschaftlich.

26. Bestand und Erntereinertrag der ertragsfähigen Obst

Lfd. Nr.	Jahr — Eigentumsform — Bezirk	Äpfel						Birnen und
		Hoch- und Halbstamm			Viertelstamm, Busch- und Spalierbäume, Spindeln			Hoch- und Halbstamm
		Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Bäume
1	1958	9 166 671	52,1	477 191	3 688 286	23,0	84 791	3 206 998
2	1960	9 157 989	54,6	499 805	3 682 671	32,9	121 136	3 210 731
3	1961	9 154 343	6,9	63 426	3 682 671	5,3	19 409	3 202 771
4	1962	9 171 377	29,4	269 540	3 714 344	19,3	71 748	3 210 328
5	1963	8 146 365	23,5	191 384	3 836 334	16,5	63 181	2 936 845
6	1964	8 143 335	11,5	93 318	3 859 635	9,4	36 350	2 937 307
	darunter:							
7	VEG und sonstige volkseigene Betriebe	244 828	12,7	3 103	475 591	13,4	6 361	55 713
8	LPG und GPG[1])	2 322 059	12,5	29 105	666 247	13,7	9 149	751 759
	Nach Be							
	(Sämtliche							
1	Hauptstadt Berlin	250 254	5,8	1 445	157 139	8,5	1 339	123 882
2	Rostock	289 133	32,0	9 252	152 814	18,6	2 840	97 541
3	Schwerin	334 535	23,8	7 957	166 798	21,3	3 549	93 641
4	Neubrandenburg	254 532	21,2	5 396	80 505	15,7	1 262	68 244
5	Potsdam	691 747	17,4	12 050	345 802	20,4	7 043	229 027
6	Frankfurt	351 855	18,0	6 317	126 455	14,5	1 828	118 165
7	Cottbus	340 763	13,2	4 489	66 261	9,9	656	136 946
8	Magdeburg	762 963	13,9	10 640	568 301	8,6	4 879	307 412
9	Halle	925 752	7,6	7 002	674 638	6,3	4 247	418 912
10	Erfurt	711 480	6,8	4 846	179 887	6,4	1 159	175 512
11	Gera	397 150	4,4	1 732	128 681	3,1	402	105 706
12	Suhl	252 495	1,4	357	11 077	2,6	29	49 345
13	Dresden	997 675	7,6	7 548	292 807	6,2	1 826	353 015
14	Leipzig	746 098	11,0	8 236	636 760	6,6	4 207	363 857
15	Karl-Marx-Stadt	836 903	7,2	6 051	271 710	4,0	1 084	296 102

Lfd. Nr.	Jahr — Eigentumsform — Bezirk	Aprikosen und Pfirsiche			Walnüsse			Johannisbeeren		
		Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Sträucher	kg je Strauch	Reinertrag Tonnen
1	1958	323 097	10,3	3 337	87 218	12,9	1 127	15 150 709	2,9	43 595
2	1960	326 218	18,2	5 938	87 467	12,4	1 083	14 256 905	2,5	35 475
3	1961	500 496	9,4	4 708	86 312	5,2	448	14 292 324	2,4	34 788
4	1962	511 470	11,1	5 675	87 168	4,9	431	14 217 890	2,3	32 421
5	1963	452 764	4,3	1 933	121 048	3,7	450	14 596 506	2,7	38 899
6	1964	454 261	5,2	2 359	119 958	5,6	672	14 589 146	2,4	34 615
	darunter:									
7	VEG und sonstige volkseigene Betriebe	8 535	5,3	45	1 417	6,6	9	257 987	2,7	691
8	LPG und GPG[1])	113 137	6,8	767	32 271	6,2	201	2 811 307	2,6	7 217
	Nach Be									
	(Sämtliche									
1	Hauptstadt Berlin	17 850	1,0	18	7 165	2,5	18	516 657	1,0	519
2	Rostock	2 405	5,3	13	5 017	9,6	48	643 361	3,5	2 234
3	Schwerin	4 878	8,7	42	4 441	4,9	22	788 323	3,4	2 645
4	Neubrandenburg	1 135	4,0	5	3 667	8,1	30	461 679	5,1	2 371
5	Potsdam	144 196	7,4	1 074	19 912	6,6	131	2 167 612	2,2	4 759
6	Frankfurt	12 159	5,0	60	9 365	3,4	32	533 780	2,2	1 194
7	Cotthus	62 325	4,0	248	8 501	4,5	38	407 470	2,2	914
8	Magdeburg	38 703	7,5	289	17 601	4,8	84	1 174 394	2,2	2 548
9	Halle	66 332	3,8	253	13 271	6,1	81	1 603 108	2,2	3 501
10	Erfurt	5 661	5,2	30	5 626	9,0	51	935 939	2,4	2 211
11	Gera	3 801	0,8	3	2 872	7,2	21	453 563	1,7	793
12	Suhl	—	—	—	—	—	—	343 637	2,2	757
13	Dresden	59 579	3,8	227	15 954	6,3	100	1 388 611	2,1	2 951
14	Leipzig	29 441	2,6	75	4 784	2,8	14	1 409 113	2,0	2 812
15	Karl-Marx-Stadt	5 796	3,9	23	1 782	2,7	5	1 761 899	2,5	4 407

[1]) Genossenschaftlich und persönlich genutzt. – [2]) 1962 nur sozialistische Betriebe über 1 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche.

kulturen 1958 und 1960 bis 1964; nach Bezirken 1964

Quitten			Süßkirschen			Sauerkirschen			Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen und Renekloden			Lfd. Nr.
Viertelstamm, Busch- und Spalierbäume, Spindeln												
Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	Ertragsfähige Bäume	kg je Baum	Reinertrag Tonnen	
906 674	23,2	21 077	2 033 994	17,9	36 374	3 739 952	16,0	59 691	6 629 733	23,7	157 327	1
906 031	32,5	29 465	1 990 000	30,9	61 530	3 794 942	20,4	77 542	6 686 489	30,9	206 498	2
905 044	7,4	6 721	2 003 273	19,0	38 146	3 790 074	11,9	45 040	6 675 417	24,8	165 759	3
924 578	23,4	21 667	2 004 573	21,4	42 857	3 810 388	14,2	54 100	6 624 195	9,1	60 246	4
967 515	18,0	17 403	2 210 605	22,2	49 041	3 547 535	10,7	38 086	6 726 227	15,3	102 844	5
973 548	21,0	20 412	2 217 163	20,7	45 990	3 548 504	10,0	35 649	6 726 684	4,8	32 199	6
68 340	21,6	1 473	93 931	20,3	1 907	120 908	12,0	1 453	151 895	4,9	746	7
98 902	21,8	2 158	795 649	24,0	19 073	1 005 372	9,9	9 913	2 133 416	5,0	10 655	8
zirken 1964												
Betriebe)												
54 828	11,4	624	25 687	8,0	206	131 764	10,2	1 338	189 587	10,1	1 921	1
27 999	14,4	404	30 576	9,4	286	156 323	8,5	1 325	210 044	14,3	2 996	2
17 900	12,5	223	27 422	10,4	284	171 910	9,2	1 577	249 160	14,4	3 596	3
11 166	14,9	166	27 274	8,5	232	150 011	5,5	828	217 299	5,6	1 215	4
63 466	27,5	1 748	119 673	28,9	3 458	400 178	11,4	4 567	718 266	8,9	6 401	5
22 239	13,5	301	41 441	18,4	761	180 143	8,4	1 510	297 402	3,5	1 045	6
18 858	15,0	283	55 102	12,0	660	198 485	8,8	1 671	310 602	4,8	1 489	7
123 011	21,4	2 634	189 387	21,3	4 026	453 985	10,3	4 683	692 310	6,6	4 542	8
193 781	19,2	3 720	594 433	19,5	11 614	444 418	8,8	3 890	1 017 694	2,2	2 255	9
47 124	21,6	1 017	241 777	21,8	5 267	226 607	11,0	2 485	765 915	0,9	692	10
34 403	8,8	301	142 882	15,0	2 144	80 332	6,1	491	350 529	1,2	421	11
2 643	5,4	14	41 359	12,0	496	44 893	4,5	202	160 299	0,2	34	12
88 451	19,6	1 737	305 487	25,2	7 713	355 633	11,3	4 011	571 683	2,9	1 655	13
181 102	33,1	5 995	214 856	26,4	5 673	333 847	11,2	3 755	496 031	2,0	988	14
86 577	14,4	1 247	159 807	19,8	3 169	219 975	15,1	3 315	479 863	6,1	2 947	15

Stachelbeeren			Himbeeren und Brombeeren			Erdbeeren[2])			Lfd. Nr.
Ertragsfähige Sträucher	kg je Strauch	Reinertrag Tonnen	Erntefläche m²	kg je m²	Reinertrag Tonnen	Erntefläche Hektar	dt je Hektar	Reinertrag Tonnen	
11 283 060	2,9	33 226	2 788 475	0,7	2 031	2 305	59,0	13 589	1
11 280 163	2,8	31 277	2 785 885	1,1	3 105	2 190	47,0	10 297	2
11 214 983	2,7	30 335	2 777 323	1,0	2 812	1 434	44,3	6 346	3
11 141 823	2,5	27 492	2 767 500	0,9	2 565	856	38,6	3 300	4
10 420 873	2,6	27 144	2 517 222	0,8	1 923	3 579	50,4	18 047	5
10 420 871	2,5	25 834	2 513 352	0,8	2 063	3 616	63,4	22 936	6
65 326	2,5	161	38 411	1,0	38	116	55,8	648	7
1 687 893	2,6	4 410	641 933	0,8	488	1 142	57,4	6 551	8
zirken 1964									
Betriebe)									
408 485	1,0	410	51 662	0,3	13	55	49,4	272	1
515 903	3,8	1 949	236 146	1,5	351	202	65,0	1 310	2
440 560	2,7	1 190	195 830	1,0	195	114	70,9	808	3
359 361	3,9	1 399	145 168	1,1	158	95	42,6	405	4
741 769	2,0	1 512	314 998	1,1	349	654	57,1	3 732	5
375 546	2,4	894	110 092	0,5	55	111	47,6	527	6
400 041	2,2	865	417 219	0,4	157	205	40,3	829	7
857 340	2,4	2 048	182 480	1,1	199	351	51,7	1 813	8
1 439 136	2,1	2 967	121 462	0,8	97	336	47,5	1 597	9
763 799	2,4	1 856	135 247	0,7	95	161	66,2	1 066	10
387 187	1,9	740	60 631	0,6	38	91	47,6	434	11
304 052	2,3	700	14 822	0,4	5	23	67,7	155	12
1 008 440	3,3	3 299	231 259	0,5	116	509	103,1	5 249	13
1 295 245	2,4	3 076	104 321	0,3	27	379	57,0	2 158	14
1 124 007	2,6	2 928	192 015	1,1	209	330	78,1	2 582	15

27. Viehbestand 1938, 1950, 1955 und 1958 bis 1964

Stand Jahresende

Jahr	Rindvieh		Schweine			Schafe		Pferde	Ziegen	Geflügel		Bienenvölker
	Insgesamt	darunter Kühe	Insgesamt	darunter Zuchtsauen	darunter Zuchteber	Insgesamt	darunter Mutterschafe[1]			Insgesamt	darunter Legehennen[2]	
	1000											
1938	3 653,3	1 945,2	5 706,9	410,3	.	1 763,4	1 031,5	816,0	678,6	21 690,0	11 003,3	457,6
1950	3 614,7	1 616,4	5 704,8	446,3	16,1	1 085,3	567,9	722,9	1 628,1	22 725,6	8 725,1	434,9
1955	3 759,5	2 100,1	9 029,3	699,5	25,1	1 807,4	865,3	669,1	859,8	27 300,1	22 032,8	564,5
1958	4 144,9	2 133,7	7 503,6	663,3	24,6	2 111,4	922,8	606,8	625,3	33 138,2	26 390,3	548,4
1959	4 464,8	2 157,5	8 283,0	763,9	26,9	2 114,6	895,9	560,3	547,1	38 604,2	29 093,8	545,2
1960	4 675,3	2 175,1	8 316,1	885,1	32,3	2 015,4	834,0	446,8	[3] 438,9	[3] 36 909,9	[3] 28 120,8	[4] 581,0
1961	4 547,6	2 170,2	8 864,4	734,9	29,3	1 930,2	744,7	403,2	[4] 446,2	[3] 35 878,5	[3] 22 880,4	[3] 464,5
1962	4 507,5	2 092,3	8 045,2	830,8	31,0	1 792,0	706,2	369,3	[3] 387,6	[3] 35 626,3	[3] 21 668,2	[3] 485,0
1963	4 614,0	2 102,2	9 288,5	810,2	34,3	1 899,2	703,5	340,7	396,5	39 580,5	22 398,3	499,6
1964	4 682,2	2 132,0	8 759,2	758,4	33,9	1 972,1	685,3	306,1	353,2	38 209,7	24 557,8	517,6
darunter												
Volkseigene Güter												
1950	56,8	18,3	95,5	11,5	0,9	133,9	73,2	15,7	0,4	61,1	20,6	0,8
1955	104,4	44,8	610,7	54,7	3,0	237,9	95,7	17,7	0	220,8	177,6	1,6
1960	292,9	101,3	676,0	67,7	4,8	283,0	94,2	17,3	0	1 205,7	637,9	[4] 5,3
1961	284,0	108,5	740,4	66,5	3,7	275,4	90,5	16,1	[4] 0,9	1 356,5	648,2	5,1
1962	286,1	109,5	721,5	67,3	4,2	259,6	84,1	14,5	0	1 523,7	682,5	6,5
1963	285,8	107,9	805,0	59,9	4,3	254,2	79,6	12,8	0	1 598,5	655,8	6,6
1964	315,9	118,2	794,3	58,6	5,1	282,9	84,7	13,1	0,1	1 572,3	753,6	5,5
Zentralgeleitete volkseigene Güter												
1963	69,2	26,9	190,7	17,9	1,8	81,1	25,2	3,9	0	352,4	172,1	1,6
1964	141,2	53,3	351,3	29,7	3,1	147,5	44,7	6,9	0,1	596,5	323,6	3,5
Örtlichgeleitete volkseigene Güter												
1963	216,6	81,0	614,3	42,0	2,6	173,1	54,4	8,8	0	1 246,1	483,7	5,0
1964	174,7	64,9	443,0	28,9	2,0	135,4	40,0	6,2	0	975,8	430,0	2,0
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften												
Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung												
1955	587,8	277,4	1 426,2	122,7	6,6	333,9	154,9	75,1	40,8	2 762,3	2 252,0	8,6
1960	4 260,4	2 007,2	6 891,3	798,0	24,5	1 594,2	673,8	392,8	112,7	24 312,4	18 075,0	[4] 186,2
1961	4 166,4	2 010,3	7 377,9	656,7	23,8	1 536,8	602,7	356,6	[4] 125,9	24 030,5	15 158,1	110,0
1962	4 137,6	1 940,0	6 672,8	752,5	25,4	1 416,1	570,8	324,4	125,5	24 102,9	14 272,9	119,4
1963	4 232,0	1 948,5	7 587,3	737,6	28,6	1 503,8	564,5	298,0	141,8	26 044,1	14 672,3	109,9
1964	4 298,7	1 978,9	7 173,7	692,7	28,4	1 566,4	547,3	265,1	139,0	24 555,4	15 798,2	118,6
darunter genossenschaftliche Viehhaltung												
1955	479,6	200,1	1 144,3	106,4	6,5	284,4	128,1	66,2	0,8	1 474,7	1 306,9	2,6
1960	2 249,6	875,8	3 518,9	469,2	20,4	869,6	328,2	152,0	1,5	8 935,7	5 880,1	[4] 22,3
1961	2 257,0	930,7	4 144,5	435,8	20,6	899,3	311,3	144,3	[4] 1,2	8 501,9	5 397,3	18,0
1962	2 376,1	962,5	4 038,5	517,4	22,3	870,9	307,7	135,1	2,8	9 870,4	5 239,1	17,7
1963	2 489,5	1 002,0	4 558,3	516,5	24,8	970,3	320,7	124,7	0,8	10 118,8	5 513,9	16,5
1964	2 635,8	1 068,2	4 451,3	509,4	25,2	1 063,3	323,8	109,9	0,6	8 743,7	5 697,8	16,9
LPG Typ III												
Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung												
1960	2 540,5	1 083,9	4 394,0	531,2	19,1	1 030,6	409,3	159,0	82,4	16 177,7	11 600,0	[4] 81,1
1961	2 508,2	1 117,7	4 896,5	465,3	18,5	1 028,3	371,7	147,2	[4] 96,0	15 980,0	10 077,9	58,7
1962	2 530,7	1 104,8	4 548,3	526,8	19,3	967,3	356,3	135,2	98,6	16 521,6	9 582,2	68,2
1963	2 613,9	1 120,5	5 179,4	523,0	21,1	1 055,4	363,9	122,6	115,6	17 878,6	9 985,7	63,6
1964	2 712,2	1 158,6	4 966,0	507,1	21,6	1 135,2	362,0	107,6	114,8	16 819,1	10 862,4	71,2
darunter genossenschaftliche Viehhaltung												
1960	2 190,4	856,9	3 441,3	461,0	18,8	844,6	317,0	145,6	1,0	8 595,8	5 638,3	[4] 19,8
1961	2 188,7	908,4	4 053,1	428,6	18,4	867,2	297,0	138,1	[4] 1,1	8 180,8	5 189,8	16,8
1962	2 272,3	928,5	3 917,0	503,5	19,3	826,8	288,1	128,3	2,6	9 422,8	4 989,2	17,2
1963	2 365,9	960,2	4 392,6	500,7	21,1	910,4	296,8	117,2	0,7	9 578,2	5 223,1	16,0
1964	2 486,6	1 014,8	4 260,1	491,7	21,4	988,3	295,7	102,5	0,6	8 246,7	5 358,6	16,3

[1] 1938 und 1950 einschließlich Zibben. – [2] Ab 1955 Legehennen über 6 Monate alt. – [3] Ohne Kleintierhaltungen in Berlin. – [4] Stand Jahresmitte.

28. Viehbestand nach Bezirken 1964

Stand 30. November

Bezirk	Viehbestand						
	Insgesamt	darunter					
		Volkseigene Güter			Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften		
		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
			Zentralgeleitete Betriebe	Örtlichgeleitete Betriebe		Genossenschaftliche Viehhaltung	Persönliche Viehhaltung
Rindvieh							
Hauptstadt Berlin	12 581	7 517	—	7 517	3 931	3 411	520
Rostock	342 585	34 420	24 963	9 457	304 132	221 732	82 400
Schwerin	364 555	19 529	9 915	9 614	339 389	224 974	114 415
Neubrandenburg	429 739	46 574	18 332	28 242	379 204	279 413	99 791
Potsdam	441 931	37 333	13 428	23 905	397 249	276 388	120 861
Frankfurt	241 058	26 369	8 584	17 785	211 053	151 975	59 078
Cottbus	266 639	10 704	1 571	9 133	251 880	91 204	160 676
Magdeburg	496 207	43 641	17 422	26 219	447 910	353 378	94 532
Halle	379 844	29 186	21 560	7 626	344 967	249 893	95 074
Erfurt	334 017	14 823	6 990	7 833	316 380	188 465	127 915
Gera	197 822	5 773	2 181	3 592	189 449	64 192	125 257
Suhl	124 911	1 560	808	752	119 120	39 197	79 923
Dresden	391 050	13 932	4 419	9 513	369 409	164 916	204 493
Leipzig	304 343	17 429	7 490	9 939	283 190	183 574	99 616
Karl-Marx-Stadt	354 870	7 130	3 509	3 621	341 428	143 063	198 365
darunter Kühe							
Hauptstadt Berlin	4 675	2 826	—	2 826	1 441	1 247	194
Rostock	153 266	13 319	9 549	3 770	137 948	91 187	46 761
Schwerin	167 861	7 021	3 691	3 330	157 403	93 247	64 156
Neubrandenburg	186 313	17 783	7 373	10 410	166 609	110 247	56 362
Potsdam	183 856	14 200	4 990	9 210	166 398	104 112	62 286
Frankfurt	97 041	9 623	3 377	6 246	85 832	55 954	29 878
Cottbus	129 874	4 132	557	3 575	123 248	36 923	86 325
Magdeburg	205 849	14 148	5 670	8 478	189 538	140 433	49 105
Halle	162 800	11 362	8 420	2 942	148 861	99 337	49 524
Erfurt	155 856	5 931	2 761	3 170	148 164	77 017	71 147
Gera	101 276	2 223	808	1 415	97 738	28 524	69 214
Suhl	62 352	588	301	287	58 654	14 869	43 785
Dresden	199 245	5 542	1 722	3 820	189 754	73 803	115 951
Leipzig	141 261	6 885	2 801	4 084	132 663	76 949	55 714
Karl-Marx-Stadt	180 509	2 627	1 271	1 356	174 663	64 305	110 358
Weibliche Jungrinder (einschließlich weibliche Kälber)							
Hauptstadt Berlin	4 038	2 471	—	2 471	1 209	1 062	147
Rostock	120 364	13 960	10 154	3 806	105 286	84 678	20 608
Schwerin	131 317	7 797	3 673	4 124	122 205	87 943	34 262
Neubrandenburg	155 993	19 102	7 334	11 768	135 767	110 324	25 443
Potsdam	155 761	14 572	5 183	9 389	139 010	103 908	35 102
Frankfurt	87 367	10 923	3 476	7 447	75 335	59 910	15 425
Cottbus	82 129	3 759	626	3 133	77 598	34 109	43 489
Magdeburg	185 651	17 939	6 323	11 616	166 530	137 520	29 010
Halle	135 816	11 529	8 261	3 268	122 588	95 331	27 257
Erfurt	117 232	5 712	2 616	3 096	110 907	73 637	37 270
Gera	62 656	1 935	731	1 204	60 034	22 477	37 557
Suhl	39 559	629	359	270	38 079	14 705	23 374
Dresden	119 154	5 623	1 696	3 927	111 405	57 198	54 207
Leipzig	96 918	6 256	2 629	3 627	89 643	62 919	26 724
Karl-Marx-Stadt	115 270	2 838	1 328	1 510	110 738	51 037	59 701
darunter weibliche Jungrinder über 18 Monate							
Hauptstadt Berlin	783	383	—	383	356	334	22
Rostock	33 678	3 933	3 211	722	29 450	24 335	5 115
Schwerin	36 778	2 377	1 070	1 307	34 078	25 603	8 475
Neubrandenburg	44 612	5 666	2 499	3 167	38 619	32 318	6 301
Potsdam	43 799	4 249	1 798	2 451	38 974	30 479	8 495
Frankfurt	21 524	2 563	953	1 610	18 583	15 017	3 566
Cottbus	20 050	878	237	641	18 947	8 484	10 463
Magdeburg	53 589	4 484	1 786	2 698	48 766	41 482	7 284
Halle	40 648	3 133	2 133	1 000	37 077	29 776	7 301
Erfurt	32 283	1 610	723	887	30 471	20 385	10 086
Gera	15 693	640	270	370	14 865	5 731	9 134
Suhl	9 773	172	75	97	9 357	3 649	5 708
Dresden	30 133	1 206	286	920	28 303	14 674	13 629
Leipzig	26 987	1 685	786	899	25 044	18 021	7 023
Karl-Marx-Stadt	30 701	982	453	529	29 321	14 443	14 878

28. Viehbestand nach Bezirken 1964

Stand 30. November

Bezirk	Viehbestand						
	Insgesamt	darunter					
		Volkseigene Güter			Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften		
		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
			Zentralgeleitete Betriebe	Örtlichgeleitete Betriebe		Genossenschaftliche Viehhaltung	Persönliche Viehhaltung
				Kälber			
Hauptstadt Berlin	1 355	923	–	923	353	309	44
Rostock	27 371	3 301	2 423	878	23 774	18 220	5 554
Schwerin	29 030	2 223	1 050	1 173	26 436	18 390	8 046
Neubrandenburg	37 427	4 556	1 793	2 763	32 499	24 732	7 767
Potsdam	36 235	3 544	1 234	2 310	32 040	22 826	9 214
Frankfurt	22 552	2 622	1 011	1 611	19 676	14 441	5 235
Cottbus	23 370	867	95	772	22 244	8 775	13 469
Magdeburg	40 117	3 717	1 737	1 980	36 057	28 996	7 061
Halle	35 031	2 765	2 178	587	31 777	23 287	8 490
Erfurt	30 966	1 167	591	576	29 605	18 779	10 826
Gera	17 588	617	208	409	16 748	6 072	10 676
Suhl	11 250	169	100	69	10 823	3 506	7 317
Dresden	35 684	1 682	511	1 171	33 462	16 327	17 135
Leipzig	28 352	1 797	761	1 036	26 246	18 104	8 142
Karl-Marx-Stadt	30 225	696	398	298	29 046	13 049	15 997
				Schweine			
Hauptstadt Berlin	43 591	28 124	–	28 124	12 214	11 468	746
Rostock	630 259	72 981	55 505	17 476	510 770	355 154	155 616
Schwerin	628 754	46 101	28 053	18 048	548 552	363 765	184 787
Neubrandenburg	799 754	99 369	39 872	59 497	661 714	470 820	190 894
Potsdam	803 837	85 984	31 899	54 085	655 491	459 106	196 385
Frankfurt	478 820	81 187	30 462	50 725	376 651	271 358	105 293
Cottbus	484 619	47 856	10 208	37 648	414 818	176 846	237 972
Magdeburg	1 085 640	84 061	33 735	50 326	881 731	640 349	241 382
Halle	933 996	88 453	62 217	26 236	722 806	492 623	230 183
Erfurt	751 376	41 977	17 798	24 179	609 042	329 365	279 677
Gera	340 903	12 645	6 503	6 142	292 170	107 000	185 170
Suhl	164 938	4 035	684	3 351	141 472	47 014	94 458
Dresden	568 214	38 182	8 148	30 034	466 986	230 058	236 928
Leipzig	594 239	51 664	21 895	29 769	488 969	315 143	173 826
Karl-Marx-Stadt	450 251	11 701	4 316	7 385	390 268	181 215	209 053
				darunter			
				Zuchtsauen über 6 Monate			
Hauptstadt Berlin	1 734	613	–	613	814	757	57
Rostock	58 252	6 760	5 434	1 326	50 874	41 577	9 297
Schwerin	55 845	3 579	2 045	1 534	51 925	40 437	11 488
Neubrandenburg	70 675	6 754	2 878	3 876	63 422	52 841	10 581
Potsdam	72 155	7 412	2 551	4 861	63 952	52 044	11 908
Frankfurt	42 148	5 232	2 086	3 146	36 616	30 662	5 954
Cottbus	43 613	2 519	673	1 846	40 932	21 336	19 596
Magdeburg	91 947	6 270	2 859	3 411	84 821	70 898	13 923
Halle	77 552	7 085	5 083	2 002	69 115	56 497	12 618
Erfurt	61 163	2 859	1 760	1 099	57 996	38 839	19 157
Gera	27 713	1 076	604	472	26 416	12 726	13 690
Suhl	10 792	179	179	–	10 531	4 963	5 568
Dresden	52 379	2 560	1 008	1 552	49 313	29 103	20 210
Leipzig	51 350	4 402	1 828	2 574	46 502	34 843	11 659
Karl-Marx-Stadt	41 114	1 317	681	636	39 478	21 892	17 586
				Zuchteber			
Hauptstadt Berlin	58	19	–	19	24	24	–
Rostock	2 617	461	389	72	2 127	1 998	129
Schwerin	2 708	376	280	96	2 324	2 079	245
Neubrandenburg	3 070	339	172	167	2 715	2 545	170
Potsdam	3 294	800	374	426	2 425	2 202	223
Frankfurt	1 840	333	151	182	1 498	1 396	102
Cottbus	1 779	194	31	163	1 576	1 343	233
Magdeburg	4 132	609	408	201	3 500	3 296	204
Halle	3 662	849	604	245	2 756	2 478	278
Erfurt	2 823	217	141	76	2 599	2 268	331
Gera	1 331	165	106	59	1 146	915	231
Suhl	446	8	8	–	433	375	58
Dresden	2 258	262	151	111	1 904	1 595	309
Leipzig	2 227	294	153	141	1 870	1 560	310
Karl-Marx-Stadt	1 699	129	85	44	1 472	1 139	333

28. Viehbestand nach Bezirken 1964

Stand 30. November

Bezirk	Viehbestand						
	Insgesamt	darunter					
		Volkseigene Güter			Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften		
		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
			Zentralgeleitete Betriebe	Örtlichgeleitete Betriebe		Genossenschaftliche Viehhaltung	Persönliche Viehhaltung
Schlacht- und Mastschweine (6 Monate alt und älter)							
Hauptstadt Berlin	21 571	16 266	—	16 266	4 195	3 907	288
Rostock	194 857	21 049	16 560	4 489	146 835	88 625	58 210
Schwerin	200 935	17 731	12 235	5 496	163 697	93 671	70 026
Neubrandenburg	263 638	37 221	13 934	23 287	206 276	126 761	79 515
Potsdam	263 393	29 484	11 396	18 088	201 183	120 402	80 781
Frankfurt	154 354	29 681	10 876	18 805	112 953	69 669	43 284
Cottbus	151 794	19 131	3 476	15 655	120 700	36 628	84 072
Magdeburg	391 113	36 220	13 878	22 342	282 057	175 080	106 977
Halle	335 380	36 661	25 741	10 920	232 860	133 058	99 802
Erfurt	273 382	14 232	6 520	7 712	199 333	78 685	120 648
Gera	119 330	5 247	2 145	3 102	89 803	22 259	67 544
Suhl	65 490	2 253	105	2 148	49 537	11 075	38 462
Dresden	152 122	12 671	2 176	10 495	112 843	42 754	70 089
Leipzig	193 653	18 911	9 148	9 763	146 534	80 022	66 512
Karl-Marx-Stadt	126 070	3 527	829	2 698	101 439	38 275	63 164
Schafe							
Hauptstadt Berlin	8 380	5 545	—	5 545	1 504	1 450	54
Rostock	120 465	24 146	18 351	5 795	90 182	59 440	30 742
Schwerin	78 944	12 435	6 863	5 572	61 543	37 739	23 804
Neubrandenburg	154 468	36 786	16 630	20 156	113 862	85 312	28 550
Potsdam	113 458	26 101	10 929	15 172	80 519	66 026	14 493
Frankfurt	99 620	22 389	7 851	14 538	72 815	58 268	14 547
Cottbus	64 179	9 300	594	8 706	50 884	23 667	27 217
Magdeburg	307 969	51 190	23 762	27 428	250 123	213 995	36 128
Halle	330 508	46 441	36 288	10 153	268 683	216 586	52 097
Erfurt	272 561	13 762	8 556	5 206	244 635	132 339	112 296
Gera	61 449	5 184	2 800	2 384	50 061	20 417	29 644
Suhl	51 581	605	—	605	44 767	15 321	29 446
Dresden	101 280	8 827	4 670	4 157	77 802	35 119	42 683
Leipzig	122 363	17 477	8 458	9 019	95 832	72 708	23 124
Karl-Marx-Stadt	84 855	2 674	1 716	958	63 228	24 915	38 313
darunter Mutterschafe							
Hauptstadt Berlin	2 411	1 586	—	1 586	249	223	26
Rostock	45 023	8 494	6 160	2 334	33 194	17 960	15 234
Schwerin	31 409	4 190	2 379	1 811	24 784	12 118	12 666
Neubrandenburg	53 173	11 520	5 289	6 231	39 690	26 031	13 659
Potsdam	36 654	7 066	2 903	4 163	26 353	18 728	7 625
Frankfurt	33 455	6 297	2 183	4 114	25 255	18 007	7 248
Cottbus	24 466	2 610	169	2 441	20 182	7 396	12 786
Magdeburg	94 768	14 415	7 203	7 212	77 557	62 186	15 371
Halle	101 881	13 480	10 353	3 127	82 746	60 324	22 422
Erfurt	106 617	5 052	3 034	2 018	95 074	46 548	48 526
Gera	26 721	1 443	749	694	22 703	7 865	14 838
Suhl	21 553	194	—	194	18 157	5 701	12 456
Dresden	34 690	2 769	1 319	1 450	25 975	10 472	15 503
Leipzig	39 509	4 961	2 545	2 416	31 104	21 930	9 174
Karl-Marx-Stadt	32 975	659	412	247	24 317	8 292	16 025
Pferde							
Hauptstadt Berlin	1 913	220	—	220	149	83	66
Rostock	22 272	1 593	1 173	420	19 030	11 474	7 556
Schwerin	25 682	1 488	1 094	394	22 481	10 132	12 349
Neubrandenburg	28 942	2 002	925	1 077	24 902	13 939	10 963
Potsdam	28 375	1 572	702	870	23 756	9 553	14 203
Frankfurt	16 255	890	248	642	13 079	5 673	7 406
Cottbus	17 929	273	58	215	16 673	2 467	14 206
Magdeburg	32 379	1 813	841	972	27 457	18 524	8 933
Halle	24 914	1 135	876	259	20 531	10 435	10 096
Erfurt	17 392	606	303	303	15 708	8 819	6 889
Gera	13 239	224	135	89	12 237	1 960	10 277
Suhl	5 885	40	32	8	5 297	1 523	3 774
Dresden	24 264	445	154	291	21 690	4 905	16 785
Leipzig	19 866	518	217	301	17 134	6 000	11 134
Karl-Marx-Stadt	26 823	215	113	102	24 950	4 428	20 522

28. Viehbestand nach Bezirken 1964

Stand 30. November

Bezirk	Viehbestand						
	Insgesamt	darunter					
		Volkseigene Güter			Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften		
		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
			Zentralgeleitete Betriebe	Örtlichgeleitete Betriebe		Genossenschaftliche Viehhaltung	Persönliche Viehhaltung
Geflügel							
Hauptstadt Berlin	282 284	83 492	—	83 492	33 162	23 804	9 358
Rostock	2 853 246	152 113	103 943	48 170	1 880 640	632 293	1 248 347
Schwerin	2 673 012	127 027	54 395	72 632	1 798 805	552 866	1 245 939
Neubrandenburg	3 328 438	139 304	42 254	97 050	2 300 783	787 033	1 513 750
Potsdam	3 269 167	122 032	31 501	90 531	1 886 034	631 539	1 254 495
Frankfurt	2 291 268	121 108	50 612	70 496	1 347 519	527 762	819 757
Cottbus	2 210 007	62 163	9 209	52 954	1 373 868	293 103	1 080 765
Magdeburg	4 223 872	230 849	78 860	151 989	2 858 557	1 397 076	1 461 481
Halle	3 892 703	139 586	91 428	48 158	2 366 713	1 085 040	1 281 673
Erfurt	2 912 769	140 282	67 036	73 246	2 069 302	803 763	1 265 539
Gera	1 347 937	29 413	10 030	19 383	960 018	206 730	753 288
Suhl	760 495	6 198	2 128	4 070	492 296	114 582	377 714
Dresden	2 869 398	72 706	18 239	54 467	1 793 628	507 771	1 285 857
Leipzig	2 663 103	98 383	18 165	80 218	1 722 713	724 929	997 784
Karl-Marx-Stadt	2 631 972	47 665	18 672	28 993	1 671 323	455 414	1 215 909
darunter Legehennen über 6 Monate							
Hauptstadt Berlin	155 419	24 136	—	24 136	24 480	17 214	7 266
Rostock	1 755 210	73 690	47 217	26 473	1 166 248	389 760	776 488
Schwerin	1 720 651	54 004	31 632	22 372	1 167 711	364 270	803 441
Neubrandenburg	2 078 216	69 010	23 021	45 989	1 462 049	523 370	938 679
Potsdam	2 102 966	55 398	17 772	37 626	1 218 333	425 419	792 914
Frankfurt	1 326 061	38 335	14 105	24 230	789 130	310 595	478 535
Cottbus	1 481 235	43 253	9 039	34 214	912 929	215 568	697 361
Magdeburg	2 705 072	131 028	54 040	76 988	1 799 754	844 068	955 686
Halle	2 642 009	71 609	44 749	26 860	1 595 318	740 713	854 605
Erfurt	1 973 195	55 225	35 892	19 333	1 429 595	561 861	867 734
Gera	857 125	15 653	3 101	12 552	592 802	127 842	464 960
Suhl	533 489	1 159	—	1 159	339 498	81 004	258 494
Dresden	1 850 132	46 062	15 073	30 989	1 156 097	336 762	819 335
Leipzig	1 708 805	46 283	14 715	31 568	1 102 449	477 730	624 719
Karl-Marx-Stadt	1 668 203	28 810	13 258	15 552	1 041 804	281 574	760 230
darunter Legehennen in Intensivhaltung							
Hauptstadt Berlin	38 343	21 847	—	21 847	16 496	16 496	—
Rostock	177 802	35 585	20 284	15 301	127 196	126 041	1 155
Schwerin	87 735	23 660	17 287	6 373	63 125	63 125	—
Neubrandenburg	138 263	23 996	2 295	21 701	101 094	101 094	—
Potsdam	107 183	19 434	10 180	9 254	40 102	40 102	—
Frankfurt	75 419	9 485	4 905	4 580	60 153	58 400	1 753
Cottbus	73 040	22 731	1 600	21 131	42 775	42 775	—
Magdeburg	238 109	74 446	24 613	49 833	149 546	149 546	—
Halle	309 774	40 978	27 721	13 257	251 903	251 534	369
Erfurt	75 586	18 242	17 393	849	53 476	53 476	—
Gera	62 461	12 127	780	11 347	47 861	47 861	—
Suhl	42 637	—	—	—	38 652	38 632	20
Dresden	177 626	30 590	10 569	20 021	127 271	126 305	966
Leipzig	215 371	29 041	12 286	16 755	182 325	180 349	1 976
Karl-Marx-Stadt	124 505	14 641	7 995	6 646	95 993	95 993	—
Bienenvölker							
Hauptstadt Berlin	2 890	174	—	174	100	100	—
Rostock	40 913	851	624	227	12 992	3 097	9 895
Schwerin	36 161	186	186	—	11 224	1 659	9 565
Neubrandenburg	50 741	707	527	180	16 081	2 588	13 493
Potsdam	41 137	448	308	140	8 228	1 289	6 939
Frankfurt	29 627	155	55	100	6 021	1 248	4 773
Cottbus	28 036	319	—	319	7 506	732	6 774
Magdeburg	39 913	550	266	284	9 245	1 678	7 567
Halle	35 942	871	843	28	5 611	1 053	4 558
Erfurt	38 950	262	120	142	12 689	1 437	11 252
Gera	29 216	183	183	—	7 265	392	6 873
Suhl	15 860	—	—	—	5 956	139	5 817
Dresden	61 918	484	247	237	7 902	610	7 292
Leipzig	26 106	125	60	65	4 041	607	3 434
Karl-Marx-Stadt	40 219	134	60	74	3 767	262	3 505

29. Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche 1938, 1950 und 1955 bis 1964

Stand Jahresende

Jahr	Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche										
	Rindvieh		Schweine			Schafe		Pferde	Ziegen	Legehennen	
	Insgesamt	darunter Kühe	Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter Mutterschafe[2])			Insgesamt	darunter in Intensivhaltung
				Zuchtsauen[1])	Zuchteber						
	Stück										
1938	54,9	29,2	85,7	6,2	.	26,5	15,5	12,3	10,2	165,3	—
1950	55,4	24,8	87,4	6,8	0,2	16,6	.	11,1	24,9	.	—
1955	58,0	32,4	139,3	10,8	0,4	27,9	13,3	10,3	13,3	339,9	—
1956	57,4	32,6	128,5	9,6	0,4	29,2	13,7	9,9	11,8	356,4	—
1957	57,9	32,7	127,7	9,6	0,4	31,2	14,1	9,6	10,7	395,1	—
1958	64,3	33,1	116,4	10,3	0,4	32,7	14,3	9,4	9,7	409,3	—
1959	69,4	33,6	128,8	11,9	0,4	32,9	13,9	8,7	8,5	452,5	5,0
1960	72,8	33,9	129,5	13,8	0,5	31,4	13,0	7,0	6,8	437,9	24,9
1961	70,9	33,8	138,1	11,5	0,5	30,1	11,6	6,3	.	356,5	26,0
1962	70,5	32,7	125,8	13,0	0,5	28,0	11,0	5,8	6,1	338,9	29,0
1963	72,4	33,0	145,8	12,7	0,5	29,8	11,0	5,3	6,2	351,5	30,2
1964	73,5	33,5	137,5	11,9	0,5	31,0	10,8	4,8	5,5	385,4	30,5
darunter											
Volkseigene Güter											
1963	72,5	27,4	204,2	15,2	1,1	64,5	20,2	3,2	0,0	166,3	78,0
1964	74,9	28,0	188,2	13,9	1,2	67,0	20,1	3,1	0,0	178,6	89,3
Zentralgeleitete volkseigene Güter											
1963	80,0	31,1	220,6	20,7	2,0	93,8	29,2	4,6	0,0	199,1	81,6
1964	75,2	28,4	187,2	15,8	1,6	78,6	23,8	3,7	0,1	172,5	84,2
Örtlichgeleitete volkseigene Güter											
1963	70,4	26,3	199,6	13,6	0,8	56,3	17,7	2,9	0,0	157,1	77,0
1964	74,6	27,7	189,1	12,4	0,9	57,8	17,1	2,6	0,0	183,5	93,4
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften											
Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung											
1955	48,8	23,0	118,5	10,2	0,6	27,7	12,9	6,2	3,4	187,0	—
1960	78,5	37,0	127,0	14,7	0,5	29,4	12,5	7,3	2,1	333,2	23,7
1961	76,7	37,0	135,8	12,1	0,4	28,3	11,1	6,6	.	279,0	23,5
1962	75,8	35,5	122,2	13,8	0,5	25,9	10,5	5,9	2,3	261,3	25,4
1963	77,5	35,7	139,0	13,5	0,5	27,5	10,3	5,5	2,6	268,7	26,0
1964	78,7	36,2	131,4	12,7	0,5	28,7	10,0	4,9	2,5	289,4	25,6
darunter genossenschaftliche Viehhaltung											
1955	41,9	17,5	100,0	9,3	0,6	24,9	11,2	5,8	0,1	114,3	—
1960	48,3	18,8	75,5	10,1	0,4	18,7	7,0	3,3	0,0	126,1	27,3
1961	47,6	19,6	87,4	9,2	0,4	19,0	6,6	3,0	.	113,8	26,6
1962	49,4	20,0	84,0	10,8	0,5	18,1	6,4	2,8	0,1	108,9	28,8
1963	52,0	20,9	95,2	10,8	0,5	20,3	6,7	2,6	0,0	115,1	29,5
1964	54,9	22,3	92,7	10,6	0,5	22,1	6,7	2,3	0,0	118,7	29,0
LPG Typ III											
Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung											
1955	48,9	22,5	117,8	10,3	0,6	28,4	13,0	6,1	3,5	184,0	—
1960	74,3	31,7	128,6	15,5	0,6	30,2	12,1	4,7	2,4	339,4	35,8
1961	71,1	31,7	138,7	13,2	0,5	29,1	10,5	4,2	.	285,5	33,9
1962	70,0	30,6	125,8	14,6	0,5	26,8	9,9	3,7	2,7	265,1	36,3
1963	71,9	30,8	142,4	14,4	0,6	29,0	10,0	3,4	3,2	274,5	37,0
1964	73,9	31,6	135,3	13,8	0,6	30,9	9,9	2,9	3,1	295,9	36,1
darunter genossenschaftliche Viehhaltung											
1955	45,2	18,8	105,4	10,0	0,6	26,7	12,0	6,2	0,1	121,2	—
1960	68,1	26,6	107,0	14,3	0,6	26,3	9,9	4,5	0,0	175,3	37,5
1961	65,6	27,2	121,5	12,8	0,6	26,0	8,9	4,1	.	155,6	35,7
1962	66,3	27,1	114,3	14,7	0,6	24,1	8,4	3,7	0,1	145,6	38,3
1963	68,6	27,8	127,4	14,5	0,6	26,4	8,6	3,4	0,0	151,5	39,0
1964	71,4	29,1	122,4	14,1	0,6	28,4	8,5	2,9	0,0	153,9	38,0

[1]) Ohne die zur Mast aufgestellten Sauen. — [2]) 1938 einschließlich Zibben.

30. Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche nach Bezirken 1964

Stand 30. November

Bezirk	Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche									
	Rindvieh		Schweine			Schafe		Pferde	Legehennen	
	Insgesamt	darunter Kühe	Insgesamt	darunter: Zuchtsauen über 6 Monate	darunter: Zuchteber	Insgesamt	darunter Mutterschafe		Insgesamt	darunter in Intensivhaltung
	Stück									
Hauptstadt Berlin[1]	127,5	47,4	441,8	17,6	0,6	84,9	24,4	19,4	1 575,1	388,6
Rostock	69,5	31,1	127,9	11,8	0,5	24,4	9,1	4,5	356,1	36,1
Schwerin	66,6	30,7	114,9	10,2	0,5	14,4	5,7	4,7	314,4	16,0
Neubrandenburg	64,0	27,8	119,1	10,5	0,5	23,0	7,9	4,3	309,6	20,6
Potsdam	68,5	28,5	124,6	11,2	0,5	17,6	5,7	4,4	325,9	16,6
Frankfurt	65,5	26,4	130,0	11,4	0,5	27,1	9,1	4,4	360,2	20,5
Cottbus	75,9	37,0	138,0	12,4	0,5	18,3	7,0	5,1	421,9	20,8
Magdeburg	66,3	27,5	145,1	12,3	0,6	41,2	12,7	4,3	361,6	31,8
Halle	64,9	27,8	159,6	13,3	0,6	56,5	17,4	4,3	451,6	52,9
Erfurt	70,2	32,8	157,9	12,9	0,6	57,3	22,4	3,7	414,6	15,9
Gera	93,7	47,9	161,4	13,1	0,6	29,1	12,7	6,3	405,8	29,6
Suhl	83,9	41,9	110,8	7,2	0,3	34,6	14,5	4,0	358,3	28,6
Dresden	95,7	48,8	139,1	12,8	0,6	24,8	8,5	5,9	453,0	43,5
Leipzig	85,2	39,6	166,4	14,4	0,6	34,3	11,1	5,6	478,6	60,3
Karl-Marx-Stadt	102,5	52,1	130,0	11,9	0,5	24,5	9,5	7,7	481,7	35,9
DDR	**73,5**	**33,5**	**137,5**	**11,9**	**0,5**	**31,0**	**10,8**	**4,8**	**385,4**	**30,5**

[1]) Landwirtschaftliche Nutzfläche ohne Haus- und Kleingärten.

31. Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche der volkseigenen Güter und landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften Typ III nach Bezirken 1964

Stand 30. November

Bezirk	Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche					
	Rindvieh		Schweine		Schafe	Legehennen
	Insgesamt	darunter Kühe	Insgesamt	darunter Zuchtsauen		
	Stück					
Volkseigene Güter						
Hauptstadt Berlin	132,6	49,8	495,9	10,8	97,8	425,6
Rostock	75,8	29,3	160,7	14,9	53,2	162,3
Schwerin	70,5	25,4	166,5	12,9	44,9	195,0
Neubrandenburg	65,9	25,2	140,6	9,6	52,1	97,7
Potsdam	74,6	28,4	171,8	14,8	52,2	110,7
Frankfurt	68,0	24,8	209,5	13,5	57,8	98,9
Cottbus	78,9	30,5	352,8	18,6	68,6	318,9
Magdeburg	74,3	24,1	143,2	10,7	87,2	223,2
Halle	70,2	27,3	212,7	17,0	111,7	172,2
Erfurt	77,4	31,0	219,1	14,9	71,8	288,3
Gera	101,3	39,0	221,8	18,9	90,9	274,6
Suhl	107,7	40,6	278,5	12,4	41,8	144,2
Dresden	92,7	36,9	254,1	17,0	58,7	306,5
Leipzig	82,3	32,5	243,9	20,8	82,5	218,5
Karl-Marx-Stadt	97,0	35,7	159,1	17,9	36,4	391,8
DDR	**74,9**	**28,0**	**188,2**	**13,9**	**67,0**	**178,6**
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften Typ III (genossenschaftlich)						
Hauptstadt Berlin	144,9	52,9	493,0	32,5	62,7	744,6
Rostock	66,1	27,2	106,7	12,6	17,6	115,6
Schwerin	61,8	25,6	101,8	11,4	10,7	101,7
Neubrandenburg	60,6	23,9	103,1	11,6	18,9	113,1
Potsdam	67,2	25,4	112,2	12,8	16,2	104,5
Frankfurt	66,5	24,5	119,2	13,6	25,0	135,4
Cottbus	71,7	30,1	141,4	17,5	19,1	178,0
Magdeburg	68,2	27,1	124,1	13,8	40,7	163,4
Halle	70,1	28,0	138,9	16,0	59,9	207,1
Erfurt	74,9	31,3	135,3	16,2	48,0	212,8
Gera	97,8	45,4	170,4	20,8	27,2	175,5
Suhl	89,4	37,2	108,8	12,5	26,5	162,4
Dresden	98,0	44,2	140,4	18,0	21,6	208,2
Leipzig	88,7	37,3	153,6	17,1	35,0	232,4
Karl-Marx-Stadt	103,9	47,7	135,3	16,6	17,5	205,6
DDR	**71,4**	**29,1**	**122,4**	**14,1**	**28,4**	**153,9**

32. Viehbestand und Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche in Großvieheinheiten 1960 bis 1964

Stand Jahresende

Jahr	Viehbestand bzw. Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche					
	Insgesamt	Nach Tierarten				
		Rindvieh	Schweine	Schafe	Pferde	Ziegen
	Großvieheinheiten					
Viehbestand						
1960	5 102 269	3 483 407	962 881	177 822	437 133	41 026
1961	5 283 189	3 549 922	1 124 037	170 361	397 329	41 540
1962	5 138 563	3 490 364	1 086 559	160 822	364 396	36 422
1963	5 355 723	3 551 553	1 263 065	168 311	336 025	36 769
1964	5 360 988	3 621 143	1 231 086	174 375	301 143	33 241
darunter Volkseigene Güter						
1960	331 743	208 369	83 457	23 610	16 304	3
1961	353 292	220 559	94 050	23 208	15 394	81
1962	351 092	219 801	95 100	22 330	13 860	1
1963	367 747	216 494	117 276	21 765	12 211	1
1964	392 075	238 513	116 990	24 221	12 337	14
Zentralgeleitete volkseigene Güter						
1963	90 195	52 564	27 029	6 876	3 726	0
1964	178 585	107 988	51 670	12 466	6 447	14
Örtlichgeleitete volkseigene Güter						
1963	277 552	163 930	90 247	14 889	8 485	1
1964	213 490	130 525	65 320	11 755	5 890	0
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften (Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung)						
1960	4 498 251	3 177 525	784 052	141 874	384 633	10 167
1961	4 664 801	3 249 767	915 090	136 835	351 853	11 256
1962	4 552 638	3 202 278	890 056	128 212	320 581	11 511
1963	4 700 468	3 258 957	1 000 196	134 256	294 220	12839
1964	4 726 972	3 328 386	985 228	139 399	261 097	12 862
darunter Typ III						
1960	2 596 709	1 846 585	497 475	90 724	154 520	7 405
1961	2 778 999	1 927 279	608 407	90 761	143 992	8 560
1962	2 777 219	1 932 980	615 870	86 832	132 510	9 027
1963	2 895 908	1 987 262	684 645	93 670	119 876	10 455
1964	2 965 115	2 069 555	679 637	100 639	104 676	10 608
Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche						
1960	79,4	54,2	15,0	2,8	6,8	0,6
1961	82,3	55,3	17,5	2,7	6,2	0,6
1962	80,4	54,6	17,0	2,5	5,7	0,6
1963	84,1	55,7	19,8	2,6	5,3	0,6
1964	84,1	56,8	19,3	2,7	4,7	0,5
darunter Volkseigene Güter						
1960	83,8	52,6	21,1	6,0	4,1	0,0
1961	88,2	55,1	23,5	5,8	3,8	0,0
1962	87,8	55,0	23,8	5,6	3,5	0,0
1963	93,3	54,9	29,7	5,5	3,1	0,0
1964	92,9	56,5	27,7	5,7	2,9	0,0
Zentralgeleitete volkseigene Güter						
1963	104,3	60,8	31,3	8,0	4,3	0,0
1964	95,2	57,6	27,5	6,6	3,4	0,0
Örtlichgeleitete volkseigene Güter						
1963	90,2	53,3	29,3	4,8	2,8	0,0
1964	91,1	55,7	27,9	5,0	2,5	0,0
Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften (Genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung)						
1960	83,2	58,7	14,5	2,6	7,1	0,2
1961	85,9	59,8	16,8	2,5	6,5	0,2
1962	83,4	58,6	16,3	2,3	5,9	0,2
1963	86,1	59,7	18,3	2,5	5,4	0,2
1964	86,6	61,0	18,0	2,6	4,8	0,2
darunter Typ III						
1960	76,7	54,6	14,7	2,7	4,6	0,2
1961	78,7	54,6	17,2	2,6	4,1	0,2
1962	76,8	53,5	17,0	2,4	3,7	0,2
1963	79,6	54,6	18,8	2,6	3,3	0,3
1964	80,8	56,4	18,5	2,7	2,9	0,3

33. Aufgetriebene Schlachttiere und Hausschlachtungen 1963 und 1964; nach Bezirken 1964

Jahr — Bezirk	Aufgetriebene Schlachttiere und beschaute Hausschlachtungen					
	Rindvieh (ohne Kälber)		Kälber		Schweine	
	Aufgetriebene Schlachttiere	Beschaute Hausschlachtungen	Aufgetriebene Schlachttiere	Beschaute Hausschlachtungen	Aufgetriebene Schlachttiere	Beschaute Hausschlachtungen
1963	1 130 933	17 315	197 953	104 818	5 721 219	1 079 065
1964	1 115 041	18 630	348 682	110 698	6 668 608	1 146 499
Nach Bezirken 1964						
Hauptstadt Berlin	7 657	32	319	10	95 315	1 958
Rostock	78 603	1 771	17 769	5 453	492 741	58 064
Schwerin	75 951	1 694	23 948	5 296	499 193	65 880
Neubrandenburg	99 124	1 906	14 550	5 529	596 655	77 400
Potsdam	103 971	2 523	16 928	7 130	608 160	75 543
Frankfurt	53 860	1 108	6 507	3 213	351 212	45 652
Cottbus	63 622	832	32 173	9 408	385 622	60 197
Magdeburg	116 077	2 460	15 280	6 595	756 493	165 658
Halle	109 757	1 734	20 860	6 045	669 318	177 958
Erfurt	81 628	377	29 378	6 698	466 604	169 703
Gera	45 162	1 238	31 761	6 702	258 051	46 008
Suhl	30 730	899	10 545	5 459	101 727	61 675
Dresden	90 917	580	44 513	17 703	495 645	48 106
Leipzig	76 627	621	32 939	9 973	500 728	55 716
Karl-Marx-Stadt	81 355	855	51 212	15 484	391 144	36 981

34. Unter Milchleistungsprüfung stehende Kühe 1960 bis 1963; nach Bezirken 1963

Jahr — Bezirk	Am Jahresende unter Milchleistungsprüfung stehende Kühe			Anteil am Gesamtbestand der Kühe[1]	
	Insgesamt	darunter ganzjährig geprüft		Am Jahresende unter Milchleistungsprüfung stehende Kühe	Ganzjährig geprüfte Kühe
		Insgesamt	darunter Herdbuchkühe	Prozent	
1960	1 835 728	1 517 618	170 248	84,4	69,8
1961	1 891 374	1 572 698	200 753	87,2	72,5
1962[2]	1 453 302	1 191 071	193 177	74,8	61,3
1963	1 398 593	1 176 381	222 686	66,5	56,0
Nach Bezirken 1963					
Hauptstadt Berlin	3 343	2 287	500	75,0	51,3
Rostock	105 139	87 524	27 726	69,8	58,1
Schwerin	117 525	99 511	22 814	71,1	60,2
Neubrandenburg	113 267	93 870	21 063	61,0	50,5
Potsdam	141 432	118 790	19 281	78,4	65,8
Frankfurt	55 267	45 356	5 093	58,1	47,7
Cottbus	81 301	70 986	8 680	62,8	54,8
Magdeburg	170 566	138 616	34 749	85,8	69,7
Halle	120 528	100 459	10 915	74,7	62,2
Erfurt	73 579	61 827	13 300	48,8	41,0
Gera	72 301	62 706	12 495	71,8	62,3
Suhl	44 690	39 819	9 096	71,6	63,8
Dresden	98 448	84 151	16 307	49,6	42,4
Leipzig	99 961	85 166	10 337	71,1	60,6
Karl-Marx-Stadt	101 246	85 313	10 330	56,9	48,0

[1]) Nach der Viehzählung am Jahresende. – [2]) Ohne Bezirk Erfurt.

35. Durchschnittliche Milchleistung und durchschnittlicher Fettgehalt der Milch der ganzjährig geprüften Kühe 1960 bis 1963; nach Bezirken 1963

Jahr – Bezirk	Ganzjährig unter Milchleistungsprüfung stehende Kühe					
	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh				Durchschnittlicher Fettgehalt der Milch	
	Insgesamt	darunter Herdbuchkühe	VEG	LPG Typ III, genossenschaftliche Viehhaltung	Insgesamt	darunter Herdbuchkühe
	kg				Prozent	
1960	2 761	3 368	3 022	2 566	3,47	3,61
1961	2 708	3 299	2 753	2 460	3,50	3,62
1962[1])	2 619	3 221	2 732	2 390	3,48	3,58
1963	2 696	3 313	2 955	2 523	3,49	3,60
Nach Bezirken 1963						
Hauptstadt Berlin	3 492	4 031	3 349	3 882	3,47	3,50
Rostock	2 781	3 260	2 930	2 632	3,45	3,55
Schwerin	2 831	3 518	3 392	2 506	3,41	3,53
Neubrandenburg	2 551	3 186	2 704	2 427	3,41	3,50
Potsdam	2 648	3 289	3 034	2 482	3,37	3,47
Frankfurt	2 402	3 203	2 691	2 231	3,39	3,52
Cottbus	2 675	3 464	3 156	2 476	3,46	3,59
Magdeburg	2 800	3 366	2 817	2 592	3,45	3,57
Halle	2 554	3 280	2 935	2 432	3,53	3,64
Erfurt	2 505	3 011	2 886	2 339	3,69	3,76
Gera	2 714	3 236	3 085	2 629	3,70	3,84
Suhl	2 522	2 961	3 136	2 331	3,85	3,94
Dresden	2 887	3 447	3 272	2 730	3,49	3,60
Leipzig	2 729	3 415	3 045	2 673	3,50	3,63
Karl-Marx-Stadt	2 815	3 527	3 171	2 653	3,54	3,71

[1]) Ohne Bezirk Erfurt.

36. Erträge an Schlachtvieh, Eiern und Honig 1955 bis 1964; nach Bezirken 1964

Jahr – Bezirk	Erträge								Durchschnittserträge				
	Schlachtvieh (einschließlich Geflügel), Lebendgewicht						Eier	Honig	Lebendgewicht			Eier je Henne	Honig je Bienenvolk
	Insgesamt	Nach Tierarten							Je Schwein	Je Rind (ohne Kalb)	Je Kalb		
		Schwein	Rind (ohne Kalb)	Kalb	Geflügel	Sonstige							
	1 000 Tonnen						Mio Stück	Tonnen	kg			Stück	kg
1955	1 202,3	828,8	201,8	59,3	44,2	68,2	2 042,8	3 138,7	118	349	53	106	7,2
1956	1 198,8	834,0	199,3	57,9	42,4	65,3	2 400,0	.	119	355	53	120	.
1957	1 271,0	876,5	228,3	55,4	49,4	61,4	2 742,3	5 487,0	125	355	53	132	10,4
1958	1 280,3	881,6	245,3	34,8	55,9	62,7	3 026,7	4 102,7	122	360	54	132	7,8
1959	1 266,4	800,8	298,9	37,8	62,4	66,5	3 126,8	4 138,3	120	331	72	132	8,1
1960	1 362,7	842,6	353,3	22,8	73,2	70,8	3 511,5	3 190,1	119	324	73	135	5,5
1961	1 406,8	844,7	389,7	30,7	80,0	61,7	3 602,3	1 860,5	114	309	69	131	4,0
1962	1 225,2	671,7	393,9	21,1	80,9	57,6	3 100,0	3 330,6	108	311	70	127	6,9
1963	1 346,3	813,0	365,0	20,4	88,5	59,3	3 250,0	4 583,2	120	318	67	132	9,5
1964	1 494,2	935,5	377,9	29,5	89,5	61,8	3 695,6	6 988,0	120	333	64	139	14,0
Nach Bezirken 1964													
Hauptstadt Berlin	13,1	9,0	2,3	0,0	1,4	0,4	22,9	41,3	.	.	.	145	14,3
Rostock	100,2	64,0	25,7	1,4	6,4	2,6	263,1	621,0	116	320	62	140	16,3
Schwerin	101,5	66,2	25,4	2,1	5,9	1,9	248,2	621,1	117	327	72	137	18,6
Neubrandenburg	125,6	80,1	32,2	1,3	8,7	3,3	296,0	739,6	119	319	64	134	15,0
Potsdam	131,2	82,6	35,0	1,7	8,1	3,9	309,3	346,8	120	328	71	137	8,5
Frankfurt	75,0	47,2	18,5	0,7	5,6	3,0	198,1	419,3	119	336	69	135	14,5
Cottbus	86,9	54,6	21,9	2,7	4,4	3,4	223,3	263,7	122	340	64	134	9,9
Magdeburg	166,4	110,0	38,1	1,7	9,5	7,0	389,0	700,0	119	321	79	138	18,7
Halle	160,5	102,7	36,3	1,8	10,2	9,5	404,3	389,7	121	326	66	141	11,6
Erfurt	121,2	76,7	28,2	2,4	7,0	6,9	286,0	574,2	121	343	65	137	15,8
Gera	63,2	37,6	16,9	2,3	2,9	3,4	139,0	365,0	124	363	61	141	13,0
Suhl	37,7	19,9	12,3	1,2	1,6	2,7	80,0	299,3	122	390	74	139	19,4
Dresden	110,3	64,8	31,0	3,8	6,2	4,6	297,1	695,2	119	339	61	144	11,5
Leipzig	105,3	66,6	24,9	2,4	6,4	5,0	272,0	272,4	120	322	57	148	10,1
Karl-Marx-Stadt	96,1	53,4	29,2	4,1	5,2	4,2	267,1	639,4	125	356	61	145	15,5

37. Durchschnittlicher Bestand an Milchkühen und -ziegen, Milcherzeugung und

Lfd. Nr.	Jahr — Bezirk	Durchschnittlicher Bestand an Milchkühen			Erzeugung von Kuhmilch zu 3,5%			Je
			darunter in			darunter in		
		Insgesamt	volkseigenen Gütern	landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften[1]	Insgesamt	volkseigenen Gütern	landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften[1]	Insgesamt
					1 000 Tonnen			Kilo
1	1950	.	.	.	2 877,1	40,5	.	1 891
2	1951	.	.	.	3 718,6	58,0	.	2 151
3	1952	1 906 681	.	.	4 292,2	78,8	.	2 251
4	1953	2 009 954	.	.	4 142,7	113,5	.	2 061
5	1954	2 031 977	41 892	.	4 595,0	137,9	.	2 261
6	1955	2 072 151	43 734	170 691	4 961,6	145,2	400,6	2 394
7	1956	2 106 558	46 534	234 242	4 985,5	150,8	510,6	2 367
8	1957	2 108 201	48 462	266 764	5 286,5	159,0	614,7	2 508
9	1958	2 113 655	61 730	339 307	5 656,1	202,8	861,5	2 676
10	1959	2 135 942	74 922	717 136	5 826,4	237,3	1 931,7	2 728
11	1960	2 165 543	91 526	1 733 732	5 730,1	268,7	4 591,9	2 646
12	1961	2 178 872	106 262	2 012 432	5 611,9	278,1	5 156,8	2 576
13	1962	2 130 375	109 306	1 975 845	5 215,9	280,9	4 800,9	2 448
14	1963	2 101 688	109 592	1 949 695	5 568,8	308,9	5 127,0	2 650
15	1964	2 114 986	[2] 119 500	1 962 044	5 750,5	[2] 361,1	5 283,8	2 719
								Nach Be
								19
1	Hauptstadt Berlin .	4 545	2 661	1 394	15,5	8,7	5,0	3 412
2	Rostock	151 045	11 415	136 324	427,1	31,6	384,2	2 828
3	Schwerin	166 226	6 298	155 797	469,1	20,4	433,0	2 822
4	Neubrandenburg ..	186 094	16 764	166 760	479,1	42,2	429,4	2 574
5	Potsdam	180 208	13 732	162 681	450,3	38,4	400,1	2 499
6	Frankfurt	94 573	8 595	83 518	228,3	21,8	199,3	2 414
7	Cottbus.....	129 377	4 014	122 810	326,1	11,8	307,1	2 521
8	Magdeburg	199 854	12 886	183 557	534,6	34,6	488,4	2 675
9	Halle	162 467	10 713	148 415	410,0	31,2	368,7	2 523
10	Erfurt.....	149 458	5 420	141 938	375,5	15,3	354,1	2 512
11	Gera	100 371	2 130	96 830	273,8	6,5	263,3	2 728
12	Suhl	62 376	572	58 418	162,0	1,8	151,4	2 597
13	Dresden	197 240	5 501	187 638	546,3	17,9	515,3	2 770
14	Leipzig	140 222	6 599	131 710	379,6	19,7	353,6	2 707
15	Karl-Marx-Stadt...	177 632	2 292	171 905	491,6	6,9	474,1	2 768
								19
1	Hauptstadt Berlin..	4 585	2 764	1 423	16,2	9,4	5,2	3 530
2	Rostock	151 450	13 059	136 371	448,6	40,4	401,4	2 962
3	Schwerin	165 885	6 932	155 401	497,6	24,1	460,3	3 000
4	Neubrandenburg ..	185 567	17 683	165 914	505,2	48,9	449,8	2 723
5	Potsdam	182 785	14 608	165 368	475,6	44,3	422,5	2 602
6	Frankfurt	96 306	9 855	84 933	243,0	26,7	211,5	2 523
7	Cottbus.....	128 751	4 095	122 273	322,8	13,1	302,7	2 507
8	Magdeburg	203 380	14 181	186 993	563,5	40,4	515,6	2 771
9	Halle	162 831	11 868	148 887	419,6	36,5	376,9	2 577
10	Erfurt.....	153 610	5 923	145 857	390,0	17,9	367,0	2 539
11	Gera	100 684	2 456	97 099	275,2	8,0	264,0	2 733
12	Suhl	62 140	620	58 357	161,3	1,9	150,5	2 595
13	Dresden	197 996	5 697	188 548	545,0	18,3	514,5	2 753
14	Leipzig	140 162	7 142	131 551	386,0	23,1	358,5	2 754
15	Karl-Marx-Stadt...	178 854	2 617	173 069	500,8	8,0	483,1	2 800

[1]) 1955 bis 1958 nur genossenschaftliche Viehhaltung; ab 1959 genossenschaftliche und persönliche Viehhaltung. – [2]) Einschließlich sonstige

staatliches Aufkommen 1950 bis 1964; nach Bezirken 1963 und 1964

Fettgehalt gerechnet				Milcherzeugung zusammen (Kuh- und Ziegenmilch) zu 3,5% Fettgehalt gerechnet			Erzeugung von Ziegenmilch zu 3,5% Fettgehalt gerechnet		
Kuh									
darunter in		Je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche							
volkseigenen Gütern	landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften[1])	Insgesamt	darunter in volkseigenen Gütern	Insgesamt	darunter staatliches Aufkommen	Durchschnittlicher Bestand an Milchziegen	Insgesamt	Je Ziege	Lfd. Nr.
gramm				1 000 Tonnen			1 000 Tonnen	kg	
2 653	.	441	228	3 496,8	1 739,4	.	619,7	372	1
2 924	.	568	301	4 249,5	2 327,2	.	530,9	429	2
3 175	.	658	340	4 829,7	2 690,5	.	537,5	441	3
2 964	.	636	458	4 620,5	2 689,9	.	477,8	444	4
3 291	.	707	492	5 075,1	3 062,2	946 076	480,1	507	5
3 321	2 347	765	512	5 403,9	3 301,0	813 019	442,4	544	6
3 241	2 180	769	526	5 400,6	3 301,9	707 715	415,1	587	7
3 281	2 304	818	536	5 675,3	3 586,2	635 047	388,8	612	8
3 285	2 539	877	543	6 003,3	4 240,1	582 456	347,2	596	9
3 167	2 694	906	610	6 144,7	4 631,4	512 442	318,3	621	10
2 936	2 649	892	679	6 011,9	4 878,3	427 642	281,9	659	11
2 617	2 562	875	694	5 854,9	4 951,6	364 598	243,0	666	12
2 570	2 430	816	698	5 424,7	4 630,5	317 886	208,8	657	13
2 819	2 630	874	784	5 773,1	4 923,2	305 418	204,3	669	14
[2])3 022	2 693	903	[2]) 811	5 947,3	5 084,8	287 652	196,8	684	15
zirken									
63									
3 264	3 589	[2]) 1 588	1 540	15,7	14,7	302	0,2	738	1
2 771	2 818	866	815	431,5	379,3	6 257	4,4	704	2
3 235	2 779	857	797	474,5	401,7	7 857	5,4	689	3
2 520	2 575	716	624	487,1	426,9	12 363	8,0	644	4
2 796	2 459	697	800	464,6	412,5	21 939	14,3	653	5
2 536	2 387	621	626	241,8	202,2	18 186	13,5	744	6
2 946	2 501	925	906	338,6	276,3	18 449	12,4	674	7
2 685	2 661	714	633	556,1	492,3	35 138	21,5	612	8
2 910	2 484	703	788	442,3	376,9	43 508	32,4	744	9
2 831	2 495	788	820	395,0	324,8	36 688	19,5	532	10
3 040	2 719	1 305	1 289	283,8	241,9	14 772	10,0	679	11
3 125	2 591	1 084	1 151	175,9	125,6	21 517	13,9	646	12
3 259	2 747	1 336	1 192	567,1	478,2	29 381	20,8	709	13
2 993	2 685	1 062	1 017	397,2	349,2	24 495	17,6	720	14
3 028	2 758	1 421	1 026	501,9	420,8	14 566	10,3	705	15
64									
3 417	3 684	[3]) 1 640	1 590	16,4	15,2	328	0,2	745	1
3 096	2 944	910	876	452,9	394,3	6 395	4,3	671	2
3 483	2 962	909	838	503,4	427,2	7 868	5,7	730	3
2 767	2 711	753	673	513,8	455,0	12 508	8,6	687	4
3 032	2 555	737	835	489,3	436,2	20 340	13,6	671	5
2 708	2 491	660	654	257,7	216,0	18 649	14,6	785	6
3 197	2 476	919	946	333,9	276,1	16 925	11,1	654	7
2 852	2 758	753	658	584,5	513,5	32 781	21,0	641	8
3 075	2 531	717	798	448,9	382,8	39 515	29,4	743	9
3 029	2 516	819	925	410,5	338,5	34 608	20,5	593	10
3 247	2 719	1 303	1 158	284,0	244,0	13 335	8,8	661	11
3 116	2 579	1 083	531	174,0	122,9	19 590	12,7	648	12
3 208	2 729	1 334	1 118	563,8	481,6	26 659	18,7	702	13
3 233	2 725	1 081	1 038	402,8	353,5	24 928	16,8	673	14
3 050	2 792	1 446	992	511,4	427,8	13 223	10,6	803	15

volkseigene Betriebe. – [3]) Landwirtschaftliche Nutzfläche ohne Haus- und Kleingärten.

38. Staatliches Aufkommen[1]) ausgewählter landwirtschaftlicher

Jahr	DDR insgesamt	Hauptstadt Berlin	Rostock	Schwerin	Neubrandenburg	Potsdam	Frankfurt	Cottbus
								1000
								Ge
1955	2 041,7	1,8	168,0	150,6	207,6	155,2	100,3	75,6
1960	1 881,8	1,7	150,0	132,8	210,5	130,1	86,8	59,0
1961	1 704,8	1,5	133,6	125,1	182,5	138,8	80,0	59,6
1962	1 912,3	0,9	161,4	139,1	217,5	132,3	90,1	61,1
1963	1 884,2	0,7	160,5	139,1	220,1	127,1	90,7	57,6
1964	2 024,4	0,6	174,2	152,1	235,9	139,4	97,4	60,7
								Erfas
1955	2 003,4	1,6	167,0	150,1	204,4	154,4	98,2	75,1
1960	1 405,8	1,5	121,9	107,7	171,2	95,6	71,9	46,7
1961	1 323,4	1,3	112,5	100,3	147,4	103,8	65,1	45,0
1962	1 403,6	0,8	128,8	107,2	166,8	98,7	68,8	46,3
1963	1 397,2	0,6	128,7	105,7	166,6	97,1	69,1	46,2
1964	—	—	—	—	—	—	—	—
								Auf
1955	38,3	0,2	1,0	0,5	3,3	0,9	2,1	0,5
1960	476,0	0,2	28,1	25,2	39,3	34,5	14,9	12,3
1961	381,4	0,2	21,2	24,8	35,1	35,0	14,9	14,6
1962	508,6	0,1	32,6	31,9	50,7	33,6	21,3	14,8
1963	486,9	0,1	31,8	33,3	53,5	30,0	21,7	11,4
1964	—	—	—	—	—	—	—	—
								dar
								Wei
1955	494,8	0,1	20,6	11,5	24,9	5,4	16,0	2,1
1960	376,6	0,1	16,4	7,5	24,3	3,5	8,6	1,1
1961	390,7	0,1	14,2	8,8	27,6	6,5	7,4	1,4
1962	425,4	—	20,9	12,4	41,0	4,5	10,8	0,6
1963	411,0	—	20,5	15,2	32,9	3,1	7,7	0,5
1964	416,2	—	15,8	11,5	38,4	4,7	10,2	0,3
								Erfas
1955	480,4	0,1	20,5	11,3	24,5	5,3	15,5	2,0
1960	307,6	0,1	14,2	6,9	21,4	2,9	8,1	1,0
1961	315,1	0,1	12,8	7,6	23,2	4,6	6,8	1,2
1962	344,6	—	17,3	10,3	35,1	3,2	9,7	0,5
1963	343,2	—	18,7	11,9	28,3	2,7	7,0	0,4
1964	—	—	—	—	—	—	—	—
								Auf
1955	14,3	0,0	0,1	0,2	0,4	0,2	0,5	0,1
1960	69,0	—	2,2	0,5	2,8	0,7	0,4	0,1
1961	75,6	—	1,4	1,2	4,4	2,0	0,7	0,2
1962	80,8	—	3,6	2,1	5,8	1,3	1,1	0,1
1963	67,8	—	1,8	3,2	4,5	0,4	0,7	0,1
1964	—	—	—	—	—	—	—	—
								Roß
1955	1 161,2	1,3	108,7	112,3	140,5	133,4	69,6	71,0
1960	905,6	1,5	88,4	92,8	123,4	108,4	54,0	53,3
1961	779,0	1,3	62,3	77,8	86,8	108,0	52,5	53,3
1962	827,5	0,9	85,4	90,9	111,4	109,1	54,8	56,1
1963	867,9	0,7	86,6	99,7	112,5	111,0	56,6	53,9
1964	958,9	0,6	95,8	115,6	127,6	125,4	65,4	58,0
								Erfas
1955	1 155,3	1,3	108,6	112,2	139,4	133,0	68,6	70,7
1960	685,2	1,3	70,1	73,2	98,2	79,5	45,4	42,0
1961	607,5	1,1	53,1	61,6	70,9	83,7	44,3	39,7
1962	654,5	0,8	71,7	74,1	85,8	85,5	45,8	43,3
1963	698,2	0,6	73,8	79,6	92,7	88,4	49,3	44,7
1964	—	—	—	—	—	—	—	—
								Auf
1955	5,9	0,0	0,1	0,1	1,1	0,4	0,9	0,3
1960	220,4	0,2	18,3	19,6	25,3	28,8	8,6	11,2
1961	171,5	0,2	9,3	16,1	15,8	24,3	8,2	13,6
1962	173,1	0,1	13,6	16,9	25,6	23,6	9,0	12,8
1963	169,7	0,1	12,8	20,1	19,8	22,5	7,3	9,2
1964	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Ab 1964 werden für pflanzliche Produkte einheitliche Erzeugerpreise gezahlt, so daß keine Gliederung in Erfassung und Aufkauf möglich ist.

Erzeugnisse nach Bezirken 1955 und 1960 bis 1964

Aufkommen Bezirken Magdeburg	Halle	Erfurt	Gera	Suhl	Dresden	Leipzig	Karl-Marx-Stadt	Jahr
Tonnen								
treide								
242,6	258,7	184,0	59,0	18,8	146,1	171,0	102,3	1955
254,1	244,9	180,9	53,8	14,8	126,0	150,0	86,5	1960
221,6	228,2	111,8	50,0	12,8	122,6	152,3	84,2	1961
257,4	251,6	183,5	50,4	11,1	121,6	152,1	82,2	1962
253,3	246,7	184,3	48,8	10,6	117,2	149,8	77,7	1963
273,1	266,2	197,0	52,8	10,5	122,9	158,8	83,0	1964
sung								
235,8	243,9	180,7	58,4	18,5	145,3	168,7	101,4	1955
178,8	179,2	121,3	38,4	12,5	88,1	111,2	60,0	1960
173,1	173,3	93,9	37,6	10,9	90,0	109,4	59,8	1961
179,7	180,3	122,1	38,0	8,8	89,5	108,5	59,2	1962
180,1	180,1	124,3	37,1	9,1	88,5	106,9	57,2	1963
—	—	—	—	—	—	—	—	1964
kauf								
6,9	14,8	3,3	0,7	0,2	0,9	2,3	0,9	1955
75,3	65,7	59,6	15,4	2,3	37,9	38,8	26,5	1960
48,5	54,8	17,9	12,4	2,0	32,6	42,9	24,4	1961
77,6	71,3	61,3	12,4	2,2	32,1	43,6	23,0	1962
73,2	66,6	60,0	11,7	1,6	28,7	42,9	20,5	1963
—	—	—	—	—	—	—	—	1964
nter								
zen								
79,2	116,4	96,0	18,6	2,6	29,4	51,6	20,3	1955
71,6	98,0	60,9	11,7	1,1	17,3	42,5	12,1	1960
68,3	107,5	55,9	12,9	1,6	18,4	46,8	13,4	1961
79,5	113,6	66,5	10,0	0,3	16,5	40,4	8,4	1962
77,0	110,4	67,9	9,0	0,7	17,0	39,9	9,4	1963
75,9	116,6	57,8	9,1	0,6	19,0	46,3	10,9	1964
sung								
77,3	107,6	95,2	18,3	2,6	29,2	50,8	20,2	1955
58,4	80,8	50,1	8,7	1,0	12,9	33,2	7,8	1960
55,8	84,2	48,7	10,3	1,5	15,3	34,2	9,0	1961
62,4	92,2	55,4	8,6	0,3	13,7	30,6	5,3	1962
67,4	90,0	57,3	8,0	0,6	14,6	29,9	6,3	1963
—	—	—	—	—	—	—	—	1964
kauf								
1,9	8,7	0,8	0,3	0,0	0,2	0,8	0,1	1955
13,1	17,2	10,8	3,1	0,1	4,4	9,3	4,3	1960
12,5	23,3	7,2	2,6	0,1	3,1	12,6	4,4	1961
17,1	21,5	11,1	1,4	0,0	2,8	9,8	3,0	1962
9,6	20,4	10,6	1,0	0,0	2,4	10,0	3,1	1963
—	—	—	—	—	—	—	—	1964
gen								
121,9	88,2	34,8	27,9	11,0	92,5	89,8	58,3	1955
88,5	50,6	25,3	23,1	8,2	73,3	61,8	53,0	1960
83,3	42,4	17,6	19,9	6,8	65,4	55,2	46,4	1961
82,0	33,3	13,4	18,2	4,9	63,6	56,0	47,6	1962
85,3	39,3	29,7	19,9	6,3	62,4	59,7	44,4	1963
91,8	43,8	28,3	22,5	5,8	68,9	60,8	48,8	1964
sung								
121,5	86,7	34,6	27,8	11,0	92,3	89,4	58,1	1955
66,2	38,3	18,5	16,0	7,3	48,0	45,7	35,5	1960
63,2	33,2	14,6	14,6	6,0	48,7	40,4	32,2	1961
63,4	26,2	10,0	14,4	4,4	49,8	44,0	35,2	1962
61,2	31,0	22,0	16,6	5,9	50,6	47,5	34,4	1963
—	—	—	—	—	—	—	—	1964
kauf								
0,4	1,4	0,1	0,1	0,0	0,2	0,4	0,2	1955
22,3	12,2	6,8	7,0	1,0	25,3	16,1	17,6	1960
20,1	9,1	3,0	5,3	0,8	16,7	14,8	14,2	1961
18,6	7,1	3,4	3,7	0,5	13,7	12,0	12,4	1962
24,2	8,3	7,7	3,3	0,4	11,9	12,3	10,0	1963
—	—	—	—	—	—	—	—	1964

38. Staatliches Aufkommen[1]) ausgewählter landwirtschaftlicher

Jahr	DDR insgesamt	Hauptstadt Berlin	Rostock	Schwerin	Neubrandenburg	Potsdam	Frankfurt	Cottbus
								Staatliches Nach
								Speisehülsen
								Ton
1955	15 001	7	1 631	831	2 775	471	782	89
1960	22 193	–	1 795	412	2 030	400	681	103
1961	29 591	–	2 113	654	1 910	537	950	72
1962	34 807	–	2 611	966	3 091	680	936	121
1963	30 008	–	3 128	1 227	3 413	893	1 217	38
1964	32 353	–	3 638	1 462	4 174	816	1 227	2
								Ölfrüchte (einschließlich
								1000
1955	187,3	0	17,1	11,0	22,7	12,3	11,0	5,4
1960	182,3	0	24,3	15,1	25,4	12,9	9,4	4,1
1961	182,6	0	22,7	12,6	23,2	11,3	9,7	5,0
1962	191,7	–	27,6	15,0	26,4	10,1	8,6	4,0
1963	142,2	–	22,1	8,8	13,3	7,0	3,0	4,8
1964	187,1	–	27,8	16,0	32,0	11,4	9,0	4,8
								Erfas
1955	127,3	0	13,7	9,0	16,1	7,7	6,6	3,4
1960	105,2	0	13,5	8,4	15,3	6,8	5,1	2,3
1961	101,6	0	13,1	7,7	13,5	5,6	4,4	2,6
1962	98,3	–	12,8	8,0	14,9	5,7	4,2	2,4
1963	84,3	–	11,9	5,7	8,9	4,4	2,2	2,8
1964	–	–	–	–	–	–	–	–
								Auf
1955	60,0	0	3,4	2,0	6,7	4,6	4,4	2,0
1960	77,1	0	10,8	6,7	10,1	6,1	4,3	1,8
1961	81,0	0	9,6	4,9	9,7	5,7	5,3	2,5
1962	93,3	–	14,7	7,0	11,6	4,4	4,4	1,7
1963	58,0	–	10,3	3,1	4,4	2,6	0,8	2,0
1964	–	–	–	–	–	–	–	–
								Kar
								1000
1955	3 429,9	5,3	241,3	285,0	335,5	440,8	233,2	220,2
1960	3 441,1	5,3	240,8	291,3	359,5	441,6	206,4	191,0
1961	2 957,6	4,5	228,5	283,4	308,1	373,0	170,9	143,0
1962	3 766,6	1,7	306,9	309,1	426,9	484,9	240,9	197,6
1963	3 895,5	1,6	304,9	326,0	421,8	474,1	240,0	186,0
1964	3 893,0	1,9	303,0	322,1	427,8	467,9	243,2	189,0
								Zucker
								1000
1955	4 914,4	–	385,4	187,4	574,1	180,9	210,6	28,3
1960	6 516,7	–	469,1	263,0	663,2	286,4	238,1	43,8
1961	4 407,5	–	390,0	204,1	424,2	182,2	152,3	25,6
1962	4 520,4	–	351,5	178,4	457,5	186,9	187,9	38,1
1963	5 764,4	–	494,6	253,3	592,9	215,4	224,3	42,0
1964	5 700,5	–	510,4	265,9	681,0	215,7	248,6	41,1
								Erfas
1955	4 385,0	–	353,2	169,7	500,6	150,7	170,2	23,2
1960	5 607,5	–	419,1	225,3	576,3	217,7	201,0	34,6
1961	4 146,8	–	371,5	189,0	404,8	165,7	143,3	23,1
1962	4 336,8	–	334,0	173,2	445,4	174,0	180,2	32,3
1963	5 143,5	–	419,7	225,2	546,4	191,8	203,3	33,6
1964	–	–	–	–	–	–	–	–
								Auf
1955	529,4	–	32,2	17,6	73,5	30,2	40,4	5,2
1960	909,2	–	50,0	37,7	86,8	68,7	37,1	9,2
1961	260,8	–	18,5	15,1	19,4	16,5	9,0	2,6
1962	183,6	–	17,5	5,3	12,2	12,8	7,8	5,8
1963	620,9	–	74,9	28,1	46,4	23,6	21,0	8,4
1964	–	–	–	–	–	–	–	–

[1]) Ab 1964 werden für pflanzliche Produkte einheitliche Erzeugerpreise gezahlt, so daß keine Gliederung in Erfassung und Aufkauf möglich

Erzeugnisse nach Bezirken 1955 und 1960 bis 1964

Aufkommen								
Bezirken								Jahr
Magdeburg	Halle	Erfurt	Gera	Suhl	Dresden	Leipzig	Karl-Marx-Stadt	
früchte								
nen								
2 158	3 646	1 831	84	123	95	429	49	1955
4 426	7 894	2 879	358	108	233	874	–	1960
5 464	11 929	3 674	372	218	538	1 160	–	1961
6 214	11 545	5 852	551	83	486	1 671	–	1962
5 154	8 501	4 210	394	62	461	1 310	–	1963
4 963	9 349	5 100	342	25	311	944	–	1964
Samen der Faserpflanzen)								
Tonnen								
25,0	22,8	15,4	5,1	0,9	14,0	15,9	8,9	1955
21,3	18,2	9,8	5,2	0,4	12,6	14,8	8,7	1960
22,9	19,3	14,1	6,3	1,0	11,9	14,9	7,8	1961
24,5	16,3	12,7	7,2	0,7	14,0	14,9	9,6	1962
18,9	12,1	14,4	6,2	1,2	11,7	9,6	9,1	1963
20,0	14,2	11,1	6,4	0,7	11,4	12,2	10,0	1964
sung								
16,5	14,3	10,3	3,8	0,5	8,8	10,8	5,9	1955
12,2	10,5	6,8	3,2	0,3	7,0	8,3	5,3	1960
12,6	9,5	7,8	3,6	0,4	7,2	7,9	5,6	1961
12,2	8,1	6,4	3,4	0,3	7,2	7,3	5,5	1962
11,1	7,5	7,1	3,4	0,5	7,4	5,5	5,9	1963
–	–	–	–	–	–	–	–	1964
kauf								
8,5	8,5	5,1	1,3	0,4	5,2	5,1	2,9	1955
9,2	7,6	3,0	1,9	0,2	5,6	6,4	3,4	1960
10,2	9,8	6,2	2,7	0,6	4,6	7,0	2,2	1961
12,3	8,2	6,3	3,8	0,4	6,8	7,6	4,1	1962
7,8	4,6	7,3	2,8	0,8	4,3	4,1	3,2	1963
–	–	–	–	–	–	–	–	1964
toffeln								
Tonnen								
344,0	261,7	221,1	115,1	48,1	263,1	203,2	212,2	1955
407,9	265,0	199,3	112,7	39,2	263,4	209,2	208,6	1960
339,4	237,2	127,4	95,7	31,7	239,5	187,2	188,1	1961
439,4	276,8	223,3	116,4	37,6	280,2	214,3	210,7	1962
431,2	316,2	226,8	123,0	38,3	325,2	252,3	227,9	1963
433,1	312,0	225,1	123,0	36,4	328,4	251,6	228,8	1964
rüben[2])								
Tonnen								
1 094,1	1 270,0	313,8	38,5	–	142,4	465,9	22,8	1955
1 734,4	1 422,1	409,2	65,6	–	264,3	596,0	61,5	1960
1 126,7	1 032,4	230,3	40,7	–	173,0	389,1	36,9	1961
1 064,0	1 001,6	303,9	46,4	–	201,2	458,2	44,7	1962
1 420,4	1 221,8	408,0	59,3	–	241,5	534,3	56,8	1963
1 444,7	1 112,4	353,9	39,8	–	252,7	482,9	51,2	1964
sung								
1 027,4	1 142,7	257,1	34,1	–	129,7	406,7	19,6	1955
1 444,0	1 282,0	345,2	56,4	–	230,6	521,2	54,2	1960
1 020,7	987,0	221,5	39,8	–	168,9	375,1	36,4	1961
1 004,6	976,3	294,4	45,1	–	195,0	438,3	44,0	1962
1 263,1	1 130,7	341,0	48,3	–	217,6	474,9	47,9	1963
–	–	–	–	–	–	–	–	1964
kauf								
66,7	127,4	56,7	4,3	–	12,7	59,2	3,2	1955
290,5	140,2	63,9	9,2	–	33,7	74,8	7,3	1960
106,0	45,4	8,9	0,9	–	4,1	13,9	0,5	1961
59,4	25,4	9,5	1,3	–	6,2	19,9	0,7	1962
157,3	91,1	67,0	11,0	–	23,9	59,4	8,9	1963
–	–	–	–	–	–	–	–	1964

ist. – [2]) Die Mengen beziehen sich auf die Kampagne, nicht auf das Kalenderjahr.

38. Staatliches Aufkommen ausgewählter landwirtschaftlicher

Jahr	DDR insgesamt	Hauptstadt Berlin	Rostock	Schwerin	Neubrandenburg	Potsdam	Frankfurt	Cottbus
	Staatliches Nach							
	1 000							
	Schlachtvieh (ohne Geflügel),							
1955	870,3	6,5	66,2	67,2	80,4	74,5	44,0	49,8
1960	1 062,5	9,3	79,9	79,2	95,5	98,3	56,6	68,5
1961	1 113,7	9,2	76,6	81,7	96,9	103,7	57,6	67,8
1962	964,0	8,6	66,2	68,7	78,1	88,7	50,8	59,3
1963	1 070,9	9,7	75,3	78,1	92,4	93,9	56,5	67,6
1964	1 199,0	11,0	84,2	85,9	104,4	109,7	60,9	71,5
	Erfas							
1955	497,8	4,8	36,2	38,6	44,4	44,2	24,0	25,9
1960	440,5	6,8	28,1	31,2	40,8	41,1	24,2	24,8
1961	483,9	6,5	30,5	34,2	43,6	46,1	24,7	27,2
1962	456,8	6,2	30,9	31,9	41,7	44,2	24,2	25,1
1963	468,2	7,2	33,9	34,7	43,9	45,1	25,7	26,1
1964	444,1	7,9	28,5	28,1	34,6	41,5	21,0	25,7
	Auf							
1955	372,4	1,7	30,0	28,6	36,0	30,3	20,0	23,8
1960	622,0	2,5	51,8	48,1	54,8	57,2	32,4	43,7
1961	629,8	2,6	46,1	47,5	53,3	57,6	32,9	40,6
1962	507,2	2,4	35,3	36,9	36,4	44,5	26,5	34,2
1963	602,7	2,5	41,4	43,3	48,5	48,8	30,8	41,5
1964	754,9	3,0	55,7	57,9	69,8	68,2	39,9	45,8
	Schlachtschweine,							
1955	637,0	5,1	50,5	50,8	61,7	55,6	33,3	36,3
1960	685,1	7,3	52,1	51,3	63,1	63,0	37,2	43,6
1961	691,9	7,2	47,5	50,4	60,7	63,0	36,7	43,1
1962	548,4	6,8	38,7	38,6	43,3	51,2	30,5	35,8
1963	686,2	7,7	49,5	50,4	60,2	60,3	37,3	43,7
1964	790,0	8,6	57,0	58,5	70,6	73,1	41,5	47,2
	Erfas							
1955	318,2	3,7	22,8	24,2	29,2	28,1	16,1	16,2
1960	312,5	5,6	20,0	21,4	28,6	28,8	17,3	17,4
1961	330,0	5,2	20,1	23,0	28,8	30,9	16,9	18,7
1962	310,9	5,2	20,7	21,2	27,5	30,1	17,0	17,5
1963	331,5	6,0	23,2	23,9	30,4	31,5	18,6	18,9
1964	320,3	6,5	20,0	19,4	24,5	30,0	15,6	18,9
	Auf							
1955	318,8	1,4	27,7	26,7	32,5	27,4	17,2	20,1
1960	372,7	1,7	32,2	30,0	34,4	34,2	19,9	26,2
1961	361,9	1,9	27,4	27,4	31,8	32,1	19,8	24,5
1962	237,4	1,6	18,0	17,4	15,8	21,1	13,5	18,3
1963	354,8	1,7	26,3	26,5	29,7	28,9	18,7	24,8
1964	469,7	2,1	37,0	39,1	46,1	43,1	26,0	28,2
	Schlachtrinder und sonstiges							
1955	233,3	1,4	15,7	16,3	18,7	18,9	10,7	13,5
1960	377,4	2,1	27,8	27,9	32,5	35,3	19,4	24,9
1961	421,8	2,0	29,1	31,3	36,3	40,7	20,8	24,7
1962	415,6	1,8	27,5	30,1	34,8	37,5	20,3	23,5
1963	384,6	1,9	25,8	27,6	32,2	33,6	19,1	23,9
1964	409,0	2,3	27,2	27,4	33,8	36,6	19,3	24,3
	Erfas							
1955	179,6	1,1	13,4	14,4	15,2	16,1	7,9	9,8
1960	128,0	1,2	8,1	9,8	12,1	12,3	7,0	7,4
1961	153,9	1,3	10,4	11,2	14,8	15,3	7,8	8,5
1962	145,8	1,1	10,2	10,7	14,2	14,1	7,2	7,6
1963	136,8	1,2	10,7	10,8	13,5	13,6	7,0	7,2
1964	123,7	1,4	8,5	8,6	10,1	11,5	5,4	6,8
	Auf							
1955	53,7	0,3	2,3	1,9	3,4	2,9	2,8	3,8
1960	249,3	0,8	19,7	18,1	20,3	23,0	12,5	17,5
1961	267,9	0,7	18,7	20,1	21,5	25,5	13,0	16,1
1962	269,8	0,7	17,3	19,4	20,6	23,4	13,0	15,9
1963	247,9	0,8	15,1	16,8	18,7	19,9	12,1	16,7
1964	285,3	0,9	18,7	18,8	23,7	25,1	13,9	17,5

Erzeugnisse nach Bezirken 1955 und 1960 bis 1964

Aufkommen / Bezirken	Magdeburg	Halle	Erfurt	Gera	Suhl	Dresden	Leipzig	Karl-Marx-Stadt	Jahr
	Tonnen								
Lebendgewicht									
	95,8	82,5	65,8	33,2	17,3	69,3	58,1	59,7	1955
	113,9	99,1	71,3	42,7	21,7	81,8	76,1	68,5	1960
	121,8	109,9	78,4	44,9	22,4	88,1	79,5	75,3	1961
	98,9	92,1	66,1	42,9	22,3	82,9	67,9	70,6	1962
	116,3	104,9	72,5	44,2	23,0	87,9	78,1	70,6	1963
	128,6	118,7	87,0	50,5	25,9	92,9	86,6	81,2	1964
sung									
	55,0	49,5	38,8	19,5	9,0	39,1	36,4	32,5	1955
	48,6	43,9	32,3	18,1	7,7	35,7	31,1	26,3	1960
	54,8	46,7	37,3	20,2	7,8	39,5	34,6	30,2	1961
	51,6	43,7	33,5	19,0	7,4	36,6	32,6	28,2	1962
	53,9	44,5	32,6	18,2	6,6	35,5	33,9	26,4	1963
	50,2	48,5	32,4	19,9	7,1	38,2	33,3	27,2	1964
kauf									
	40,8	33,0	27,1	13,7	8,3	30,3	21,7	27,3	1955
	65,3	55,2	39,0	24,6	14,0	46,2	45,0	42,2	1960
	67,0	63,2	41,1	24,7	14,6	48,6	44,9	45,1	1961
	47,3	48,4	32,6	24,0	14,9	46,2	35,3	42,3	1962
	62,4	60,4	40,0	26,0	16,4	52,3	44,1	44,3	1963
	78,5	70,2	54,7	30,7	18,8	54,6	53,3	53,9	1964
Lebendgewicht									
	72,2	62,0	47,0	22,7	11,8	47,7	42,0	38,4	1955
	75,9	67,0	44,7	25,9	10,2	51,3	51,9	40,7	1960
	76,4	73,0	46,8	26,9	10,6	54,4	51,5	43,6	1961
	55,5	53,7	34,5	24,0	9,5	48,8	40,4	37,1	1962
	76,2	69,5	45,7	27,6	10,6	54,9	51,7	40,8	1963
	87,9	79,1	55,4	31,8	12,8	58,7	59,1	48,6	1964
sung									
	35,5	33,4	24,4	12,9	5,4	24,4	23,8	18,2	1955
	34,9	31,1	21,8	13,2	4,8	26,1	23,4	18,1	1960
	38,0	32,9	24,8	14,5	4,6	27,5	24,5	19,4	1961
	34,4	30,2	21,7	13,6	4,3	26,3	23,1	18,2	1962
	38,1	31,7	23,2	13,6	4,1	25,7	24,7	17,9	1963
	36,9	34,8	23,0	15,1	4,3	28,2	24,4	18,7	1964
kauf									
	36,7	28,6	22,6	9,8	6,4	23,3	18,1	20,3	1955
	40,9	35,9	22,9	12,8	5,4	25,2	28,5	22,6	1960
	38,4	40,1	22,0	12,4	6,0	26,9	27,0	24,2	1961
	21,1	23,4	12,9	10,3	5,2	22,6	17,3	18,9	1962
	38,1	37,8	22,6	14,0	6,5	29,2	27,0	22,9	1963
	51,0	44,3	32,5	16,6	8,5	30,5	34,6	29,9	1964
Schlachtvieh, Lebendgewicht									
	23,7	20,4	18,9	10,5	5,5	21,6	16,1	21,3	1955
	38,0	32,1	26,6	16,8	11,5	30,6	24,1	27,8	1960
	45,4	36,9	31,6	17,9	11,8	33,7	28,0	31,7	1961
	43,3	38,5	31,5	19,0	12,9	34,0	27,5	33,4	1962
	40,1	35,3	26,8	16,6	12,5	32,9	26,4	29,9	1963
	40,7	39,6	31,6	18,7	13,1	34,2	27,6	32,5	1964
sung									
	19,5	16,1	14,4	6,6	3,6	14,6	12,6	14,3	1955
	13,6	12,7	10,5	4,9	2,9	9,6	7,6	8,2	1960
	16,8	13,8	12,4	5,7	3,2	12,0	10,1	10,8	1961
	17,1	13,5	11,8	5,3	3,2	10,4	9,5	10,0	1962
	15,7	12,8	9,4	4,6	2,6	9,8	9,2	8,5	1963
	13,3	13,7	9,4	4,7	2,8	10,1	8,9	8,6	1964
kauf									
	4,2	4,3	4,5	3,9	1,9	7,0	3,5	7,0	1955
	24,4	19,4	16,1	11,9	8,6	21,0	16,5	19,6	1960
	28,6	23,1	19,2	12,3	8,6	21,7	17,9	20,9	1961
	26,2	25,0	19,8	13,6	9,7	23,7	18,0	23,5	1962
	24,3	22,5	17,4	12,0	9,9	23,1	17,1	21,4	1963
	27,4	25,9	22,2	14,0	10,3	24,1	18,7	24,0	1964

38. Staatliches Aufkommen ausgewählter landwirtschaftlicher

Jahr	DDR insgesamt	Staatliches Nach Hauptstadt Berlin	Rostock	Schwerin	Neubrandenburg	Potsdam	Frankfurt	Cottbus
								Schlachtgeflügel, Ton
1955	3 732	4	242	258	287	314	181	199
1960	27 012	570	1 704	1 471	1 754	2 605	1 595	1 517
1961	35 289	670	2 174	2 033	2 497	3 390	2 000	1 971
1962	36 149	734	2 197	2 346	2 796	3 635	2 299	2 232
1963	48 431	881	2 882	3 223	4 040	4 680	3 238	2 757
1964	49 192	1 006	2 857	3 433	3 630	4 399	4 184	2 999
								Milch (3,5% 1 000
1955	3 301,0	9,5	255,6	258,7	309,3	262,1	118,0	164,1
1960	4 878,3	13,0	392,5	402,7	452,9	428,6	192,8	267,4
1961	4 951,6	12,1	370,1	401,3	431,5	418,1	195,3	261,8
1962	4 630,5	13,3	381,4	391,5	410,6	404,6	190,8	258,3
1963	4 923,2	14,7	379,3	401,7	426,9	412,5	202,2	276,3
1964	5 084,8	15,2	394,3	427,2	455,0	436,2	216,0	276,1
								Erfas
1955	2 022,3	5,5	147,7	161,6	172,0	169,3	72,7	110,1
1960	1 685,4	7,9	114,4	131,4	157,6	146,0	69,4	84,8
1961	1 737,1	7,5	115,2	131,0	152,0	152,8	73,2	89,3
1962	1 732,5	8,4	123,0	133,6	156,2	154,0	75,0	88,8
1963	1 796,4	9,6	132,1	141,0	163,7	158,9	77,7	93,0
1964	1 442,3	10,0	98,4	98,0	106,6	124,3	52,0	76,9
								Auf
1955	1 278,7	3,9	107,8	97,0	137,3	92,8	45,3	54,0
1960	3 192,9	5,1	278,1	271,2	295,3	282,7	123,4	182,6
1961	3 214,5	4,6	254,9	270,3	279,4	265,3	122,1	172,5
1962	2 898,1	4,9	258,4	257,9	254,4	250,6	115,9	169,6
1963	3 126,8	5,1	247,2	260,6	263,3	253,6	124,5	183,3
1964	3 642,5	5,2	295,9	329,2	348,4	311,9	164,0	199,3
								Ei 1 000
1955	1 031 198	1 326	81 718	85 691	103 913	87 851	57 660	67 571
1960	2 176 320	6 039	169 382	171 631	202 013	190 345	122 097	134 201
1961	2 350 211	7 262	181 677	176 532	210 859	197 820	122 791	141 669
1962	2 061 550	9 074	155 240	147 305	170 775	177 826	109 266	123 713
1963	2 208 761	11 076	165 020	154 293	182 403	192 460	121 240	138 494
1964	2 655 743	15 161	198 412	188 478	218 519	233 703	145 108	164 277
								Erfas
1955	541 981	822	39 028	42 919	49 707	50 380	27 615	34 326
1960	538 497	1 790	35 658	37 692	44 173	47 078	27 039	32 901
1961	536 851	3 058	36 360	36 843	41 452	51 051	27 123	34 347
1962	525 911	3 630	33 645	33 776	40 532	52 101	28 007	33 971
1963	545 359	3 913	36 674	37 236	42 269	53 409	29 013	34 892
1964	303 231	3 726	18 997	21 117	19 221	27 336	15 045	26 218
								Auf
1955	489 217	504	42 690	42 772	54 206	37 471	30 045	33 245
1960	1 637 823	4 249	133 724	133 939	157 840	143 267	95 058	101 300
1961	1 813 360	4 204	145 317	139 689	169 407	146 769	95 668	107 322
1962	1 535 639	5 444	121 595	113 529	130 243	125 725	81 259	89 742
1963	1 663 402	7 163	128 346	117 057	140 134	139 051	92 227	103 602
1964	2 352 512	11 435	179 415	167 361	199 298	206 367	130 063	138 059
								Wol Ton
1955	7 075,2	33,0	489,5	387,0	618,4	410,3	310,7	220,8
1960	7 709,4	45,0	505,6	369,8	637,7	474,8	367,1	287,5
1961	7 915,8	44,0	499,4	330,4	606,1	457,6	364,5	266,3
1962	7 105,5	39,7	418,8	278,0	543,2	404,9	321,7	227,0
1963	7 509,4	40,6	423,4	262,2	528,9	412,3	335,0	238,3
1964	7 771,4	46,0	423,9	278,0	545,5	438,6	365,4	250,7

Erzeugnisse nach Bezirken 1955 und 1960 bis 1964

Aufkommen / Bezirken								Jahr
Magdeburg	Halle	Erfurt	Gera	Suhl	Dresden	Leipzig	Karl-Marx-Stadt	
Lebendgewicht								
nen								
452	450	339	118	72	270	288	258	1955
2 791	3 024	2 081	852	372	2 217	2 516	1 943	1960
3 464	3 976	2 635	1 076	509	2 784	3 270	2 840	1961
3 637	3 439	2 186	1 053	477	2 874	3 466	2 778	1962
4 999	4 849	3 384	1 376	637	3 864	4 392	3 230	1963
4 612	4 801	3 431	1 483	748	3 743	4 441	3 425	1964
Fettgehalt)								
Tonnen								
358,6	265,0	264,7	157,4	76,3	311,9	231,7	258,2	1955
478,1	364,8	321,9	227,3	116,0	470,7	342,9	406,7	1960
505,3	385,4	335,0	245,8	123,9	488,0	346,6	431,5	1961
468,9	340,4	265,9	221,6	116,3	456,8	311,9	398,3	1962
492,3	376,9	324,8	241,9	125,6	478,2	349,2	420,8	1963
513,5	382,8	338,5	244,0	122,9	481,6	353,5	427,8	1964
sung								
229,6	162,4	164,7	87,5	45,3	187,4	140,4	166,0	1955
186,2	138,9	130,0	71,8	39,0	156,9	118,8	132,3	1960
198,5	142,8	134,9	76,3	39,2	162,3	124,3	138,0	1961
194,7	142,1	126,6	75,8	33,3	161,8	123,5	153,8	1962
200,6	150,5	135,0	77,8	32,9	166,1	124,7	132,8	1963
162,0	130,4	113,7	70,0	32,0	149,2	107,8	111,1	1964
kauf								
129,0	102,6	100,0	69,9	31,0	124,5	91,3	92,2	1955
291,8	225,9	191,9	155,5	76,9	313,8	224,1	274,4	1960
306,8	242,6	200,2	169,5	84,8	325,7	222,3	293,6	1961
274,2	198,3	139,3	145,8	83,0	294,9	188,4	262,5	1962
291,7	226,3	189,8	164,1	92,7	312,1	224,5	287,9	1963
351,6	252,4	224,7	174,0	91,0	332,3	245,7	316,7	1964
er								
Stück								
119 874	89 641	80 328	32 599	20 531	77 908	61 795	62 792	1955
236 441	218 473	153 797	70 739	38 585	159 986	156 106	146 485	1960
265 009	243 289	172 076	78 700	41 024	178 131	175 660	157 712	1961
228 585	202 960	147 225	71 845	33 730	171 573	159 243	153 190	1962
243 690	223 860	155 277	77 802	33 258	182 803	167 561	159 524	1963
292 690	267 340	187 455	92 819	39 960	219 869	200 086	191 866	1964
sung								
60 088	48 664	43 612	20 925	11 407	40 473	35 070	36 945	1955
65 409	59 171	43 360	21 068	10 659	39 591	36 883	36 025	1960
68 366	52 296	42 657	20 236	10 732	39 220	38 149	34 961	1961
67 247	48 757	41 875	19 821	10 062	39 577	37 894	35 016	1962
71 801	51 031	41 943	20 032	9 491	41 396	37 087	35 172	1963
31 522	22 635	23 476	15 700	7 368	27 057	19 234	24 579	1964
kauf								
59 786	40 977	36 716	11 674	9 124	37 435	26 725	25 847	1955
171 032	159 302	110 437	49 671	27 926	120 395	119 223	110 460	1960
196 643	190 993	129 419	58 464	30 292	138 911	137 511	122 751	1961
161 338	154 203	105 350	52 024	23 668	131 996	121 349	118 174	1962
171 889	172 829	113 334	57 770	23 767	141 407	130 474	124 352	1963
261 168	244 705	163 979	77 119	32 592	192 812	180 852	167 287	1964
le								
nen								
986,5	1 113,8	1 004,8	199,1	159,2	421,6	425,8	294,7	1955
1 123,1	1 221,7	1 042,9	250,5	188,9	393,5	503,4	297,9	1960
1 194,9	1 330,8	1 137,3	263,3	223,6	386,2	519,3	292,0	1961
1 090,6	1 256,1	1 004,7	238,5	199,0	368,7	452,1	262,6	1962
1 213,6	1 389,8	1 095,4	248,6	195,6	373,4	485,9	266,4	1963
1 220,4	1 399,9	1 167,4	253,3	202,3	384,2	505,6	290,2	1964

39. Staatliches Aufkommen ausgewählter landwirtschaftlicher Erzeugnisse je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche 1950 bis 1964

Jahr	Staatliches Aufkommen je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche										
	Getreide	Ölfrüchte (einschließlich Samen der Faserpflanzen)	Kartoffeln	Zuckerrüben[1])	Schlachtvieh (ohne Geflügel)	davon		Schlachtgeflügel	Milch (3,5% Fettgehalt)	Eier	Wolle
						Schlachtschweine	Schlachtrinder und sonstiges Schlachtvieh				
	Kilogramm				Lebendgewicht					Stück	kg
1950	417,3	26,1	735,9	831,7	57,6	33,3	24,3	.	266,4	48,1	0,454
1951	.	23,5	678,2	791,9	83,1	53,6	29,5	.	355,4	78,2	0,602
1952	.	22,2	664,7	781,0	120,6	80,8	39,8	.	412,3	116,5	0,686
1953	341,5	21,2	571,5	806,2	128,5	88,9	39,6	.	413,1	140,4	0,790
1954	324,5	19,4	617,3	887,0	128,2	91,4	36,8	.	471,3	136,4	0,983
1955	315,0	28,9	529,1	758,2	134,3	98,4	36,0	.	509,3	159,1	1,092
1956	295,8	24,7	548,5	622,6	133,7	98,9	34,8	0,8	509,6	180,9	1,061
1957	312,2	27,0	591,2	948,0	143,2	104,1	39,1	1,1	554,7	230,6	1,182
1958	299,8	20,0	511,3	1 047,4	148,8	107,4	41,4	1,3	657,6	258,8	1,233
1959	307,9	27,7	551,7	675,8	149,5	97,6	51,9	2,5	720,3	275,9	1,291
1960	293,0	28,4	535,8	1 014,7	165,4	106,7	58,8	4,2	759,6	338,9	1,200
1961	265,7	28,5	460,9	686,8	173,6	107,8	65,7	5,5	771,6	366,2	1,234
1962	299,1	30,0	589,1	707,0	150,8	85,8	65,0	5,7	724,2	322,4	1,111
1963	295,7	22,3	611,4	904,7	168,1	107,7	60,4	7,6	772,7	346,7	1,179
1964	317,7	29,4	611,0	894,7	189,5	125,3	64,2	7,7	798,1	416,8	1,220

[1]) Die Mengen beziehen sich auf die Kampagne, nicht auf das Kalenderjahr.

40. Staatliches Aufkommen ausgewählter landwirtschaftlicher Erzeugnisse je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche nach Bezirken 1963 und 1964

Bezirk	Staatliches Aufkommen je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche								
	Getreide	Kartoffeln	Zuckerrüben[1])	Schlachtvieh (ohne Geflügel)	davon		Schlachtgeflügel	Milch (3,5% Fettgehalt)	Eier
					Schlachtschweine	Schlachtrinder und sonstiges Schlachtvieh			
	Kilogramm			Lebendgewicht					Stück
1963									
Hauptstadt Berlin[2]) ..	71,1	168,2	—	990,6	792,6	198,0	90,3	1 506,3	1 134,5
Rostock	325,3	618,2	1 002,7	152,6	100,3	52,4	5,8	768,9	334,6
Schwerin	254,0	595,3	462,5	142,5	92,1	50,4	5,9	733,6	281,8
Neubrandenburg	328,8	630,1	885,7	138,0	89,9	48,1	6,0	637,8	272,5
Potsdam	196,6	733,4	333,3	145,2	93,3	51,9	7,2	638,2	297,8
Frankfurt	246,7	652,5	609,7	153,5	101,5	52,0	8,8	549,6	329,6
Cottbus.....	163,5	527,9	119,1	191,9	123,9	67,9	7,8	784,0	393,0
Magdeburg	338,2	575,8	1 896,6	155,2	101,8	53,5	6,7	657,4	325,4
Halle	422,7	541,9	2 093,8	179,7	119,1	60,6	8,3	645,8	383,6
Erfurt.....	386,6	475,8	855,9	152,2	95,9	56,2	7,1	681,4	325,7
Gera	232,4	586,4	282,5	210,8	131,6	79,2	6,6	1 152,8	370,8
Suhl	71,1	256,6	—	154,2	70,8	83,4	4,3	840,4	222,6
Dresden	286,7	795,5	590,7	215,0	134,4	80,6	9,5	1 169,8	447,2
Leipzig	419,1	705,6	1 494,4	218,4	144,7	73,7	12,3	976,7	468,7
Karl-Marx-Stadt.....	224,7	659,0	164,1	204,2	117,9	86,3	9,3	1 216,6	461,2
1964									
Hauptstadt Berlin[2]) ..	58,9	194,6	—	1 121,5	884,1	237,4	102,0	1 541,5	1 536,5
Rostock	353,3	614,6	1 035,4	172,5	117,3	55,2	5,8	799,9	402,5
Schwerin	277,9	588,6	485,9	158,3	108,1	50,1	6,3	780,7	344,4
Neubrandenburg	351,3	637,2	1 014,4	157,0	106,7	50,3	5,4	677,8	325,5
Potsdam	216,0	725,0	334,3	171,3	114,5	56,7	6,8	675,9	362,2
Frankfurt	264,6	660,5	675,3	167,0	114,5	52,4	11,4	586,8	394,1
Cottbus.....	172,8	538,2	117,1	204,8	135,6	69,2	8,5	786,4	467,9
Magdeburg	365,0	578,9	1 931,1	173,5	119,1	54,4	6,2	686,5	391,2
Halle	455,0	533,2	1 901,8	204,0	136,4	67,6	8,2	654,2	456,9
Erfurt.....	413,9	473,0	743,7	183,9	117,5	66,4	7,2	711,2	393,9
Gera	249,8	582,3	188,4	240,5	151,8	88,7	7,0	1 155,3	439,5
Suhl	70,3	244,3	—	174,2	86,1	88,1	5,0	825,8	268,4
Dresden	300,9	804,0	618,7	228,2	144,6	83,7	9,2	1 179,0	538,3
Leipzig	444,9	704,7	1 352,6	244,8	167,6	77,2	12,4	990,3	560,4
Karl-Marx-Stadt.....	239,8	660,5	148,0	235,6	141,7	93,9	9,9	1 235,1	554,0

[1]) Die Mengen beziehen sich auf die Kampagne, nicht auf das Kalenderjahr. – [2]) Landwirtschaftliche Nutzfläche ohne Fläche der Haus- und Kleingärten.

41. Holzeinschlag, -einfuhr und -ausfuhr 1950 bis 1964

Jahr	Aufkommen an Derbholz											
	Einschlag (einschließlich Eigenverbrauch)											
	Insgesamt	Je Hektar Holzbodenfläche	Pro Kopf der Bevölkerung	Nach Nutz- und Brennderbholz				Einfuhr[1]	Ausfuhr[1]	Gesamtderbholzaufkommen	Nichtderbholzeinschlag	Gesamtaufkommen an Holz
				Nutzderbholz	Brennderbholz	Nutzderbholz	Brennderbholz					
	1 000 fm ohne Rinde	Festmeter ohne Rinde		1 000 fm ohne Rinde		Prozent		1 000 fm ohne Rinde				
1950	13 937,0	5,16	0,76	10 160,0	3 777,0	*72,9*	*27,1*	39,2	—	13 976,2	832,5	14 808,7
1951	14 242,6	5,28	0,78	11 054,0	3 188,6	*77,6*	*22,4*	137,8	240,2	14 140,2	1 063,9	15 204,1
1952	11 796,7	4,37	0,64	9 215,3	2 581,4	*78,1*	*21,9*	167,0	371,1	11 592,6	878,3	12 470,9
1953	12 361,9	4,58	0,68	9 707,4	2 654,5	*78,5*	*21,5*	184,7	502,6	12 044,0	1 078,9	13 122,9
1954	11 610,6	4,30	0,64	9 301,8	2 308,8	*80,1*	*19,9*	345,2	223,9	11 731,9	881,4	12 613,3
1955	10 591,7	3,92	0,59	8 816,0	1 775,7	*83,2*	*16,8*	839,6	152,9	11 278,4	847,3	12 125,7
1956	9 453,8	3,50	0,53	8 045,3	1 408,5	*85,1*	*14,9*	1 050,6	120,3	10 384,1	647,5	11 031,6
1957	9 234,2	3,42	0,53	7 846,4	1 387,8	*85,0*	*15,0*	1 760,2	191,8	10 802,6	699,1	11 501,7
1958	8 940,9	3,31	0,52	7 881,3	1 059,6	*88,1*	*11,9*	2 012,5	256,7	10 696,7	611,5	11 308,2
1959	8 173,0	3,03	0,47	7 207,6	965,4	*88,2*	*11,8*	1 998,5	245,9	9 925,6	[2]) 652,5	10 578,1
1960	8 394,2	3,10	0,49	7 572,5	821,7	*90,2*	*9,8*	2 408,2	275,5	10 526,9	615,2	11 142,1
1961	7 957,7	2,95	0,46	7 234,9	722,8	*90,9*	*9,1*	2 655,7	260,0	10 353,4	563,5	10 916,9
1962	7 827,6	2,90	0,46	7 093,4	734,2	*90,6*	*9,4*	2 941,6	250,4	10 518,8	629,0	11 147,8
1963	7 167,5	2,66	0,42	6 421,4	746,1	*89,6*	*10,4*	3 204,2	306,6	10 065,1	767,3	10 832,4
1964	6 623,4	2,45	0,39	5 824,5	798,9	*87,9*	*12,1*	3 449,7	458,4	9 614,7	794,4	10 409,1

[1]) Einfuhr und Ausfuhr enthalten: Rohholz sowie Schnittholz, Holzstoff, Deck- und Absperrfurniere, Furnier-, Tischler- und Faserplatten, umgerechnet auf Rohholzäquivalent. — [2]) Einschließlich 22 600 fm Faserholz E.

42. Holzeinschlag[1]) nach Holzsorten 1950 bis 1964; nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964

Jahr — Vereinigung Volkseigener Betriebe	Derbholzeinschlag											
	Insgesamt	Nutzderbholz										Brennderbholz
		Insgesamt	Nach Holzsorten									
			Nadelsägeholz und -schälholz	Eichensägeholz und -furnierholz	Buchensägeholz und -furnierholz	Sonst. Laubsägeholz und -furnierholz	Grubenholz	Faserholz			Sonstiges Nutzderbholz	
								Fichte	Kiefer	Buche		
	1 000 Erntefestmeter ohne Rinde											
1950	12 437,0	9 485,0	5 167,0	97,0	537,0	17,0	985,0	1 579,0	249,0	262,0	592,0	2 952,0
1951	12 792,6	10 404,0	5 490,0	126,0	587,0	46,0	1 386,0	1 602,0	323,0	316,0	528,0	2 388,6
1952	10 346,7	8 565,3	4 428,8	105,4	508,0	65,2	946,0	1 325,9	330,5	240,9	614,6	1 781,4
1953	10 961,9	9 107,4	4 347,2	132,9	538,3	76,4	1 124,6	1 438,6	361,4	418,0	670,0	1 854,5
1954	10 210,6	8 701,8	4 154,2	124,2	598,1	86,4	812,7	1 303,4	380,4	432,1	810,3	1 508,8
1955	9 270,9	8 263,4	4 006,6	123,7	553,9	72,7	770,4	1 255,6	363,2	448,3	669,0	1 007,5
1956	8 513,7	7 652,0	3 913,3	100,5	477,3	70,4	850,3	1 027,2	296,4	402,7	513,9	861,7
1957	8 339,4	7 474,2	3 580,3	133,1	509,8	107,3	734,2	1 001,9	393,9	388,1	625,6	865,2
1958	8 125,8	7 526,2	3 903,2	138,0	494,9	95,7	680,5	910,5	410,7	273,2	619,5	599,6
1959	7 439,6	6 867,3	3 235,9	130,9	508,9	96,5	701,1	805,6	400,2	300,8	687,4	572,3
1960	7 697,7	7 195,7	3 510,0	140,7	548,6	106,5	623,5	840,5	371,6	277,9	768,4	502,0
1961	7 387,7	6 941,2	3 449,4	149,6	532,7	108,2	596,6	633,6	399,7	297,6	773,8	446,5
1962	7 419,1	6 905,2	3 386,9	162,3	556,1	122,3	519,3	640,3	374,6	343,1	800,3	513,9
1963	6 875,4	6 338,2	2 710,4	144,1	505,5	119,8	505,8	711,6	461,0	348,9	831,1	537,2
1964	6 272,6	5 752,2	2 271,1	146,6	463,6	114,3	507,2	585,2	456,0	307,1	901,1	520,4
Nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964												
Waren/Müritz	1 539,4	1 391,3	557,1	41,3	154,0	33,0	106,5	32,8	128,5	110,8	227,3	148,1
Potsdam	1 351,7	1 241,8	572,6	34,9	31,9	27,2	149,3	8,2	160,3	16,9	240,5	109,9
Cottbus	829,2	759,8	253,4	22,8	10,6	26,6	163,3	10,9	102,2	6,4	163,6	69,4
Suhl	1 495,5	1 343,9	412,2	41,6	250,4	18,4	18,4	256,0	20,9	162,3	163,6	151,6
Karl-Marx-Stadt	1 056,8	1 015,4	475,8	6,0	16,7	9,1	69,7	277,3	44,1	10,7	106,0	41,4

[1]) Ohne Eigenverbrauch.

43. Rinden- und Harzgewinnung 1947 bis 1964; nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964

Jahr — Vereinigung Volkseigener Betriebe	Rindengewinnung			Harzgewinnung		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Eichengerbrinde	Fichtenschälrinde		Kiefernrohbalsam	Fichtenscharrharz
	Tonnen					
1947	30 197,0	567,0	29 630,0	782,0	422,0	360,0
1948	20 770,0	801,0	19 969,0	1 623,0	1 076,0	547,0
1949	19 983,0	649,0	19 334,0	3 161,0	2 418,0	743,0
1950	24 618,0	468,0	24 150,0	4 146,0	3 388,0	758,0
1951	24 017,0	547,0	23 470,0	5 845,0	5 095,0	750,0
1952	28 036,2	432,2	27 604,0	7 107,0	6 326,0	781,0
1953	24 000,0	778,0	23 222,0	8 590,0	7 798,0	792,0
1954	26 812,0	648,0	26 164,0	9 419,0	8 928,0	491,0
1955	21 915,5	477,6	21 437,9	10 665,6	10 105,1	560,5
1956	23 305,8	413,8	22 892,0	11 436,8	10 909,4	527,4
1957	21 187,4	423,7	20 763,7	11 218,7	10 735,6	483,1
1958	25 972,6	761,6	25 211,0	13 187,4	12 819,7	367,7
1959	24 008,0	345,0	23 663,0	14 241,0	13 684,0	557,0
1960	15 920,2	319,4	15 600,8	15 420,4	14 865,1	555,3
1961	16 648,3	356,0	16 292,3	15 563,1	15 101,2	461,9
1962	16 943,2	324,3	16 618,9	13 882,2	13 500,8	381,4
1963	17 196,5	316,9	16 879,6	13 970,4	13 802,5	167,9
1964	11 658,5	252,4	11 406,1	14 363,3	14 007,3	356,0
Nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964						
Waren/Müritz	521,4	164,6	356,8	4 267,0	4 267,0	–
Potsdam	92,9	57,9	35,0	5 035,1	5 035,1	–
Cottbus	178,0	–	178,0	3 523,9	3 469,0	54,9
Suhl	5 439,0	29,9	5 409,1	947,7	668,9	278,8
Karl-Marx-Stadt	5 427,2	–	5 427,2	589,6	567,3	22,3

44. Wildabschuß 1959 bis 1964 und Wildbestand 1963 und 1964

Wildart	Wildabschuß						Wildbestand	
	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1963[1])	1964[1])
	Anzahl							
Rotwild	8 025	7 615	6 021	5 564	4 078	2 862	7 000	7 400
darunter Hirsche	2 908	2 769	2 332	2 381	1 769	1 042	3 000	3 300
Damwild	1 662	1 726	1 295	1 490	1 078	853	1 800	2 100
darunter Schaufler	606	538	539	683	466	330	800	1 000
Rehwild	137 407	146 802	121 995	130 051	100 772	95 461	103 800	114 000
darunter Böcke	45 047	58 225	51 764	56 156	46 191	40 943	46 700	52 100
Schwarzwild	28 351	27 204	26 828	27 852	20 578	15 155	8 500	7 200
Hasen	376 336	379 635	420 795	335 491	227 327	201 672	573 200	330 000
Kaninchen	20 911	22 179	31 810	18 344	11 559	17 262	.	.
Wildenten/Wildgänse	32 098	19 614	41 495	44 655	37 772	27 140	.	.
Füchse	29 437	37 960	42 070	48 375	45 041	49 412	.	.
Dachse	1 310	1 426	1 529	1 449	1 110	1 375	.	.
Marder	2 655	6 205	8 761	10 076	13 296	17 739	.	.

[1]) Bestandsermittlung vom 15. März.

45. Aufforstung und Waldpflege 1950 bis 1964; nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964

Jahr — Vereinigung Volkseigener Betriebe	Neu- und Wiederaufforstung[1] (einschließlich Nachbesserung)	Waldpflege				
		Insgesamt	davon			
			Unterbau	Kulturpflege	Jungwuchspflege (einschließlich Astung)	Düngung (einschließlich Leguminosenanbau)
	Hektar					
1950	83 593	72 888	.	.	.	.
1951	105 675	77 354	.	.	.	.
1952	113 176	161 798	.	111 880	49 918	.
1953	90 741	174 101	3 298	113 291	47 264	10 248
1954	75 734	188 152	4 561	115 114	57 419	11 058
1955	64 656	224 233	4 001	117 332	90 263	12 637
1956	65 287	211 769	2 720	103 232	92 035	13 782
1957	53 867	196 458	2 454	103 492	78 513	11 999
1958	47 482	194 586	3 733	103 136	74 665	13 052
1959	47 638	206 725	2 212	110 582	81 042	12 889
1960	53 491	209 695	2 312	112 454	82 735	12 194
1961	49 624	213 024	2 384	117 851	81 105	11 684
1962	42 763	210 478	2 171	113 909	83 978	10 420
1963	43 188	218 365	2 356	114 983	88 754	12 272
1964[2]	43 073	222 846	1 605	114 596	94 916	11 729
Nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964						
Volkseigener Wald						
Waren/Müritz	7 415	40 063	732	22 764	13 941	2 626
Potsdam	6 642	38 853	380	20 929	14 646	2 898
Cottbus	3 732	29 738	215	12 123	14 765	2 635
Suhl	5 057	37 131	115	17 382	18 646	988
Karl-Marx-Stadt	3 217	29 391	51	13 817	14 075	1 448
DDR	**26 063**	**175 176**	**1 493**	**87 015**	**76 073**	**10 595**
Betreuungswald						
Waren/Müritz	6 038	15 632	42	11 318	3 943	329
Potsdam	5 131	12 484	36	7 728	4 311	409
Cottbus	2 162	7 301	9	2 416	4 680	196
Suhl	1 196	4 194	4	1 828	2 329	33
Karl-Marx-Stadt	1 858	5 719	8	2 759	2 918	34
DDR	**16 385**	**45 330**	**99**	**26 049**	**18 181**	**1 001**

[1]) Die Zahlen beinhalten außerdem die Flächen der Bodenverwundung zur Naturverjüngung, den Voranbau, Vorwald und Wiederholungen. Sie sind also nicht identisch mit den Kahlschlagflächen. – [2]) Einschließlich der Flächen des ehemaligen Staatlichen Forstwirtschaftsbetriebes Eberswalde.

46. Waldbrände nach Ursachen 1958 bis 1964; nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964

Jahr	Waldbrände	Von Waldbränden betroffene Fläche	Durch Waldbrände verursachter Schaden	Kosten der Waldbrandbekämpfung	Ursachen					
					Eisenbahn	Generatoren, Traktoren	Rauchen und unvorsichtig. Umgang mit offenem Feuer	Vorsätzliche Brandstiftung	Sonstige Ursachen	Ungeklärte Ursachen
		Hektar	1 000 MDN		Prozent der Waldbrände					
1958	485	511,1	223,6	12,5	21	3,5	24	3,1	24	24
1959	4 319	9 687,4	5 200,8	237,6	18	2,7	20	2,2	28	28
1960	1 914	4 394,5	2 431,6	112,2	34	3,2	22	2,5	12	26
1961	769	881,5	625,4	36,5	24	5,1	20	5,5	20	26
1962	1 420	3 481,6	2 633,6	105,5	31	3,4	23	2,7	18	22
1963	2 711	5 636,7	3 570,6	168,4	28	3,2	25	3,4	18	22
1964	2 447	9 491,2	6 612,9	227,9	28	2,8	24	2,1	18	26
Nach Vereinigungen Volkseigener Betriebe 1964										
Waren/Müritz										
1964	232	455,2	223,5	13,8	28	1,7	28	0,9	17	25
Potsdam										
1964	721	1 492,2	872,1	39,6	13	4,7	24	3,2	27	28
Cottbus										
1964	1 019	7 152,4	5 148,5	118,4	33	1,4	20	0,9	16	28
Suhl										
1964	194	185,5	151,0	23,3	19	6,7	40	4,1	9	21
Karl-Marx-Stadt										
1964	281	205,9	217,8	32,8	49	1,4	23	3,2	8	15

47. Bestand an Edelpelztieren nach Bezirken 1964

Stand Juli

Bezirk	Nerze	Nutria[1])	Karakulschafe[2])	Sonstige Edelpelztiere[3])
Hauptstadt Berlin	4 613	521	–	68
Rostock	41 388	678	–	56
Schwerin	57 466	690	–	44
Neubrandenburg	16 865	670	30	7
Potsdam	7 900	7 192	26	18
Frankfurt	6 602	4 994	–	121
Cottbus	807	6 437	1	22
Magdeburg	5 254	3 970	423	197
Halle	9 261	17 919	504	–
Erfurt	248	1 749	7	55
Gera	658	3 723	48	266
Suhl	117	500	11	201
Dresden	7 709	8 544	28	3
Leipzig	4 222	17 265	14	129
Karl-Marx-Stadt	10 286	8 212	10	838
DDR	**173 396**	**83 064**	**1 102**	**2 025**

[1]) Einschließlich Breitschwanzbiber. – [2]) Einschließlich Kreuzungen. – [3]) Edelfüchse, Waschbären usw.

48. Fangergebnisse der Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei 1951 bis 1964

Jahr	Fangergebnis		
	Insgesamt	davon	
		Hochsee- und Küstenfischerei	Binnenfischerei (Speisefische)
	Tonnen		
1951	44 253,0	37 485,0	6 768,0
1952	54 996,0	48 657,0	6 339,0
1953	62 325,3	55 901,0	6 424,3
1954	62 822,3	56 564,0	6 258,3
1955	68 597,8	62 168,0	6 429,8
1956	74 858,1	68 983,0	5 875,1
1957	96 521,8	89 797,0	6 724,8
1958	93 242,4	86 350,3	6 892,1
1959	105 552,0	97 572,3	7 979,7
1960	114 352,3	106 771,4	7 580,9
1961	130 095,5	122 858,8	7 236,7
1962	150 123,7	142 214,7	7 909,0
1963	184 788,8	177 203,3	7 585,5
1964	218 036,4	208 963,9	9 072,5

49. Fangergebnis der Binnenfischerei nach Fischarten 1955 und 1960 bis 1964

Fischart	Speisefische – Fangergebnis					
	1955	1960	1961	1962	1963	1964
	Kilogramm					
Feinfische	4 445 473	5 944 894	5 475 435	5 737 759	5 468 577	6 719 815
Einfache Speisefische[1])	1 123 054	650 657	621 463	786 205	720 461	744 505
Kleinfische	861 254	985 348	1 139 842	1 385 039	1 396 507	1 608 158
Zusammen	**6 429 781**	**7 580 899**	**7 236 740**	**7 909 003**	**7 585 545**	**9 072 478**
Weitere Unterteilung						
Feinfische						
Aal	317 056	431 097	542 165	475 203	467 145	451 795
Forelle, Lachs	37 626	72 029	86 583	111 155	115 762	126 732
Maräne	64 511	86 813	65 420	82 984	81 034	80 921
Karpfen I und II	3 145 383	4 382 237	3 906 735	4 125 326	3 903 705	5 126 532
Schleie	261 702	186 484	166 622	173 276	190 097	214 951
Zander	97 897	165 105	143 739	139 136	127 829	129 887
Barsch I	34 561	54 847	50 801	41 455	39 782	33 390
Blei I	60 468	88 161	86 395	120 104	100 034	85 589
Hecht	408 802	463 784	413 329	454 510	422 107	448 552
Sonstige Feinfische	17 467	14 336	13 646	14 610	21 082	21 466
Einfache Speisefische[1])						
Barsch II	45 159	62 263	47 226	44 389	52 938	70 146
Blei II	137 303	124 822	119 904	153 953	125 121	117 223
Plötze I	87 903	66 491	69 801	80 569	82 011	87 468
Sonstige einfache Speisefische	852 689	397 081	384 533	507 293	460 391	469 668

[1]) Im Handel als „Konsumfische" bezeichnet.